Wiener Stadtbibliothek
57291 F

F 57 291
JULI 1975

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 1. Juli 1975 Blatt 1662

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Kuratorium Wiener Pensionistenheime: Neues Organisationsschema für Geschäftsstelle
- Zwei neue Primarärzte

Lokal: (orange)
- Hochwassergefahr auch in Wien
- Eheberatung und Familienplanung während der Sommermonate
- Schon 17 "Sportplätze der offenen Tür"
- Wiener Wappen für die Wurst
- Trauerminute für Robert Stolz
- Ab Herbst: Ärztefunkdienst auch wochentags

Kultur: (gelb)
- Erstes Konzert im Musikpavillon am Rathausplatz

Kommunal international: (rosa)
- Keine Tramwayschaffner mehr in München

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

kuratorium wiener pensionistenheime:
neues organisationsschema fuer geschaeftsstelle

1 wien, 1.7. (rk) die geschaeftsstelle des kuratoriums wiener pensionistenheime wird ein neues organisationsschema erhalten. dies kuendigte geschaeftsfuehrer gemeinderat herbert d i n h o f montag in der vorstandssitzung des fonds, die unter dem vorsitz seines praesidenten, gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r stattfand, an. die neu-organisation der geschaeftsstelle war durch deren trennung vom kuratorium ''wiener jugendheime'' und vom wiener zuwandererfonds notwendig geworden. laut dinhof wird das neue organisationsschema fuenf bereiche umfassen: rechnungswesen, personal (derzeit gibt es zirka 600 beschaeftigte), wirtschafts-, bau- und pensionaersangelegenheiten (zur vertretung der interessen und anliegen der rund 2.600 pensionaere). weiter wurde seitens des vorstandes beschlossen, die gesamtsituation des fonds einer genauen pruefung zu unterziehen. was die planung und den bau weiterer pensionistenheime betrifft, so werden gegenwaertig moeglichkeiten fuer die errichtung eines pensionistenheimes im innerstaedtischen bereich, innerhalb des guertels, ueberprueft. (zi)
0910

l o k a l :
==========

eheberatung und familienplanung waehrend der sommermonate

2 wien, 1.7. (rk) die eheberatungs- und familienplanungsstellen der stadt wien werden waehrend der sommermonate folgende beratungsstunden einhalten:

die beratungsstelle im 1. bezirk, gonzagagasse 23, wird im juli jeden donnerstag zwischen 16 und 18 uhr geoeffnet sein, den gesamten august ueber bleibt sie geschlossen. die erste beratung nach den sommermonaten findet wieder montag, den 1. september, von 16 bis 18 uhr statt.

die beratungsstelle im 12. bezirk, meidlinger hauptstrasse 2, wird im juli jeden mittwoch von 16 bis 18 uhr geoeffnet sein. waehrend des gesamten august bleibt sie geschlossen. die erste beratung nach der sommerpause findet mittwoch, den 3. september von 16 bis 18 uhr, statt.

die beratungsstelle im wilhelminenspital, pavillon 28, ist waehrend der monate juli, august und september jeden dienstag zwischen 13 und 15 uhr geoeffnet.

in der beratungsstelle in der semmelweis-frauenklinik bleibt weiterhin taeglich von 7.30 bis 12 uhr sowie montag, dienstag und donnerstag von 16 bis 18 uhr geoeffnet.

in der familienplanungsstelle im 22. bezirk, schroedingerplatz 2, werden im juli und august jeden montag von 13.30 bis 15.30 uhr beratungsstunden abgehalten. (zi)
0911

l o k a l :
==========

schon 17 ''sportplaetze der offenen tuer''

3 wien, 1.7. (rk) die staedtische sportanlage 19, krottenbachstrasse 108, ist seit wochenbeginn ''sportplatz der offenen tuer''. wie alle anderen sportstaetten, die in die sportaktion der stadt wien einbezogen sind, steht nun auch die anlage in der krottenbachstrasse der jugend in der zeit von montag bis freitag, von 14 bis 17 uhr, unter anleitung von sportlehrern und trainern fuer sportliche betaetigung kostenlos zur verfuegung. (ka)
0913

k u l t u r :
==========

erstes konzert im musikpavillon am rathausplatz

4 wien, 1.7. (rk) zum ersten mal wird donnerstag, den 3. juli, im musikpavillon am rathausplatz strauss-musik erklingen. das wiener konzertorchester und roman d o s t a l werden ein programm aus werken der familie strauss zu gehoer bringen. fuer aeltere und gebrechliche personen stehen 300 sitzplaetze zur verfuegung. das musikprogramm beginnt um 17 uhr und wird zirka eine stunde dauern. bei regen muss es entfallen. (may)
0915

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

keine tramwayschaffner mehr in muenchen

5 wien, 1.7. (rk) in muenchen gibt es keine tramwayschaffner mehr: mit inkrafttreten des sommerfahrplans verkehren in der bayrischen hauptstadt nur mehr auf einmannbetrieb umgebaute, schaffnerlose strassenbahnzuege. bis zu diesem zeitpunkt waren auf der linie 29 noch die letzten zwanzig schaffner eingesetzt. zweitausend wuerde muenchen ohne automatisation der strassenbahnwagen benoetigen.

ein grosses jubilaeum kann allerdings nicht mehr gefeiert werden: am 21. oktober kommenden jahres waere der beruf des muenchner trambahnschaffners hundert jahre alt geworden. (quelle: sueddeutsche zeitung) (hs)
0917

l o k a l :
==========

wiener wappen fuer die wurst

10 Wien, 1.7. (rk) die verwendung des wappens der bundeshauptstadt wien auf dem beabsichtigten guetezeichen fuer fleischwaren genehmigte dienstag der wiener stadtsenat auf antrag von stadtrat kurt h e l l e r . in diesem zusammenhang bedauerte oevp-stadtrat wilhelm n e u s s e r , dass nach der guetezeichenverordnung die guetesorte 3, das sind zum beispiel die in wien so beliebten klobassi oder braunschweiger oder waldviertler wurst, das guetesiegel nicht erhalten sollen. wirtschaftsstadtrat hans m a y r machte darauf aufmerksam, dass ueber den inhalt der verordnung uebereinstimmung mit der fleischerinnung erzielt worden war, dass aber neuerliche gespraeche stattfinden werden. (pr)
1212

l o k a l :
==========

trauerminute fuer robert stolz

11 wien, 1.7. (rk) zu beginn der sitzung am dienstag gedachte der wiener stadtsenat in einer trauerminute des kuerzlich verstorbenen komponisten robert s t o l z . buergermeister leopold g r a t z fuehrte vorher aus, dass die nachricht vom ableben des ehrenbuergers der stadt wien robert stolz mit erschuetterung aufgenommen wurde. robert stolz hat fuer wien und fuer die geltung wiens im in- und ausland so viel getan, dass man es in einer kurzen wuerdigung nicht darstellen kann. am freitag beim begraebnis im wiener zentralfriedhof wird gelegenheit sein, ihm die letzte ehre zu erweisen und sein leben und wirken ausfuehrlich zu wuerdigen, sagte gratz. (pr)
1214

k o m m u n a l :
==========

zwei neue primaraerzte

14 wien, 1.7. (rk) im psychiatrischen krankenhaus baumgartner hoehe wurde dienstag dr. herbert h a b e r l e r als vorstand der (roem) 8. psychiatrischen abteilung von personalstadtrat kurt h e l l e r in sein amt eingefuehrt. dr. haberler war seit 1963 auf der baumgartner hoehe als oberarzt taetig.

anschliessend begab sich personalstadtrat kurt heller in die frauenklinik gersthof, wo univ.-doz. dr. martin s a l z e r - er kommt von der universitaetsklinik - als vorstand der orthopaedischen abteilung in sein neues amt eingefuehrt wurde. (ka)
1254

l o k a l :
==========

ab herbst:
aerztefunkdienst auch wochentags

17 wien, 1.7. (rk) auf grund einer zwischen der wiener gebietskrankenkasse als vertreter aller sozialversicherungstraeger sowie der gemeinde wien einerseits und der aerztekammer fuer wien andererseits getroffenen vereinbarung wird der bisher nur am wochenende eingerichtete aerztenotdienst auch in den naechten wochentags zur verfuegung stehen. dies gaben dr. fritz d a u m e , praesident der wiener aerztekammer, nationalratsabgeordneter karl s e k a n i n a , obmann der wiener gebietskrankenkasse und gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r dienstag in einer gemeinsamen pressekonferenz bekannt.

die aerztliche hilfe ist, wie praesident daume ausfuehrte, unter der schon bekannten nummer 56 35 11 von 19 bis 7 uhr frueh erreichbar. die versorgung erfolgt wie bisher von der zentrale am hundsturm, wobei der anrufer direkt mit einem arzt verbunden ist. insgesamt werden fuer diesen erweiteren aerztenotdienst fuenf funkwagen und zwei aerzte in der telefonzentrale zur verfuegung stehen. entsprechend der durch die erweiterung fast ausschliesslich auf funktechnik ausgeruesteten organisation wird der bisherige aerztenotdienst in ''aerztefunkdienst'' umbenannt werden. start fuer dieses aerztliche full-service, aehnliche einrichtungen dieser art gibt es bisher in keiner europaeischen grosstadt - ist der 22. september.

die gesamtkosten fuer diesen aerztefunkdienst werden sich laut sekanina auf 5,5 millionen schilling belaufen, wovon 4,3 millionen von der wiener gebietskrankenkasse und 1,2 millionen von der gemeinde wien getragen werden.

stadtrat prof. s t a c h e r verwies bei dieser gelegenheit auf die tatsache, dass die zahl der interventionen des rettungsdienstes der stadt wien in den wohnungen staendig zunimmt. gegenwaertig uebt der rettungsdienst in fast fuenfzig prozent der einsaetze eine ''aerztliche notdienst''-funktion aus. nach meinung des stadtrates wird diese zusaetzliche aerztliche versorgung der wiener bevoelkerung zweifellos zur entlastung der rettungseinsaetze beitragen. ebenso wird es dadurch zu einer fuehlbaren erleichterung fuer die gegenwaertig ueberlasteten praktischen aerzte kommen. (zi)
1416

l o k a l :

hochwassergefahr auch in wien

7 wien, 1.7. (rk) seit heute frueh besteht auch in wien hochwassergefahr. nach letzten meldungen hat die donau einen wasserstand von 5.80 meter ueberschritten. tendenz: weiter stark steigend. prognose fuer 12 uhr: 6 meter. eine hochwasserwelle der donau ist nach ansicht der fachleute auf jeden fall auch in wien zu erwarten, das ausmass ist jedoch noch nicht abzusehen. die welle koennte deswegen relativ harmlos ausfallen, weil es in den bergen schneit und daher nur ein teil der niederschlaege sofort in die donau kommt.

seit heute frueh haben alle zustaendigen magistratsabteilungen alarmbereitschaft. alle baufirmen, die an der errichtung der donauinsel beteiligt sind, wurden von der ma 29 - bruecken- und wasserbau - ueber eventuelle herannahende hochwassergefahr informiert.

auch die wienerwaldbaeche fuehren zurzeit sehr viel wasser und naehern sich der hochwassermarke. im wienfluss werden zurzeit 160 kubikmeter pro sekunde gemessen. normale durchflussmenge: 3 kubikmeter. das bett des flusses und die bruecken sind allerdings so dimensioniert, dass die situation erst bei einer durchflussmenge von 500 kubikmeter kritisch wird. die liesing fuehrt derzeit 190 kubikmeter wasser pro sekunde. auch hier ist die tendenz weiter stark steigend.

die feuerwehr steht seit 9.11 uhr in erhoehter bereitschaft und in pausenlosem einsatz. so musste beispielsweise in der naehe der huetteldorfer strasse dem rosenbach ein weg gebahnt werden: durch eine verklausung war das wasser aufgestaut worden. auf der exelbergstrasse im 17. bezirk wird zurzeit an der beseitigung mehrerer muren gearbeitet. in dieser gegend sind auch die keller mehrerer haeuser ueberflutet.

in notfaellen polizeiruf 133

die post arbeitet zurzeit an der behebung der schaeden an den notrufleitungen der feuerwehr. drei postleitungen sind zur gaenze ausgefallen, zwei sind nur zeitweise intakt und die sechste leitung ist hoffnungslos ueberlastet. die feuerwehr ersucht noch einmal

./.

dringend die bevoelkerung, sich im bedarfsfall des notrufs der polizei - tel. nr. 133 - zu bedienen. (rp)

liesingbach aus den ufern getreten

der liesingbach, der zur zeit 200 kubikmeter wasser pro sekunde fuehrt, ist im bereich von oberlaa im 10. bezirk aus den ufern getreten. die klederinger strasse und die ober-laaer strasse sind durch wassermassen ueberflutet und daher an mehreren stellen unpassierbar. polizei und feuerwehr treffen zur zeit die ersten massnahmen.

kurz vor 11 uhr fiel auch die letzte leitung des feuerwehr-notrufes aus. die wiener feuerwehr ist zur zeit nur ueber den notruf der polizei - tel. nr. 133 - zu erreichen. (rp)

grundwasserwerke ausser betrieb?

die grundwasserwerke in der lobau und in nussdorf muessen aller voraussicht nach in den nachmittagsstunden stillgelegt werden: nach den plaenen der wasserwerke ist die stillegung der brunnen bei erreichen der hochwassermarke auf der donau - das ist ein wasserstand von 6,50 meter bis 6,60 meter - vorgesehen. da das bundesstrombauamt fuer die spaeten nachmittagsstunden einen wasserstand von 7 meter prognostiziert, ist damit zu rechnen, dass die hochwassermarke am fruehen nachmittag erreicht wird.

die wasserversorgung der wiener bevoelkerung wird durch diese eventuell notwendige massnahme jedoch nicht gefaehrdet. die behaelter sind voll. der bedarf kann aus der 1. und 2. hochquellenleitung gedeckt werden. die voruebergehende stillegung hat ausschliesslich vorbeugenden charakter, um jede gefahr einer verschmutzung des wiener trinkwassers auszuschliessen. (rp)

donauhochwasser am nachmittag in wien

nach der letzten prognose - erstellt um 10.15 uhr -, erreicht das hochwasser auf der donau noch heute nachmittag

./.

wien. in den nachmittagsstunden wird ein wasserstand von 7 metern bei der reichsbruecke erwartet. ab einem wasserstand von 6.50 meter besteht echte hochwassergefahr. die nun sich abzeichnende entwicklung bedeutet, dass in den fruehen nachmittagsstunden eventuell einige betriebe am handelskai evakuiert werden muessen. die baufirmen auf dem gelaende der kuenftigen donauinsel sind zur zeit fieberhaft damit beschaeftigt, wertvolle baumaschinen in sicherheit zu bringen.

die feuerwehr der stadt wien hat seit heute frueh erhoehte alarmbereitschaft. das gesamte zur verfuegung stehende personal und alle fahrzeuge sind pausenlos unterwegs, um kleinere und groessere wasserschaeden zu beheben, keller auszupumpen und vor allem an der peripherie der stadt entstandene vermurungen zu beseitigen. (rp)

grundwasserwerk nussdorf gesperrt

da das hochwasser weiter steigt, haben die wasserwerke bereits zu mittag (11.55 uhr) das grundwasserwerk nussdorf gesperrt. die wasserversorgung wiens ist dadurch, wie berichtet, nicht gefaehrdet. (pr)

zahlreiche verkehrsbehinderungen in wien

die andauernden regenfaelle haben in wien bereits zu zahlreichen verkehrsbehinderungen gefuehrt. die feuerwehr ersucht die bevoelkerung, jede unnoetige fahrt mit dem eigenen kraftfahrzeug zu unterlassen. die schwerpunkte der behinderungen liegen im westen und im sueden wiens.

insbesondere im westlichen wienerwald sind mehrere strassen am stadtrand vermurt, so die zufahrt zur sofienalpe und die exelbergstrasse. auch die bundesstrasse 1 ist an manchen stellen ueberflutet. die westausfahrt ist dadurch stark behindert. im sueden wiens ist vor allem der einzugsbereich des liesingbaches in mitleidenschaft gezogen. die klederinger strasse und die ober-laaer strasse sind durch die aus den ufern getretene liesing, die zur zeit

./.

einen wasserstand von 2,06 meter aufweist, in ober-laa an einigen stellen gesperrt.

im bereich der franzensbruecke ist zur zeit die donaukanalbegleitstrasse bei der unterfuehrung unpassierbar, ebenso die viehtriebstrasse und die mosslackengasse in doebling. da das donauhochwasser nach den letzten prognosen auch in wien besorgniserregendes ausmass erreichen wird, wurde ein drittel des bereitschaftsdienstes der feuerwehr bereits zum dienst eingezogen, um gegen alle eventualitaeten geruestet zu sein. der wasserstand der donau in linz betraegt zur zeit - 13 uhr - 6,75 meter und ist weiter stark steigend. der wasserstand in ybbs betraegt 6,55 meter, in krems 7 meter, in tulln 6,30 meter. nach den berechnungen der fachleute duerfte daher die erste flutwelle des hochwassers rund 70 zentimeter betragen. diese flutwelle wird wien noch heute am spaeten nachmittag erreichen und aller voraussicht nach so hoch sein, dass auch teile des handelskais ueberflutet werden.

in den spaeten nachmittagsstunden wird mit einem hochwasserstand von sieben meter bis 7,20 meter bei der reichsbruecke gerechnet. allerdings ist zur zeit noch nicht abzusehen, ob dieser flutwelle nicht noch eine hoehere folgt. die feuerwehrschule tulln meldet aus niederoesterreich ein ueberfluten nahezu aller nebengewaesser der donau. in den nachmittagsstunden tritt die niederoesterreichische landeswarnzentrale zusammen, um ueber massnahmen zu beraten.

auch in wien hat die magistratsabteilung 29 - bruecken- und wasserbau - bereits einen hochwasserbereitschaftsdienst installiert.

die feuerwehr verzeichnete bisher rund 170 einsaetze. der grossteil der baumaschinen im inundationsgebiet wurde von den firmen aus der gefahrenzone gebracht. die magistratsabteilung 48 barg in den vormittagsstunden zehn autos von schiffsreisenden aus dem uferbereich der donaulaende. (rp)

keine behinderungen bei den verkehrsbetrieben

nach auskunft der wiener verkehrsbetriebe kam es dienstag zu bisher keinen behinderungen infolge der starken regenfaelle und der hochwassermeldungen. bei der wiental-linie der

./.

stadtbahn kann das hochwasser des wienflusses noch rund 250 zentimeter steigen, bevor der verkehr eingestellt werden muesste. auch im bereich der u-bahn-baustellen gibt es keine verzoegerungen oder behinderungen. zu einer einzigen fahrtbehinderung kam es heute vormittag bei der strassenbahnlinie 5 am tabor. ein baum drohte auf die oberleitung zu stuerzen. er musste von der wiener feuerwehr umgeschnitten werden. dadurch ergab sich im fahrplan der fuenferlinie eine zwanzigminuetige verspaetung. (karp)
1425

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 2. Juli 1975 Blatt 1677

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Katastrophenstab tagt im Rathaus
(rosa)	Feuerwehr-Notruf Tel. 122 wieder in Ordnung
	Währing: Konzept für Begrünung und verkehrsarme Zone
	Wohnbauförderungsmittel für 244 Wohnungen
	Maria Jacobi - Bürger der Stadt Wien
	Wiener Heizbetriebe gibt Heizölpreissenkung weiter
Lokal:	Hochwasser: Dienstag: Wasserstand bei Reichsbrücke um 19 Uhr sieben Meter
(orange)	Hochwasser: Bürgermeister Gratz in der Feuerwehrzentrale
	Hochwasser 1954: So war es damals
	Hochwassersituation in Wien
Kultur:	Makart-Ausstellung zog mehr als 30.000 Besucher an
(gelb)	Franz Lerch-Ausstellung im Historischen Museum
Wirtschaft:	Investitionsspritze der Gemeinde Wien
(blau)	

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
von 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

katastrophenstab tagt im rathaus
dammbruchgefahr in kaiser-ebersdorf

1 wien, 2.7. (rk) im bereich kaiser-ebersdorf besteht die gefahr eines dammbruches bei der alberner bruecke. durch die flutwelle waere die bevoelkerung dieses gebietes gefaehrdet. buergermeister leopold g r a t z hat deshalb heute frueh (0645 uhr) den katastrophenstab ins rathaus einberufen. umweltstadtrat peter s c h i e d e r , polizeipraesident karl r e i d i n g e r und der militaerkommandant von wien, s c h r e m s , befinden sich derzeit im rathaus.

die feuerwehr der stadt wien steht seit heute 0 uhr frueh neuerlich im verstaerkten einsatz entlang der schwechat im bereich albern. der damm wurde durch sandsaecke verstaerkt. um 0500 uhr frueh traten jedoch einige leckstellen auf, sodass die gefahr eines dammbruches akut wurde. durch lautsprecherwagen der polizei wurde die bevoelkerung gewarnt. in der zwischenzeit wurde auch die pioniertruppenschule des bundesheeres in klosterneuburg alarmiert. sie wird voraussichtlich in kuerze in einsatz kommen. (pr) (Torts) 0709

feuerwehr-notruf tel. 122 wieder in ordnung

2 wien, 2.7. (rk) die stoerung bei den leitungen fuer den feuerwehr-notruf telefonnummer 122 konnte dienstag am spaeten nachmittag behoben werden. die feuerwehr ist also ab sofort wieder ueber telefon 122 in allen notfaellen erreichbar. es ist nicht mehr notwendig, den polizeinotruf, telefon 133, zu benuetzen. (pr) 0827

k o m m u n a l :
==========

waehring: konzept fuer begruenung und verkehrsarme zonen

3 wien, 2.7. (rk) eine etappenweise begruenung und die schaffung verkehrsarmer zonen in waehring waere trotz der vielen bestehenden gruenflaechen im bezirk von grosser bedeutung fuer die bevoelkerung, erklaerte bezirksvorsteher-stellvertreter rudolf j a n e c e k . er stllte namens der sozialistischen fraktion in einer sitzung der waehringer bezirksvertretung den antrag, dass die stadt wien die moeglichkeit der begruenung beziehungsweise schaffung verkehrsarmer zonen an acht punkten im dichtverbauten stadtgebiet untersuchen moege. es sind dies die gebiete:

o waehringer strasse zwischen guertel und semperstrasse. hier koennte - wie janecek ausfuehrte - eine verkehrsarme zone, sozusagen eine kuenftige minifussgaengerzone entstehen. dabei waere es moeglich, den gehsteig vor den haeusern waehringer strasse 71 - 75 zu verbreitern und einen gedeckten bereich mit sitzgelegenheiten und vitrinen zu schaffen. auch das setzen von baeumen waere moeglich.

o kutschkergasse zwischen schulgasse und waehringer strasse sowie rund um die gertrudkirche. der kirchenvorplatz boete sich fuer die gestaltung zu einer ebenen platzflaeche an mit brunnen und sitzgelegenheiten. vor dem franzoesischen spezialitaetenrestaurant und dem cafe ecke gentzgasse - kutschkergasse koennten schanigaerten angelegt werden. der marktbereich, der gertrudplatz und das teilstueck der kutschkergasse zwischen waehringer strasse und gentzgasse waere als fussgaengerbereich umzugestalten. die mayonollogasse waere als parkplatz geeignet.

o die vorderfront des schubertparks an der waehringer strasse. die dortige stuetzmauer waere teilweise zu beranken. die errichtung eines brunnens an der stuetzmauer wuerde das stadtbild beleben. ueberdies wird eine sitzmauer vorgeschlagen.

o haizingergasse zwischen tuerkenschanzpark und gregor mendelstrasse. hier wird ein fussgaengerbereich in der haizingergasse zwischen tuerkenschanzstrasse und lazaristengasse empfohlen und

./.

eine aufloesung des strassenraumes durch rasen- und einzelne pflanzengruppen.

o in die gruenanlage aumannplatz soll die verlaengerte klostergasse einbezogen werden. die rasenflaeche waere zu vergroessern. im park koennte man eine wasserflaeche schaffen.

o gruengestaltung ebner eschenbach-park. der vorschlag sieht die einbeziehung der klostergasse zwischen staudgasse und schulgasse sowie der schopenhauerstrasse zwischen klostergasse und vinzenzgasse in den ebner-eschenbach-park vor. die strassenteile sollen begruent werden. der fahrverkehr in der staudgasse waere dabei gesperrt, der vorschlag sieht naemlich eine kleine sportanlage mit laufbahn und sprunggrube vor. weiters soll im park ein fitness-parcours angelegt werden.

o die innocenz lang-gasse soll zu einem fussgeherplatz umgewandelt werden. baumpflanzungen werden fuer notwendig erachtet.

o im strassendreieck gersthofer strasse - salierigasse - ferrogasse soll eine verkehrsarme zone geschaffen werden. ergaenzende baumpflanzungen in der salieriegasse waeren wuenschenswert. das teilstueck der ferrogasse sollte als aufenthaltsbereich ausgestattet werden.

der antrag wurde von der waehringer bezirksvertretung einstimmig beschlossen. wie bezirksvorsteher-stellvertreter janecek erklaerte, komme es im 18. bezirk durch private bautaetigkeit immer wieder zu baumfaellungen und damit zu einer minderung des gruenbestandes in den hinterhoefen. wenn die stadt wien das vorgeschlagene begruenungskonzept gutheissen wuerde, waere in diesem rahmen genug gelegenheit, diverse ersatzpflanzungen durchzufuehren. (am)
0950

k o m m u n a l :

wohnbaufoerderungsmittel fuer 244 wohnungen

4 wien, 2.7. (rk) die wiener landesregierung genehmigte am dienstag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h neuerlich foerderungsmittel aus der wohnbaufoerderung 1968. mit dem beschlossenen betrag von fast 70 millionen schilling koennen 244 wohnungen und 36 geschaeftslokale errichtet werden. (pr) 0952

l o k a l :
==========

hochwasser:
dienstag: wasserstand bei reichsbruecke um 19 uhr 7 meter

wien, 2.7. (rk) nach einer letzten prognose von dienstag 15 uhr war gegen 19 uhr bei der reichsbruecke ein pegelstand der donau von 7 meter zu erwarten. die berechnungen waren deswegen etwas schwierig, weil die kraftwerke oberhalb wiens von zeit zu zeit wasser ablassen und daher das bild verzerren. das donauhochwasser wird weiter steigen. wie die zustaendigen dienststellen des magistrates aus oberoesterreich erfahren hatten, zeigten die grossen zufluesse zur donau - salza und enns - weiter eine steigende wassertendenz. der wasserstand der donau in wien naeherte sich dienstag um 15 uhr mit 6.45 meter der echten hochwassermarke.

die feuerwehr meldete in einer zwischenbilanz zur selben zeit rund 200 ausfahrten. ein schwerpunkt der sicherungsarbeiten lag zu dieser zeit bei der kurhalle auf der wig. nach ueberlaufen des schilfteiches drohten die technischen einrichtungen des kurzentrums beschaedigt zu werden. das maschinenhaus der kurhalle stand meterhoch unter wasser. mit 5 pumpen wurde versucht, das wasser abzusaugen. im 23. bezirk drohte eine bruecke bei der jakob sommerbauer-strasse einzustuerzen. mehrere strassenunterfuehrungen waren ueberflutet, in mehreren faellen mussten entwurzelte baeume beseitigt werden. gegen 15.30 uhr waren am dienstag 30 gruppen der feuerwehr in ununterbrochenem einsatz.

ueber aufforderung der feuerwehr sperrte die polizei gestern nachmittag die ins inundationsgebiet fuehrende ueberfuhrstrasse in strebersdorf, um jede gefaehrdung von autofahrern zu vermeiden. auch die ma 48 - stadtreinigung und fuhrpark - hatte nach einigen anderen dienststellen einen bereitschaftsdienst ueber nacht angeordnet, um in notfaellen sofort personal und lastfahrzeuge zur verfuegung stellen zu koennen. (rp)
+++

l o k a l :
==========

hochwasser:
buergermeister gratz in der feuerwehrzentrale

wien, 2.7. (rk) buergermeister leopold g r a t z und der fuer katastrophenschutz zustaendige stadtrat peter s c h i e d e r informierten sich dienstag in den nachmittagsstunden in der feuerwehrzentrale am hof ueber die koordinierung der arbeiten zum schutz vor dem hochwasser. alle katastrophendienststellen des magistrats standen und stehen in staendigem kontakt, um alle einsaetze moeglichst rasch und wirkungsvoll durchfuehren zu koennen. auch das bundesheer hat bereits dienstag - falls es notwendig sein sollte - hilfe angeboten: brigadier karl s c h r e m s , der militaerkommandant von wien, nahm ebenfalls an der ''gipfelbesprechung'' in der feuerwehrzentrale teil.

die hochwassermarke bei der reichsbruecke betrug dienstag gegen 17.30 uhr 6.55 meter. das wasser stieg in dieser zeit allerdings etwas langsamer als erwartet. die 7-meter-marke sollte nach den gestrigen prognosen erst gegen mitternach erreicht werden.

im bereich des liesingbaches und des wienflusses schien dienstag nachmittag die aergste gefahr vorueber zu sein: ein leichtes sinken des wasserspiegels wurde festgestellt.

die schwechat war jedoch auf niederoesterreichischem gebiet aus den ufern getreten, die mannswoerther strasse an einigen stellen ueberflutet. (rp)
+++

k u l t u r :
==========

makart-ausstellung zog mehr als 30.000 besucher an

6 wien, 2.7. (rk) 31.825 personen haben in zweieinhalb monaten die am sonntag zu ende gegangenen makart-ausstellung in der hermes-villa in lainz besucht. dieser ueberraschend grosse erfolg beweist neuerlich, dass nach jahrzehnten der verteufelung der kunst makarts nun wieder interesse an seinem schaffen besteht. die ausstellung wird derzeit in der hermes-villa abgebaut. sie wird dann nach salzburg uebersiedeln, wo wie ab 27. juli in der residenzgalerie zu sehen sein wird. eines der attraktivsten schaustuecke, das monumentalgemaelde ''venedig huldigt caterina cornaro'' wird allerdings nicht mit nach salzburg gehen. das gemaelde bleibt als dauerleihgabe des bundes an die stadt wien in der hermes-villa. (may)
0954

w i r t s c h a f t :
==========

investitionsspritze der gemeinde wien

7 wien, 2.7. (rk) betriebe, die neu nach wien kommen oder wiener betriebe, die ihren standort verlagern, koennen in zukunft mit einem einmaligen baukostenzuschuss rechnen. je nach bauvorhaben wird eine praemie von 5 bis 10 prozent der baukosten gewaehrt. diese sofort wirksame massnahme der gemeinde wien soll die investitionstaetigkeit ankurbeln.

bisher gab man zinsenzuschuesse: grosshandels- und industriebetrieben wurden fuer bauvorhaben ab 2,5 millionen schilling 2 und 2,5 prozent, auf 3 und 4 jahre verteilt, zugeschossen. nun hilft man auf einmal und sofort. finanzstadtrat hans m a y r meinte dazu in einem pressegespraech dienstag abend: ''die betriebe brauchen das geld vor allem, bevor sie produzieren, und nicht erst, wenn sie schon umsaetze taetigen. ''ausserdem ist die einmalige praemie ein viel flexibleres instrument der wirtschaftsfoerderung, erklaerte der stadtrat. in einer zeit abnehmender investitionsneigung koennen dadurch die mittel rascher und gezielter vergeben werden, erklaerte mayr. weitere vorteile sind die administrative vereinfachung bei der durchfuehrung und die bessere prognostizierbarkeit der erforderlichen mittel fuer das budget.

betriebe, die die foerderung in anspruch nehmen wollen, muessen bei der magistratsabteilung 4 ansuchen. dabei ist ein bau- und finanzierungsplan vorzulegen. das bauliche investitionsvorhaben muss mindestens 2,5 millionen schilling betragen. industriebetriebe benoetigen 20 prozent eigenmittel, grosshandelsbetriebe 30 prozent. die erledigung des ansuchens erfolgt rasch: in 4 bis 5 wochen wird entschieden.

der baukostenzuschuss fuer industriebetriebe betraegt

- o fuer die errichtung von betriebsobjekten 10 prozent
- o fuer erweiterungsinvestitionen 5 prozent
- o fuer erwerb und adaptierung von altobjekten 5 prozent

grosshandelsbetriebe bekommen eine praemie in der hoehe von 7 prozent der baukosten.

./.

die gemeinde wien gibt mit dieser foerderungsmassnahme eine wesentliche investitionsspritze. der gemeinderat genehmigte eine foerderung bis zu einem gesamtbaukostenvolumen von 320 millionen schilling. die jaehrliche gesamtbelastung der stadt wien wird sich auf rund 25 millionen schilling belaufen. (sei)
1007

l o k a l :
==========

hochwasser 1954: so war es damals

9 wien, 2.7. (rk) durch starke regenfaelle zu sommerbeginn 1954 traten anfang juli zahlreiche hochwasserfuehrende fluesse in ganz oesterreich aus den ufern. eine ungeheuer starke flutwelle auf der donau verheerte weite teile ober- und niederoesterreichs. in wien zeigte am 8. juli 1954 der pegel an der reichsbruecke noch 6,20 meter, doch die katastrophe zeichnete sich bereits ab.

am 11. juli waren bereits in einzelnen wiener stadtteilen hochwasserschaeden zu verzeichnen. die feuerwehr hatte bereits grossalarm, sie fuehrte einsaetze in albern durch, wo eine siedlung gefaehrdet war. am handelskai drang das wasser in werkstaettenraeume verschiedener firmen ein. am 12. juli befriedigten zehntausende wiener ihre schaulust an den donauufern bei der floridsdorfer bruecke und bei der reichsbruecke. noch hatte das hochwasser den hoechsten stand nicht erreicht.

am 12. juli entsandte buergermeister jonas zwei motorschiffe in die gegend von poechlarn, wo sie fuer evakuierungszwecke eingesetzt wurden. die stadt wien leistete damals in linz und in einer reihe niederoesterreichischer staedte entscheidende hilfe.

in den folgenden tagen ueberflutete das hochwasser die parkanlagen des erzherzog karl-platzes in der leopoldstadt, in der engerth- und wehlistrasse stand das wasser in den hausfluren rund einen halben meter hoch, so dass die hausbewohner nur auf laufstegen in ihre wohnungen gelangen konnten. der staedtische kindergarten bei der reichsbruecke war ueberschwemmt, der handelskai glich einem gewaltigen fluss. das wasser hatte sich ueber das ganze inundationsgebiet ausgebreitet. losgerissene verkaufshuetten und verschiedene gueter, die in den fluten trieben, wurden von der feuerwehr geborgen. an verschiedenen stellen wurden die schutzdaemme schadhaft, woraus sich eine bedrohliche situation ergab.

am 13. juli setzte in den wiener bezirken an der donau eine lebensmittelhilfe ein: bei einer ausspeisungsaktion wurden taeglich 900 personen verpflegt. das wohlfahrtsamt der stadt wien stellte fuenf schulen fuer die aufnahme von evakuierten zur verfuegung. notquartiere wurden eingerichtet. insgesamt mussten 520 haeuser geraeumt

./.

und rund 1.650 personen evakuiert werden. 401 personen wurden in den schulen untergebracht.

der stadtsenat beschloss eine hilfsaktion fuer leute, denen hausrat zerstoert worden war. 33.476 aus spenden stammende bekleidungsstuecke wurden von fuersorgeaemtern verteilt. auf vorschlag von buergermeister jonas beschloss der stadtsenat, dass sich die stadt wien mit einer million schilling an einer aktion der bundesregierung fuer die hochwassergeschaedigten beteiligt. die wiener stadtwerke schlossen sich dieser aktion mit einem betrag von 720.000 schilling an.

die feuerwehr stand in diesen tagen in pausenlosem einsatz. in zahlreichen betrieben, so auch im e-werk engerthstrasse, war man bemueht, das wasser von den kesseln abzuhalten, damit der betrieb aufrechterhalten werden konnte. mehr als 196 millionen liter wasser wurden von der feuerwehr damals aus vielen hunderten haeusern ausgepumpt. an zahlreichen stellen mussten beschaedigte daemme wieder instandgesetzt werden. die gesamte organisation des hochwassereinsatzes lag damals bei der magistratsabteilung 29, deren stab im rathaus pausenlos dienst machte.

am 16. juli mussten die staedtischen baeder in klosterneuburg und kritzendorf, die vom hochwasser verwuestet worden waren, gesperrt werden. der betrieb in den staedtischen baedern an der alten donau konnte jedoch aufrechterhalten werden. lediglich das gaensehaeufelbad musste am 19. juli wegen sickerwassers fuer drei tage gesperrt werden.

am 16. juli machte das gesundheitsamt darauf aufmerksam, dass das wasser der in den ueberfluteten gebieten befindlichen brunnen verunreinigt ist. es erging an die bevoelkerung in diesen gebieten der aufruf, sich vorsichtshalber gegen typhoese erkrankungen impfen zu lassen.

die hochwasserkatastrophe forderte 1954 in wien kein todesopfer, doch wurden von feuerwehr, polizei und anderen dienststellen 186 personen aus lebensgefahr gerettet, sachgueter im wert von vielen millionen schilling wurden vor verderben bewahrt. die kosten des hochwassereinsatzes der ma 29 betrugen allein 2,9 millionen schilling. insgesamt erwuchsen der stadt wien aus den massnahmen zur hochwasserbekaempfung kosten von rund 4,5 millionen schilling.

am 30. juli konnte auch die sperre der lobau wieder aufgehoben werden. das hochwasser war zurueckgegangen. (am)

1205

k o m m u n a l :
==========

'maria jacobi - buerger der stadt wien

10 wien, 2.7. (rk) wiens ehemalige stadtraetin fuer das wohlfahrtswesen maria j a c o b i erhielt mittwoch die ihr vom wiener gemeinderat verliehene buergerurkunde der stadt wien ueberreicht. die ueberreichung nahm vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r in vertretung des buergermeisters in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen mitglieder des stadtsenats, des ersten und zweiten praesidenten des landtages und zwei buergern der stadt wien, des ehemaligen ersten praesidenten des wiener landtages dr. wilhelm s t e m m e r und des ehemaligen ersten praesidenten des nationalrates dipl. ing. karl w a l d b r u n n e r , vor.

frau froehlich-sandner wuerdigte in ihrer ansprache die leistungen der ausgezeichneten: maria jacobi, von 1959 bis 1973 fuer das wohlfahrtsressort verantwortlich, hat sich als stadtraetin besondere verdienste auf dem gebiet der altenbetreuung und der sozialwohlfahrt erworben. dazu zaehlen unter anderem die aktion pensionistenurlaub, der ausbau der pensionistenklubs, die fahrpreisbeguenstigungen fuer pensionisten und das konzept fuer die errichtung der pensionistenheime. die errichtung zahlreicher kindergaerten, horte, beratungs- und hilfseinrichtungen sind ebenfalls ein beweis dafuer, dass maria jacobi auch der loesung der jugendprobleme groesste aufmerksamkeit widmete. auf dem legistischen gebiet wurden in ihrer amtsperiode unter anderem das wiener jugendschutzgesetz und das sozialhilfegesetz vom wiener landtag beschlossen.

in der bundeshauptstadt leben derzeit noch elf personen, die zu buergern der stadt wien ernannt worden waren - unter ihnen der ehemalige buergermeister komm. rat bruno marek.

bisher haben 35 in wien wohnhafte oesterreichische staatsbuerger - unter anderen der kuerzlich verstorbene komponist robert stolz - in den jahren 1945 bis 1974 die buergerurkunde erhalten.
(zi)
1400

k o m m u n a l :
==========

wiener heizbetriebe geben heizoelpreissenkung weiter

13 wien, 2.7. (rk) mittwoch beschloss der aufsichtsrat der wiener heizbetriebe, an die verbraucher eine heizoelpreissenkung im ausmass von 11 schilling pro gigakalorie (gcal) weiterzugeben. die senkung betrifft die letzten 2 1/2 monate der heizperiode 1974/75. ein haushalt mit durchschnittlichem verbrauch wird rund 22 schilling pro monat in form einer gutschrift rueckverguetet bekommen.

fuer die kommende heizperiode muesste eine senkung neuerlich vom aufsichtsrat beschlossen werden. dies koennte, wie stadtrat franz n e k u l a als aufsichtsratsvorsitzender der heizbetriebe der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, der fall sein, da die heizbetriebe derzeit kostenguenstiges heizoel einlagern. jedenfalls, so nekula, werden preissenkungen an die verbraucher weitergegeben.

mit dieser aktion wurde einer anweisung von buergermeister leopold g r a t z rechnung getragen. der buergermeister wies im maerz dieses jahres die wiener heizbetriebe an, kalkulatorisch zu ueberpruefen, in welcher form sinkende heizoelpreise an die verbraucher weitergegeben werden koennten. die jetzt gewaehrte senkung wuerde dem verbraucher im winter wesentlich mehr bringen als 22 schilling pro monat, einfach deswegen, da im winter mehr waerme verbraucht wird. die jetzige heizoelpreissenkung faellt in eine periode, in der der verbrauch naturgemaess sehr gering ist. (sei) 1428

k u l t u r :
==========

franz lerch-ausstellung im historischen museum

12 wien, 2.7. (rk) im historischen museum der stadt wien am karlsplatz praesentieren seit mittwoch das museum und die oesterreichische galerie eine ausstellung, die dem maler franz l e r c h gewidmet ist. die exposition wird aus anlass des 80. geburtstages des kuenstlers veranstaltet. an der pressepraesentation beziehungsweise der ausstellungseroeffnung nahm franz lerch mit seiner gattin selbst teil. das kuenstlerehepaar war zu diesem zweck aus new york angereist und wird im anschluss einen mehrwoechigen urlabu in niederoesterreich verbringen.

die ausstellung dokumentiert in uebersichtlicher weise die zwei wichtigsten schaffensperioden des kuenstlers. als erstes seine europaeische periode, in der der in wien geborene mitglied des hagenbundes war und unter anderem mehrere oesterreichische staatspreise und den preis der stadt wien erhielt. aus dieser ersten schaffensperiode sind zahlreiche oelbilder und aquarelle in der ausstellung vertreten, unter anderem eines seiner fruehesten werke, das ''liebespaar' von 1927. bilder wie ''steirische landschaft'' oder ''donaukanal '' dokumentieren seine enge verbundenheit mit seiner heimat.

die emigration im jahr 1938 brachte fuer lerch eine wesentliche verschlechterung seiner materiellen lage. der kuenstler war viele jahre lang gezwungen, neben einen ''normalen'' brotberuf seine kuenstlerischen arbeiten nur als amateur weiterzufuehren. dessenungeachtet entstand eine fuelle von werken, in denen auch die in den usa aufgenommenen neuen eindruecke ihren niederschlag fanden. vor allem die auseinandersetzung mit der postkubistischen malerei von john marin fand hier ihren niederschlag. doch soll in die er zuwendung zu neuem keinesfalls eine abwendung von europa und oesterreich gesehen werden. franz lerch blieb auch nach dreieinhalb jahrzehnten in den usa mit wien, in dem seine malerei ihre praegung erfahren hatte, aufs engste verbunden. die praesentation dieser

./.

kuenstlerpersoenlichkeit, deren werke in der entwicklung der oesterreichischen kunst des 20. jahrhunderts so grosse bedeutung besitzen, hat sich die ausstellung im historischen museum zur aufgabe gemacht. die ausstellung wird bis 7. september jeweils dienstag bis freitag von 10 bis 16 uhr, samstag von 14 bis 18 uhr, sonntag von 10 bis 13 uhr bei freiem eintritt zu sehen sein. (may)
1410

l o k a l :
==========

hochwasser:

dammbruch droht: bevoelkerung alarmiert

5 wien, 2.7. (rk) die hochwassersituation in wien hat sich seit gestern abend wesentlich verschaerft. zentrales krisengebiet ist zur zeit die gegend um albern und kaiser-ebersdorf. durch die hochwasserfuehrende schwechat und den rueckstau aus der donau droht zwischen kaiser-ebersdorfer strasse und alberner strasse jeden augenblick ein damm zu brechen. die bevoelkerung von albern ist durch den dammbruch gefaehrdet und wird zur stunde durch rundfunkverlautbarungen und lautsprecherwagen auf die gefahr aufmerksam gemacht und gebeten, sich auf ein verlassen der haeuser vorzubereiten.

bei den ersten besprechungen des von buergermeister leopold gratz in den fruehen morgenstunden einberufenen katastrophenschutzstabes wurden alle vorkehrungen fuer eine eventuell notwendig werdende evakuierung von haeusern in albern getroffen. vier autobusse der verkehrsbetriebe wurden zur oertlichen einsatzleitstelle am kaiser-ebersdorfer platz dirigiert, um die leute rasch in neue unterkuenfte bringen zu koennen. als vorlaeufige notquartiere sind schulen und kindergaerten im 11. bezirk vorgesehen.

auch das bundesheer hat sich in die bemuehungen um die rettung des dammes eingeschaltet. der chef des militaerkommandos wien, brigadier karl schrems, hat fachleute der pioniertruppenschule klosterneuburg in das krisengebiet um albern beordert und wird - falls notwendig - ueber das ministerium hilfsmannschaften und technisches geraet anfordern.

das hochwasser der donau hat derzeit bei der reichsbruecke 7,10 meter erreicht. das wasser beginnt am handelskai ueberzulaufen. die magistratsabteilung 29 hat hochwasseresposituren in der vorgartenstrasse im 20. bezirk, in der grinzingerstrasse im 19. bezirk und in der constanziagasse im 22. bezirk eingerichtet. auf dem nussdorfer platz wurde ein durchgang unter der eisenbahn durch

./.

sandsaecke abgedichtet, um ein ueberfluten des dahinterliegenden gebietes zu verhindern.

die bevoelkerung von wien wird seit gestern ausschliesslich durch trinkwasser aus den quellschutzgebieten versorgt. die grundwasserwerke in der lobau wurden - wie fuer diesen fall vorgesehen - bei erreichen der hochwassermarke von 6,50 meter stillgelegt. die trinkwasserversorgung ist allerdings nicht gefaehrdet, alle wasserbehaelter sind voll, der zufluss aus den quellgebieten reicht aus. (rp)

buergermeister gratz leitet einsatz am krisenherd

buergermeister leopold g r a t z leitet selbst die koordinierung des einsatzes im zentralen krisengebiet in der gegend um albern und kaiser-ebersdorf. da die situation im augenblick sehr bedrohlich ist, wurden fuer eventuelle notwendige bergungsmassnahmen zusaetzliche katastrophenmannschaften des bundesheeres und der polizei an den einsatzort beordert. buergermeister gratz bleibt bis auf weiteres im krisengebiet. (rp)

albern: brunnen nicht benuetzen (rufz)

die wiener wasserwerke ersuchen die bevoelkerung im bereich albern, die hausbrunnen nicht zu benuetzen, da das wasser fuer den menschlichen genuss unbrauchbar geworden ist. die wasserwerke haben einen wasserwagen auf den hauptplatz von albern geschickt, um die trinkwasserversorgung sicherzustellen.

zur weiteren versorgung hat die feuerwehr eine 700 meter lange schlauchleitung gelegt. auch der wasserwerfer der polizei wurde vorsorglich mit trinkwasser gefuellt, um im bedarfsfall sofort fuer zwecke der wasserversorgung eingesetzt zu werden. (pr)

donau: 7,50 meter erwartet

um 9 uhr frueh betrug der wasserstand beim pegel reichsbruecke 7,15 meter. die tendenz ist weiter steigend, fuer die spaeten nachmittagsstunden wird ein wasserstand von 7,50 meter prognostiziert. (pr)

damm in albern gebrochen

die situation in albern und kaiser-ebersdorf hat sich weiter verschaerft. kurz nach 9 uhr brach etwa 50 meter ausserhalb der

./.

wiener landesgrenze bei der alberner bruecke der linksseitige damm der schwechat.

die wassermassen rissen ein 7 meter breites und 2 1/2 meter tiefes loch. dadurch hat sich die gefahr fuer die bewohner von albern und kaiser-ebersdorf weiter verschaerft. der dammbruch hat allerdings keine unmittelbaren folgen, da der im osten gelegene bahndamm der ostbahn zur zeit noch die wassermassen aufhaelt und ein eindringen in die wohngebiete und das gelaende des umspannwerkes an der alberner strasse verhindert.

bundesheersoldaten, feuerwehrleute, polizisten und fachleute der ma 29 sind im augenblick dabei, das loch im damm der schwechat zu schliessen. sollte das umspannwerk in albern ausfallen, ist sofort eine umschaltung auf das kraftwerk simmering moeglich. die stromversorgung ist dadurch auch weiter lueckenlos gesichert.

zur koordinierung der verschiedenen einsatzgruppen wurde auch ein hubschrauber des innenministeriums eingesetzt. in den vormittagsstunden hat die magistratsabteilung 29 wegen der verschaerfung der lage am donaustrom alarmstufe 2 gegeben. vier weitere exposituren, und zwar drei im 2. und 20. bezirk und eine in kaiser-ebersdorf wurden besetzt. (rp)

325 mann in kaiser-ebersdorf im einsatz

an der behebung der durch das hochwasser entstandenen schaeden und zur abwendung der gefahr im bereich von kaiser-ebersdorf und albern arbeiten zurzeit 325 helfer der polizei, des bundesheeres, der ma 29 und der feuerwehr. die polizei hat 150 sicherheitswachebeamte in das krisengebiet abkommandiert, vom bundesheer sind derzeit 70 soldaten taetig - 70 weitere soldaten stehen auf abruf in bereitschaft - , im auftrag der ma 29 sind 25 arbeiter mit

./.

sicherungsarbeiten beschaeftigt und die feuerwehr ist mit 80 mann ausgerueckt. insgesamt stehen in diesem gebiet zehn loeschgruppen. (rp)

brunnenwasser abkochen (rufz)

das gesundheitsamt der stadt wien macht darauf aufmerksam, dass wasser aus brunnen in hochwassergefaehrdeten gebieten gesundheitsschaedlich sein kann. es empfiehlt dringend, solches wasser nicht zum trinken zu verwenden und zu anderen zwecken nur in abgekochtem zustand. auch brunnen, die nicht direkt ueberschwemmt sind, koennen durch eindringendes grundwasser verunreinigt sein. (pr)

donau steigt weiter

um 13 uhr betrug der pegelstand im donaustrom bei der reichsbruecke 7,21 meter. die neue prognose fuer heute abend lautet 7,60 meter. hingegen ist zur stunde der wasserstand in der schwechat mit 2,70 meter leicht fallend, ebenso leicht fallend die liesing mit wasserstand 1,10 meter. (pr)

gefahr in wien steigt weiter

die hochwassergefahr in wien steigt weiter. von der donau wird ein weiteres steigen des wasserstandes gemeldet. um 12 uhr betrug er 7,21 meter. die kraftwerke oberhalb wiens muessen zur zeit langsam zusaetzliches wasser ablassen, um eine ueberbelastung der daemme zu vermeiden. das kraftwerk wallsee hat bereits abgelassen, aus ybbs-persenbeug wird gemeldet, dass ein zusaetzliches ablassen in den naechsten stunden eventuell notwendig sei. dies koennte bedeuten, dass der prognostizierte wasserstand fuer heute abend von 7.50 meter noch um 20 bis 30 zentimeter ueberschritten wird. polizei, feuerwehr und bundesheer mobilisieren zur zeit dienstfreies personal, um in den abendstunden fuer die zu erwartende flutwelle geruestet zu sein.

buergermeister leopold g r a t z , der seit den fruehen morgenstunden zusammen mit stadtrat ing. fritz h o f m a n n die koordinierung der einsaetze im gefaehrlichsten krisengebiet in albern und kaiser-ebersdorf geleitet hatte, ordnete am vormittag

./.

eine vorlaeufige schadenserhebung im sinn des katastrophenfonds-gesetzes des bundes durch den zustaendigen stadtrat prof. dr. alois s t a c h e r an. es soll versucht werden, einen vorlaeufigen ueberblick ueber die hoehe des schadens an privatem und oeffentlichem gut zu erhalten.

gratz, der zu mittag in die zentrale des katastrophenstabes ins rathaus zurueckkam, hat in anbetracht der ernsten situation fuer 14 uhr eine ausserordentliche sitzung der landesregierung einberufen.

in albern und kaiser-ebersdorf ist die situation unveraendert kritisch. kurz nach mittag brach der damm des schwechatflusses an einer weiteren stelle - diesmal im bereich der alberner hafen-zufahrtsstrasse. naehere einzelheiten darueber sind zurzeit noch nicht bekannt.

die alberner bruecke und die mannswoerther bruecke sind nach wie vor aeusserst gefaehrdet. die mannswoerther bruecke ist seit den vormittagsstunden fuer jeden verkehr gesperrt. rund 450 maenner der feuerwehr, der polizei und des bundesheeres versuchen weiter, die beiden dammbrueche abzudichten und den einsturz oder eine schwere beschaedigung der beiden bruecken zu verhindern. vor allem die alberner bruecke bereitet grosse sorgen. unter ihr liegt ein grossteil der stromkabel zur versorgung der bevoelkerung in albern und kaiser-ebersdorf.

nicht nur das wasser, sondern auch das treibholz droht die bruecken und stromkabel zu beschaedigen. sollten tatsaechlich die stromkabel beschaedigt werden, gaebe es nach den letzten informationen trotz sofortiger umschaltung vor allem in kaiser-ebersdorf einige stromstoerungen. stadtrat franz n e k u l a hat veranlasst, dass das personal der e-werke - falls es notwendig sein sollte - durch eine reihe von umschaltungen die stromstoerungen moeglichst gering halten wird.

in einer ersten lagebesprechung stellte buergermeister gratz fest, dass die zusammenarbeit der einzelnen dienststellen des magistrates, der polizei, feuerwehr und des bundesheeres bisher klaglos funktioniert hat.

gratz dankt der bevolkerung von albern und kaiser-ebersdorf, die ebenfalls tatkraeftig mitgeholfen hat, bisher das aergste zu verhindern.

./.

die bevoelkerung wird gebeten, wenn es nicht unbedingt notwendig ist, fahrten nach schwechat zu unterlassen. die simmeringer hauptstrasse ist zurzeit hoffnungslos verstopft, die zufahrt ueber mannswoerth seit einer stunde unterbrochen.

stadtrat peter s c h i e d e r , der in abwesenheit von buergermeister gratz den katastrophenstab im rathaus leitete, hat weitere massnahmen zur bannung der gefahr in kaiser-ebersdorf und albern angeordnet. ausserdem wurden bereits massnahmen getroffen, um fuer die abendstunden auf die zu erwartende flutwelle der donau vorbereitet zu sein. (rp)

beginn der evakuierung in simmering

mit der evakuierung gefaehrdeter wohnhaeuser in kaiser-ebersdorf wurde um 14 uhr begonnen. von der evakuierung sind vorlaeufig etwa 300 personen betroffen. naehere einzelheiten sind zur zeit noch nicht bekannt. (rp)

katastrophenhilfe durch die zentralsparkasse

angesichts der hochwasserkatastrophe im raume wien hat sich die zentralsparkasse entschlossen, durch eine kreditaktion mit extrem guenstigen konditionen einen beitrag zur linderung der schaeden zu leisten.

ab sofort steht ein kreditvolumen von 50 millionen schilling zur beseitigung von hochwasserschaeden zur verfuegung. die zentralsparkasse wird statt der ueblichen zinsen jaehrlich nur 6 prozent verrechnen, von denen wiederum die haelfte durch einen zinsenzuschuss der gemeinde wien getragen wird. (''z'')
1507

rathaus · korrespondenz

rk

gegründet 1867

Donnerstag, 3. Juli 1975 Blatt 1699

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Außerordentliche Sitzung der Wiener Landesregierung - Gratz löst internen Katastrophenalarm aus
	Mietzins-Service bereits für -43.000 Gemeindemieter
	Gemeindewohnungen nicht Mieter-Eigentum
Lokal: (orange)	Favoriten: Familienberatungsstelle eröffnet
	Eiserne Hochzeit in der Inneren Stadt
	Simmering: Verkehrskindergarten eröffnet
	Hochwasser: Trinkwasserversorgung einwandfrei - Wassertrübung harmlos
	Hochwasserschäden können sofort angemeldet werden
	Hochwassersituation
Wirtschaft: (blau)	Halbjahresbilanz der Zentralsparkasse: Gute Spareinlagenentwicklung

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

ausserordentliche sitzung der wiener landesregierung
gratz loest internen katastrophenalarm aus

wien, 3.7. (rk) mittwoch nachmittag um 14 uhr trat unter dem vorsitz von landeshauptmann leopold g r a t z die wiener landesregierung zu einer ausserordentlichen sitzung zusammen, an der auch polizeipraesident r e i d i n g e r , der stadtkommandant von wien brigadier s c h r e m s und leitende beamte der stadtverwaltung teilnahmen. in der sitzung wurde vom wiener buergermeister und landeshauptmann ein interner katastrophenalarm ausgeloest - dies bedeutet, dass zentral vom rathaus aus alle einsaetze von feuerwehr, polizei und rettung gelenkt werden.

in der landesregierung wurden berichte ueber die hochwassersituation und den ablauf der einsaetze gegeben. landeshauptmann gratz sprach allen an den einsaetzen beteiligten und den freiwilligen helfern aus den reihen der wiener bevoelkerung seinen dank fuer die rasche und gute zusammenarbeit aus.

in der sitzung wurde auch mitgeteilt, dass die baustellen fuer den donauhochwasserschutz keine gefaehrdung der hochwassersicherheit bedeuten. an der baustelle selbst sind natuerlich durch das hochwasser schaeden zu erwarten. die wertvollen baugeraete wurden jedoch rechtzeitig und vorsorglich in sicherheit gebracht. (pr)

++++

k o m m u n a l :
==========

mietzins-service bereits fuer 143.000 gemeindemieter

1 wien, 3.7. (rk) zehntausende gemeindemieter in den bezirken innere stadt, leopoldstadt, landstrasse, simmering und donaustadt werden in diesen tagen informiert, dass sie in hinkunft die moeglichkeit haben, ihren mietzins bargeldlos zu entrichten. die information erfolgt mittels eines schreibens der staedtischen wohnhaeuserverwaltung, das an den schwarzen brettern der wohnhaeuser angeschlagen ist.

wer also in hinkunft nicht mehr an jedem monatsersten den mietzins beim hausbesorger erlegen will, hat ein - bei den hausbesorgern erhaeltliches - formular auszufuellen, das er in den naechsten wochen bei jenem kreditinstitut abgibt, bei dem er bereits ein girokonto hat oder eines eroeffnen will. der mietzins wird dann monatlich automatisch vom konto abgebucht. fuer die genannten bezirke (1, 2, 3, 11 und 22) ist die erste abbuchung fuer 1. jaenner 1976 vorgesehen. bis dahin ist der mietzins nach wie vor beim hausbesorger zu bezahlen.

mit der regelung fuer diese bezirke wird das bargeldlose mietzins-service ab dem kommenden jahr fuer die gemeindemieter von ganz wien zur verfuegung stehen. lediglich die mieter von etwa 10.000 wohnungen in den von der magistratsabteilung 52 verwalteten althaeusern werden sich noch einige weitere monate gedulden muessen, weil aus gruenden der technischen durchfuehrung ueber edv die zinsberechnung erst auf einem neu erstellten programm erfolgen muss, damit die abwicklung der vorschreibung und verrechnung ermoeglicht werden kann.

seit 1. juli haben die mieter der staedtischen wohnhaeuser in den bezirken waehring, doebling, brigittenau und floridsdorf die moeglichkeit, ihren mietzins ueber girokonto zu bezahlen. damit steht das bargeldlose zinsinkasso mehr als drei viertel der wiener gemeindemieter zur verfuegung. doch von den 143.000 mietern in den bezirken 4 bis 10 und 12 bis 21 sowie 23 machen nur 49.496, also etwas mehr als ein drittel, von dieser zahlungsart gebrauch. die

./.

mehrzahl der mieter zieht es weiterhin vor, den monatlichen zins beim hausbesorger zu entrichten. jene mieter, deren mietzins erstmalig eingezogen wurde, haben per post ein schreiben der staedtischen wohnhaeuserverwaltung mit allen naeheren informationen erhalten.

die umstellung auf die bargeldlose zinszahlung ist eine echte serviceleistung der stadt fuer die mieter. eine vereinfachung der verwaltungsarbeit bringt sie allerdings nicht, da eben nur ein teil der mietzinse ueber die computerverrechnung eingezogen wird. fuer den anderen teil muessen nach wie vor die zinslisten an die hausbesorger ausgefertigt werden. (am)
0920

l o k a l :
==========

favoriten: familienberatungsstelle eroeffnet

3 wien, 3.7. (rk) in favoriten, puchsbaumgasse 30, wurde eine neue familienberatungsstelle eroeffnet. in anwesenheit der ersten praesidentin des wiener landtages, maria h l a w k a , und mehrerer bezirksmandatare erlaeuterte landtagsabgeordneter erik h a n k e in seiner eigenschaft als obmann der wiener kinderfreunde die aufgaben der neuen beratungsstelle, die von den wiener kinderfreunden und dem arbeitskreis ''emanzipation der frau'' gefuehrt wird.

ein team erfahrener fachleute, ein erziehungsberater, eine sozialberaterin, ein arzt, eine juristin und eine soziologin werden jeden dienstag von 17 bis 20 uhr, (telefon 62 83 245), allen rat- und hilfesuchenden zur verfuegung stehen. die beratungsstelle ist nicht nur fuer eheleute, sondern auch fuer jugendliche da, falls sie fragen ueber partnerschaftliche beziehungen beantwortet haben wollen. es wird auskunft ueber richtige familienplanung (wunschkinder, empfaengnisverhuetung), bei erziehungsschwierigkeiten, eheproblemen oder scheidungsfragen gegeben. die beratungen erfolgen kostenlos und diskret.

bezirksvorsteher emil f u c i k begruesste die neue beratungsstelle und gab seiner meinung ausdruck, dass in einem bezirk mit rund 160.000 einwohnern sicher viele familien, vor allem junge, verschiedenste probleme haben, mit denen sie nun fachleute befassen koennen. die neue soziale einrichtung biete sich als echte servicestelle an. (am)
0925

l o k a l :
==========

eiserne hochzeit in der inneren stadt

4 wien, 3.7. (rk) ihre eiserne hochzeit feierten donnerstag dr. friedrich und elisabeth p i t t n e r aus der inneren stadt, schubertring 9/38. der 89jaehrige friedrich pittner war hofrat bei der generaldirektion der oebb und anwalt. er hat seine 86jaehrige gattin vor 65 jahren in bruenn geheiratet, die ehe ist kinderlos. mitarbeiter der bezirksvorstehung gratulierten dem jubelpaar und ueberbrachten ein ehrengeschenk der stadtverwaltung. (hs)
0927

simmering: verkehrskindergarten eroeffnet

2 wien, 3.7. (rk) im kindertagesheim der stadt wien auf dem wilhelm kress-platz in simmering wurde von bezirksvorsteher johann p a u l a s ein verkehrskindergarten eroeffnet. auf initiative der bezirksvorstehung haben mehrere institutionen die finanziellen mittel fuer die ''verkehrseinrichtungen'' zur verfuegung gestellt. der verkehrskindergarten soll - wie paulas sagte - dazu beitragen, dass die kinder schon fruehzeitig lernen, wie man sich im strassenverkehr richtig verhaelt. (am)
0922

l o k a l :
==========

hochwasser:
trinkwasserversorgung einwandfrei - wassertruebung harmlos

wien, 3.7. (rk) bei der sondersitzung der wiener landesregierung berichtete mittwoch landessanitaetsdirektor dr. ermar j u n k e r ueber die situation der trinkwasserversorgung in wien. ueber veranlassung der wiener gesundheitsbehoerden wurden dienstag die grundwasserwerke in der lobau und in nussdorf wegen des hochwassers stillgelegt. durch die starken regenfaelle kam es mittwoch im bereich der quellen der 1. und 2. hochquellenwasserleitungen zur truebung des wassers. nach angabe der experten - insbesonders doz. dr. d o s c h - ist diese truebung voellig ungefaehrlich und duerfte auf einen besonders hohen kalkgehalt zurueckzufuehren sein. die bevoelkerung wird wegen der eventuell moeglichen truebung des trinkwassers um verstaendnis ersucht. es besteht nach auskunft aller fachleute bei genuss des wassers keine gefahr fuer die gesundheit. aller voraussicht nach wird diese truebung bei nachlassen der regenfaelle sofort aufhoeren. die wasserwerke hatten, da genuegend wasser vorhanden ist, den kaiserbrunnen und die oberen quellen im gebiet der 1. wiener wasserleitung voruebergehend abgeschaltet, weil diese quellen eine besonders starke truebung zeigten.

die wasserverluste werden durch die grundwasserwerke entlang der 1. wiener hochquellenleitung ausgeglichen.

landeshauptmann leopold g r a t z ersuchte die massenmedien, die bevoelkerung auf die harmlosigkeit der eventuell moeglichen und voruebergehenden wassertruebung hinzuweisen. (rp)
+++

l o k a l :
==========

hochwasser:

lage beruhigt

wien, 3.7. (rk) kurz nach 22 uhr trat am mittwoch unter dem vorsitz von buergermeister und landeshauptmann leopold g r a t z der krisenstab im wiener rathaus noch einmal zusammen. wie der buergermeister berichtete, hatte sich die lage in albern beruhigt, die krise schien vorbei zu sein. der wasserstand der donau betrug zu dieser zeit 7,38 meter. die flutwelle, verursacht durch das ablassen des wassers von den kraftwerken, war durch wien durchgeflossen. fuer donnerstag frueh wurde ein wasserstand von 7,80 meter erwartet.

die feuerwehr hielt sich weiter bereit, um im bereich des handelskais und am linken donauufer keller auszupumpen. es war zu erwarten, dass grundwasser durch den hubertusdamm drueckte. auch eine notwasserversorgung im bereich von gebieten, die durch brunnen versorgt werden, war vorbereitet. ausdruecklich wurde darauf aufmerksam gemacht, dass diese brunnen weiterhin nicht fuer trinkzwecke benuetzbar sind.

die polizei hatte ihre truppen kurz vor 22 uhr abgezogen, das bundesheer seine einsatztruppe um mitternacht abgezogen. (pr)
++++

l o k a l :

hochwasser:

katastrophenalarm aufgehoben

5 wien, 3.7. (rk) der interne katastrophenalarm wurde donnerstag vormittag nach einer sitzung des krisenstabes im wiener rathaus wieder aufgehoben. die einsatzleitung obliegt nun wieder der feuerwehrzentrale. die bereitschaft von bundesheer und polizei bleibt heute donnerstag noch bis dienstende aufrecht. eine entscheidung ueber die vorsorge fuer das wochenende wird am nachmittag getroffen.

zu beginn der sitzung gab buergermeister und landeshauptmann leopold g r a t z bekannt, dass er an den innenminister und an den verteidigungsminister telegramme gerichtet habe, in denen er die vorbildliche zusammenarbeit und den persoenlichen einsatz von polizei und bundesheer hervorhob und im namen der wiener bevoelkerung dafuer den dank aussprach.

die wiener bevoelkerung ersuchte der buergermeister um verstaendnis dafuer, dass ein katastrophenalarm zwangslaeufig die festsetzung von prioritaeten verlangt. das heisst also, dass zunaechst dort eingegriffen und geholfen werden muss, wo es gilt, leben und eigentum zu schuetzen und zu bewahren. das bedeutet ferner, dass dann einsaetze bei kleineren unannehmlichkeiten nicht sofort stattfinden koennen.

die gefahr in albern und kaiser-ebersdorf ist nun endgueltig gebannt, seit 9 uhr ist auch die alberner bruecke wieder befahrbar.

obwohl aus niederoesterreich und oberoesterreich ein sinken des wasserstandes bei den donauzufluessen gemeldet wird, steigt der wasserstand der donau noch immer. um 9 uhr betrug der pegelstand bei der reichsbruecke 7,67 meter, das bedeutet eine durchflussmenge von mehr als 7.000 kubikmeter pro sekunde. zum vergleich: nach fertigstellung des absoluten hochwasserschutzes koennen donaustrom und entlastungsgerinne die doppelte wassermenge, naemlich 14.000 kubikmeter wasser pro sekunde, aufnehmen, ohne dass es zu ueberflutungen oder schaeden kommt. beim katastrophenhochwasser im jahr 1954 wurden 10.000 kubikmeter wasser pro sekunde gemessen. damals

./.

betrug der hoechste pegelstand bei der donau 8,61 meter. der derzeitige wasseranfall betraegt rund 70 prozent der wassermenge vom jahr 1954. die groesste jemals registrierte hochwasserkatastrophe ereignete sich im jahr 1521. damals kamen 14.000 kubikmeter wasser pro sekunde nach wien.

im verlauf des heutigen tages wird ein steigen des pegelstandes bei der reichsbruecke auf 7,80 meter erwartet. auch passau und linz melden nach wie vor ein leichtes steigen des donauhochwassers. die hauptarbeit der wiener feuerwehr ist zur zeit auf den handelskai konzentriert. die feuerwehrleute sind vor allem mit der errichtung von stegen beschaeftigt, um den zugang zu verschiedenen gebaeuden sicherzustellen. (rp) (forts)
1015

l o k a l :
==========

hochwasserschaeden koennen sofort angemeldet werden

6 wien, 3.7. (rk) hochwassergeschaedigte koennten ab sofort im sozialreferat ihres zustaendigen magistratischen bezirksamtes die erlittenen schaeden anmelden. sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r hat angeordnet, dass ab sofort, werktags von 8 bis 15.30 uhr, samstag von 8 bis 12 uhr spezielle beamte in die sozialreferate in den bezirken entsendet werden. bei schwierigkeiten oder unklarheiten kann man sich auch an das s o z i a l - a m t direkt wenden, in dem saemtliche schadensmeldungen zentral gesammelt werden. nur fuer auskuenfte steht ausserdem der s o z i a l e n o t r u f , tel. 63 11 77, taeglich von 8 bis 20 uhr zur verfuegung.

die adressen der in frage kommenden sozialreferate:

2, karmelitergasse 9, telefon 33 16 11/293 durchwahl
11, enkplatz 2, telefon 74 35 86/23 durchwahl
20, brigittaplatz 10, telefon 33 35 11/231 durchwahl
21, am spitz 1, telefon 38 15 04/216 durchwahl
22, kagran, schroedingerplatz 1, telefon 23 35 61/200 durchwahl

die zentralstelle im sozialamt befindet sich in wien 1, schottenring 24, 1. stock, zimmer 104, telefon 66 14/246 durchwahl.
(pr)
1327

k o m m u n a l :

gemeindewohnungen nicht mieter-eigentum

7 wien, 3.7. (rk) gemeindewohnungen sollen nicht zum eigentum der mieter werden. der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen nahm donnerstag den bericht der ma 52 zu zwei antraegen der oevp, in denen die uebertragung von gemeindewohnungen bzw. -siedlungshaeusern sowie von grundstuecken oder grundstuecksanteilen an siedlungshaeusern gefordert wird, mit mehrheit zu kenntnis. derartige uebertragungen seien nicht moeglich, heisst es in der stellungnahme.

die mit hilfe der wohnbaufoerderung 1968 erbauten gemeindewohnungen sind zur steuerung der wohnungsnot bestimmt, betonte vizebuergermeister hubert p f o c h . die stadt wien biete ihren mietern die vorteile des nutzungsrechts. wenn jedoch gemeindewohnungen oder grundanteile in das eigentum der bewohner uebergehen, verliere die stadtverwaltung auch das verfuegungsrecht beim freiwerden einer wohnung und koenne sie nicht mehr an wohnungssuchende weitergeben.

ebenfalls berichtet wurde zu einem dritten antrag der oevp, in dem verlangt wurde, gemeindeeigene baurechtsgruende in das eigentum der bisherigen benuetzer zu uebertragen: dies geschaehe bei einzelbaurechtsgruenden ohnehin, wenn die mieter die uebertragung wuenschen und damit die stadtentwicklung sowie die bodenpolitik nicht gestoert werden, betonte pfoch. (hs)
1353

w i r t s c h a f t :

halbjahresbilanz der zentralsparkasse:
gute spareinlagenentwicklung

10 wien, 3.7. (rk) die oesterreicher fluechten keineswegs in ein angstsparen. dies stellte generaldirektor dr. karl m a n t l e r donnerstag bei der praesentation der halbjahresbilanz 1975 der zentralsparkasse der gemeinde wien fest. ein vergleich der spareinlagenentwicklung der ersten quartale der letzten drei jahre ergibt eine ungefaehr gleichbleibend steigende tendenz, erklaerte mantler. fuer 1973 sind es +3,2 prozent, fuer 1974 +2,4 prozent und fuer 1975 +3,3 prozent.

ein blick ueber die grenzen ergibt viel staerkere zunahmen: so nahmen die spareinlagen in den eg-staaten um 8,4 prozent zu. im gegensatz dazu nimmt in diesen staaten das konsumklima ab. der oesterreicher verhaelt sich auch hier rational: seine konsumneigung entspricht ungefaehr der sparneigung.

das bilanzvolumen der zentralsparkasse nahm um rund 5 prozent im ersten halbjahr 1975 zu. das sind absolut 41,4 milliarden schilling. bei den spareinlagen, die einen stand von 23,9 milliarden schilling haben, erhoeht sich der anteil des praemiensparens: die einlagen sind um 20 prozent auf 3,2 milliarden schilling gestiegen. auf der aktivseite betragen die gesamtausleihungen 32 milliarden schilling. der anteil der kredite an die gewerbliche wirtschaft ist etwas gestiegen, auch der anteil der unselbstaendigen, wogegen die anteile der oeffentlichen hand und des wohnbaus saisongemaess ruecklaefig waren.

erfreulich verlief die kontenentwicklung. vor allem stieg die zahl der privatgirokonten auf fast 400.000 . (sei)
1430

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

198

Freitag, 4. Juli 1975 Blatt 1712

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Flüssiggasbetrieb für 13 A-Autobusse
	Boltzmann-Institut für Nuklearmedizin
	Pflegeheim Lainz: Neuer ärztlicher Leiter der Belagsabteilung
Lokal: (orange)	"Sportplatz der offenen Tür" in der Stadthalle gesperrt
	Bauernhof schlägt alle Rekorde
	Im Ferienklub gibt es noch Plätze
	131 Jubelpaare im Wiener Rathaus
	Hochwasser: Nun kommt das Drängewasser Strandbäder sind offen Groß-Container abgetrieben
	Hochwassersituation
Kultur: (gelb)	Symphoniker unter Anton Guadagno und René Klopfstein im Arkadenhof
	Montag und Donnerstag: "Platz für den Schani"

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

fluessiggasbetrieb fuer 13 a-autobusse

1 wien, 4.7. (rk) die wiedner bezirksvertretung moechte, dass die autobusse der linie 13a ausschliesslich mit fluessiggas betrieben werden. das wuerde die luftverschmutzung durch die derzeit auf dieser linie fahrenden autobusse sofort stoppen. ueberdies sollen die autobusse einem staendigen sorgfaeltigen bremsservice unterzogen werden, damit der laermplage durch die kreischenden bremsen ein ende gesetzt wird. ein diesbezueglicher gemeinsamer antrag der fraktionen der oevp und der spoe wurde von der bezirksvertretung wieden einstimmig beschlossen (am)
1014

k o m m u n a l :

boltzmann-institut fuer nuklearmedizin

2 wien, 4.7. (rk) in der (roem.) 2. medizinischen universitaetsklinik im allgemeinen krankenhaus (vorstand prof. dr. h o e f e r) und im nuklearmedizinischen institut des wilhelminenspitales (vorstand dozent dr. m o s t b e c k) soll gemeinsam ein ludwig boltzmann-institut fuer nuklearmedizin geschaffen werden. der dafuer notwendige vertragsabschluss wurde vom zustaendigen gemeinderatsausschuss genehmigt.

zur zeit unterhaelt die ludwig boltzmann-gesellschaft insgesamt 28 forschungsinstitute und drei forschungsstellen. 19 der institute sind in wiener gemeindespitaelern taetig. (zi)
1016

l o k a l :

''sportplatz der offenen tuer'' in der stadthalle gesperrt

3 wien, 4.7. (rk) wegen einer adventistenkonferenz in der wiener stadthalle, wird der sportbetrieb in den hallen a und b in der zeit vom 7. bis 18. juli eingestellt. ab 21. juli ist wieder betrieb auf dem ''sportplatz der offenen tuer'' in der stadthalle. (ka)
1017

k u l t u r :
==========

symphoniker unter anton guadagno und rene klopfstein
im arkadenhof

4 wien, 4.7. (rk) eine auffuehrung des requiem von giuseppe verdi steht auf dem programm des naechsten arkadenhofkonzertes am dienstag. ausfuehrende der wiener symphoniker und der singverein der gesellschaft der musikfreunde unter den dirigenten anton guadagno. solisten sind ileana meriggioli (sopran), stella silva (mezzosopran), gaetano bardini (tenor) und giovanni gusmerolli (bass). zwei tage spaeter, am 10. juli, wird rene klopfstein die symphoniker im arkadenhof dirigieren. auf dem programm stehen die neue lambacher symphonie und das klavierkonzert kv 467 von wolfgang amadeus mozart sowie die 6. symphonie von franz schubert. beide veranstaltungen beginnen um 20 uhr, bei schlechtwetter um 20.30 uhr im musikvereinssaal.

naechste woche werden auch zwei palaiskonzerte stattfinden. im palais auersperg werden montag die wiener kammermusiker werke von ludwig van beethoven und johannes brahms zu gehoer bringen, im marmorsaal des palais schwarzenberg gibt thomas christian am klavier begleitet von daniel spiegelberg einen violinabend. auf dem programm dieser veranstaltung stehen werke von mozart, schubert, debussy, strawinsky und kreisler.

karten fuer saemtliche veranstaltungen an der vorverkaufskassa im wiener rathaus (eingang lichtenfelsgasse) und in allen kartenbueros. (may)
1019

k u l t u r :
==========

montag und donnerstag: ''platz fuer den schani''

5 wien, 5.7. (rk) von nun an jeden montag und donnerstag um 17 uhr wird es vor dem wiener rathaus ''platz fuer den schani'' heissen. um diese zeit erklingen im eigens dafuer aufgestellten musikpavillon walzer, polkas und sonstige vergnuegliche musikstuecke der familie strauss. fuer muede straussfreunde stehen - bei freiem eintritt - 300 sitzplaetze zur verfuegung, strauss-liebhaber koennen das akustische vergnuegen des einstuendigen konzertes auf dem rathausplatz mit einem besuch der im rathaus untergebrachten johann-strauss-ausstellung - taeglich bis 19 uhr geoeffnet - verbinden. fuer die darbietung der musikalischen leckerbissen sorgen das wiener konzertorchester und das wiener hofburgorchester. (may)
1021

l o k a l :
==========

hochwasser: gross-container abgetrieben

wien, 4.7. (rk) im bereich des handelskai wurden mehrere gross-container abgetrieben. die feuerwehr war mit zwei booten unterwegs, um die container zu bergen.

zu einem weiteren einsatz wurde die feuerwehr nach klosterneuburg, schuettau, gerufen, wo ein haus von wassermassen der donau eingeschlossen wurde.

der pegelstand bei der wiener reichsbruecke betrug donnerstag um 19 uhr bereits 796 zentimeter. in den nachtstunden wurde die acht-meter-marke ueberschritten. aus niederoesterreich wurden zwar leicht fallende tendenzen gemeldet, in der bundeshauptstadt stieg das wasser jedoch immer noch - teilweise bedingt durch grundwassereinbrueche - um zwei bis drei zentimer pro stunde.

der haupteinsatzbereich der feuerwehr lag am abend in albern, wo vier loeschzuege die ueberflueteten maschinenraeume der dort befindlichen speicher leerpumpten. auch im bereich mexikoplatz wurden nach wie vor die umliegenden haeuser ausgepumpt.

im gebiet der simmeringer heide wurden zahlreiche keller durch grundwasser unter wasser gesetzt. leerpumpen war hier jedoch nicht moeglich, da das grundwasser immer wieder nachkommt und die fundamente unterwaschen koennte.

container trieben richtung ungarn

die container trieben donnerstag abend auf der donau in richtung ungarn. es handelte sich dabei vermutlich um jene behaelter, die im bereich der staedtischen kuehl- und lagerhauser am handelskai 269 gelagert waren. diese container drohten bereits zu mittag abzutreiben sie wurden daraufhin von der polizei angeschossen und geflutet.

die freiwillige feuerwehr hainburg rueckte aus und versuchte, die container zu bergen. wahrscheinlich werden sich die behaelter jedoch in den donaukehren verfangen.

fuer das von den wasserfluten der donau in schuettau eingeschlossene haus bestand keine gefahr, es wurde mit sandsaecken abgedichtet.

der pegelstand bei der reichsbruecke betrug um 20 uhr 798 zentimeter, die acht-meter-marke wurden gegen 21 uhr erreicht. (ns)

+++

l o k a l :
==========

bauernhof schlaegt alle rekorde

7 wien, 4.7. (rk) als absoluter hit des heurigen ferienspiels stellt sich die neue aktion ''besuch auf dem bauernhof'' heraus. die aktion ist - obwohl taeglich 60 kinder einen bauernhof besuchen koennen - fuer den rest des ferienspiels bereits ausgebucht. weitere anmeldungen koennen daher leider nicht mehr entgegengenommen werden, da die aufnahmekapazitaet der bauernfamilien bereits ausgelastet ist. mit grosser energie stuerzen sich die wiener kinder aber auch in die anderen aktionen. trotz schlechtwetters wurden in dieser woche 700 schwimmpruefungen abgenommen, das planetarium verzeichnete 1.450 besucher. auch die ebenfalls neuen ''spaziergaenge durch das historische wien'' erweisen sich als knueller. waehrend der erste dieser spaziergaenge in der abgelaufenen woche dem platzregen zum opfer fiel, liessen sich beim zweiten spaziergang 400 kinder durch das wiener rathaus fuehren und 280 kinder machten eine fuehrung durch die innenstadt mit. auch die ersten kinoveranstaltungen waren bereits ausverkauft.

neben diesen erfolgreichen aktionen, die natuerlich weiterlaufen, werden naechste woche neue aktivitaeten beginnen. am montag startet die ''fahrt zum spiel'', bei der kinder aus den gruenarmen innerstaedtischen bezirken zu spiel- und sportstaetten in anderen bezirken gebracht werden. die vor allem bei den kleineren kindern so beliebten freien malaktionen beginnen ebenfalls naechste woche. und zwar dienstag vor der stadthalle und donnerstag beim meidlinger tor in schoenbrunn jeweils um 15 uhr. am kommenden wochenende starten die ersten lehr-wanderungen im lainzer tiergarten. (may)
1128

l o k a l :

im ferienklub gibt es noch plaetze

8 wien, 4.7. (rk) 1.100 ferienklubkarten wurden bisher ausgegeben. daher koennen interessenten sich auch weiterhin in die zahl der klubmitglieder einreihen. in der kommenden woche werden neben den sportlichen veranstaltungen wie segeln und reiten vor allem ein film, theaterauffuehrungen und ein pop-konzert das besondere interesse der jugendlichen erwecken. am 10. juli um 18.30 uhr laeuft im oegb-haus wien 4, treitlstrasse 3, haskell wexler's beruehmter film ''medium cool''. am dienstag laedt der klub fuer 20 uhr ins theater am belvedere, 4, mommsengasse 11, zu einer auffuehrung von ''die stuehle'' von eugene ionesco ein. freitag, den 11. juli, wird die ''daeumling-band'' ein pop-konzert im albert sever-saal in wien 16, schuhmeierplatz 17 - 18, bestreiten. beginn des konzertes: 19 uhr. (may)
1131

l o k a l :

131 jubelpaare im wiener rathaus

9 wien, 4.7. (rk) im stadtsenatssaal des wiener rathauses ueberreichte freitag vormittag buergermeister leopold g r a t z an 64 goldene und zwei diamantene wiener hochzeitspaare die ehrendiplome.

am fruehen nachmittag empfing vizebuergermeister hubert p f o c h 64 goldene und zwei diamantene hochzeiter. (ka)
1135

l o k a l :

hochwasser:

nun kommt das draengewasser
strandbaeder sind offen

10 wien, 4.7. (rk) in einer sitzung des katastrophenausschusses unter der leitung von buergermeister leopold g r a t z wurden freitag vormittag die hochwasserschutz-massnahmen fuer das kommende wochenende festgelegt. zentrale leitung aller hilfs- und sicherungsarbeiten hat die wiener feuerwehr. die leitstelle ist am hof in der feuerwehrzentrale untergebracht. gesundheitsbehoerde und ma 29 haben einen permanenzdienst eingerichtet. polizei und bundesheer stellen ueber das wochenende reserven bereit.

das hochwasser hat in wien am fruehen vormittag den hoehepunkt ueberschritten. hoechster, beim pegel an der reichsbruecke gemessener wasserstand: 8,06 meter um etwa 9 uhr. seither sinkt das wasser um rund einen zentimeter pro stunde.

auch die schadenserhebungen werden das wochenende ueber fortgesetzt. montag oder dinestag ist ein erster ueberblick ueber die hoehe des hochwasserschadens im bundesland wien zu erwarten.

da im stadtgebiet von wien weitere hausbrunnen unbrauchbar geworden sind - so wird beispielsweise seit heute die wohnbevoelkerung in der schwarzlackenau durch einen tankwagen mit trinkwasser versorgt - hat umweltstadtrat peter s c h i e d e r die zustaendigen dienststellen des magistrates beauftragt, private tankwagen zu mieten und in bereitschaft zu halten.

die strandbaeder an der alten donau sind entgegen anders lautenden geruechten durch das hochwasser nicht in mitleidenschaft gezogen. das gaensehaeufel und alle anderen sommerbaeder an der alten donau stehen der bevoelkerung uneingeschraenkt zur verfuegung.

nach ansicht von fachleuten koennte es in den naechsten tagen vor allem in den bezirken 21 und 22 trotz sinkendem hochwasser zu ueberflutungen durch draengewasser kommen, da der grundwasserspiegel nach wie vor steigt. aus diesem grund stehen mehrere mannschaften der polizei in bereitschaft, um fuer eventuell notwendig werdende strassensperren und verkehrsumleitungen rasch alle erforderlichen massnahmen treffen zu koennen. (rp) (forts)
1248

l o k a l :
==========

hochwasser:
prioritaet bei hilfe: nicht jeder wunsch kann erfuellt werden

12 wien, 4.7. (rk) nicht jeder ruf nach hilfestellung kann sofort beruecksichtigt werden. hilfeleistungen fuer die wohnbevoelkerung und sicherungsarbeiten in den bedrohten wohngebieten gehen vor assistenz fuer private firmen, die gueter vor dem wasser retten wollen. dies erklaerte buergermeister leopold g r a t z freitag mittag anlaesslich eines konkreten einzelfalles. eine grosse duengemittelfirma hatte um assistenz der feuerwehr und des bundesheeres ersucht, um eine groessere warenmenge aus ihrem lagerhaus in sicherheit bringen zu koennen. diesem wunsch konnte nicht entsprochen werden, da alle verfuegbaren kraefte mit der abwendung unmittelbarer gefahren fuer die menschen in dieser stadt beschaeftigt sind. (rp) (forts.)
1321

k o m m u n a l :

pflegeheim lainz:
neuer aerztlicher leiter der belagsabteilung

11 wien, 4.7. (rk) in der belagsabteilung des pflegeheimes lainz (pavillon roem. 4 und 14) wurde freitag dr. ernst a r t z b e r g e r als neuer aerztlicher leiter von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r in sein amt eingefuehrt.

dr. artzberger, seit 1952 anstaltsarzt im pflegeheim lainz, tritt damit die nachfolge von dr. karl r e i c h l an, der in pension ging. (zi)
1305

l o k a l :

hochwasser:

rasche hilfe fuer hochwasseropfer

13 wien, 4.7. (rk) die stadt wien wird, entsprechend dem wiener sozialhilfegesetz, sozialbeduerftigen opfern der hochwasserkatastrophe rasche hilfe gewaehren. dies erklaerte freitag sozial- und gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r . laut prof. stacher besteht fuer sozialbeduerftige hochwassergeschaedigte ab sofort die moeglichkeit, in form von geldaushilfen soforthilfen zu erhalten. voraussetzung dafuer ist ein antrag beim zustaendigen bezirkssozialreferat. diese aushilfen beziehen sich vor allem auf den bereich des taeglichen lebens wie zum beispiel schaeden des hausrates und bauliche schaeden. an unterlagen fuer die beantragung von sozialen aushilfen sind personaldokumente und ein einkommensnachweis zu erbringen. fuer naehere auskuenfte stehen ausser den bezirkssozialreferaten im 2. bezirk, karmelitergasse 9, telefon 33 16 11/293, 11, enkplatz 2, telefon 74 35 86/23, 20, brigittaplatz 10, telefon 33 45 11/231 und 21, am spitz 1, telefon 38 15 04/216 auch das sozialamt der stadt wien, 1, schottenring 24, telefon 66 14 /246 sowie der soziale notruf, telefon 63 11 77, taeglich von 8 bis 20 uhr, zur verfuegung. (zi)
1435

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 5. Juli 1975 Blatt 1726

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Bezirksvertretung Landstraße: Für mehr Kindergartenplätze in Erdberg
- Drei neue Wohnhausanlagen in Mariahilf

Lokal: (orange)
- Vorstand der Neurochirurgischen Universitätsklinik gestorben

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

bezirksvertretung landstrasse:
fuer mehr kindergartenplaetze in erdberg

1 wien, 5.7. (rk) die bezirksvertretung landstrasse beschloss einstimmig einen antrag der sozialistischen fraktion, in dem die stadtverwaltung um adaptierung des ehemaligen trockenraumes der zentralwaschkueche in der wohnanlage auf der erdberger laende 54 als spiel- und aufenthaltsraum fuer den eine etage tiefer befindlichen kindergarten ersucht. wie bezirksvorsteher jakob b e r g e r ausfuehrte, werde der trockenraum nach dem umbau der alten waschkueche zu einem modernen waschsalon nicht mehr benoetigt. da die wenigen im bezirk vorhandenen kindergaerten auf grund des permanenten platzmangels nur selten freie plaetze vergeben koennen, waere die raeumliche vergroesserung des kindergartens auf der erdberger laende fuer die landstrasser bevoelkerung sehr wichtig.

die bezirksvertretung stimmte auch einem weiteren spoe-antrag zu, nach dem der spielhof in der tagesschule erdbergstrasse 76 asphaltiert werden soll. der bodenbelag weist dort grosse loecher und unebenheiten auf, was fuer die kinder ein verletzungsrisiko bedeutet. deshalb duerfen sie auch nicht in den hof und muessen mit den in der schule vorhandenen raeumlichkeiten das auslangen finden.

in einem von der oevp-fraktion eingebrachten und von der bezirksvertretung einstimmig beschlossenen antrag wird ersucht, dass die staedtischen kinderfreibaeder des 3. bezirkes in den sommermonaten auch waehrend der mittagszeit (12 bis 13 uhr) geoeffnet bleiben. die kinder werden derzeit in der mittagszeit von diesen baedern ausgesperrt, was nicht sehr kinderfreundlich sei. (am)
+++

k o m m u n a l :

drei neue wohnhausanlagen in mariahilf

2 wien, 5.7. (rk) die errichtung von drei neuen wohnhausanlagen in mariahilf genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen. die baukosten dafuer werden insgesamt 76,2 millionen betragen.

die groesste der drei wohnhausanlagen entsteht in der stumpergasse 16. neben 53 wohnungen und einer tiefgarage fuer 36 autos ist auch ein gemeinschaftsraum fuer jugendliche eingeplant. in der stumpergasse 42 wird ein wohnhausneubau mit 33 wohnungen und einer tiefgarage mit 17 stellplaetzen errichtet. hier koennte auch eine mutterberatungsstelle eingerichtet werden. 22 wohnungen werden in der millergasse 23 gebaut. (hs)
+++

l o k a l :

vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik gestorben

wien, 5.7. (rk) in der nacht von donnerstag auf freitag ist in wien einer der begruender der oesterreichischen neurochirurgie, professor dr. herbert k r a u s - vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik im allgemeinen krankenhaus - nach laengerem schweren leiden gestorben.

prof. kraus, 1910 in maehrisch-ostrau geboren, studierte an der universitaet wien, wo er 1934 promovierte, 1940 wurde er oberarzt bei prof. schoenbauer, dessen schueler er war, 1949 habilitierte er sich fuer chirurgie, erhielt 1959 den titel eines professors und wurde 1960 vorstand der chirurgischen abteilung im kaiser franz josef-spital. 1964 wurde er vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik im akh. am 31. mai 1974 erfolgte die emeritierung des international anerkannten wissenschaftlers. (zi)
+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 7. Juli 1975 Blatt 1730

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Asphaltbelag in Gentzgasse
(rosa)	Fernwärme für Amtshäuser beim Rathaus
Lokal:	Ab Herbst zwei weitere Ganztagsschulen in Wien
(orange)	Zwischenbilanz: 15 Millionen Hochwasserschäden
Kultur:	Film über die Wiener Symphoniker
(gelb)	Debatte um Subventionen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred.. Robert Prosel

k o m m u n a l :

asphaltbelag in gentzgasse

1 wien, 7.6. (rk) die waehringer bezirksvertretung moechte, dass auf der fahrbahn der gentzgasse zwischen aumannplatz und gersthofer platzl ein asphaltbelag aufgebracht wird. ein diesbezueglicher oevp-antrag wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. die gentzgasse ist - wie bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l - m a y e r erklaerte - eine stark befahrene strasse. im oben erwaehnten bereich ist sie noch mit einem kopfsteinpflaster versehen. die damit verbundene laerm- und staubplage wird von den bewohnern der gentzgasse immer wieder als stoerend empfunden.

in einem gleichfalls einstimmig beschlossenen antrag urgierte die sozialistische fraktion die aufbringung eines rauhbelages auf dem noch mit einem kopfsteinpflaster ausgestatteten bereich der martinstrasse zwischen waehringer strasse und schopenhauerstrasse.
(am)
0911

k o m m u n a l :

fernwaerme fuer amtshaeuser beim rathaus

2 wien, 7.7. (rk) mehrere amtshaeuser in der umgebung des rathauses werden ab kommenden herbst mit fernwaerme geheizt: fuer umbauarbeiten an den umformerstationen der haeuser des bartensteinblocks (bartensteingasse 7, 9 und 13 sowie rathausstrasse 2, 4 und 8), der elin-haeuser im bereich hansenstrasse-volksgartenstrasse und des verkehrsbauwerks schmerlingplatz stellte der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen 1,5 millionen schilling zur verfuegung. diese umstellungsarbeiten sind notwendig, da die fernwaermeleitungen mit hoeherem druck als die alten heizleitungen gefuehrt werden.

die haeuser des bartensteinblocks wurden bisher ebenso wie die elin-gebaeude und das verkehrsbauwerk von der heizzentrale des rathauses versorgt. die heizbetriebe wollen nun jedoch eine bis zur felderstrasse ausgebaute fernwaermeleitung in richtung hofburg weiterfuehren. dazu wird unter dem rathaus in 13 meter tiefe ein schacht gegraben, der bis zur anderen seite des rathauses, zum kollektor in der bartensteingasse fuehrt. in diesem kollektor befinden sich die alten heizleitungen, die im sommer, vor beginn der naechsten heizperiode, ausgewechselt werden. (hs)
0942

l o k a l :

ab herbst zwei weitere ganztagsschulen in wien

4 wien, 7.7. (rk) zwei weitere ganztags-volksschulen wird es im naechsten schuljahr in wien geben. diese ganztagsschulen, mit denen der starken nachfrage rechnung getragen wird, werden in wien 20, spielmanngasse 1 und wien 21, irenaeusgasse, eingerichtet. damit wird wien im naechsten schuljahr ueber vier ganztags-volksschulen verfuegen. (ganztagsschulen bestehen bereits seit einem jahr in den volksschulen wien 2, aspernallee 5 und wien 10, carl prohaska-platz. zwei ganztags-hauptschulen gibt es in wien 14, hochsatzengasse 22 - 24 und wien 16, roterdstrasse 1.)

fuer die verkoestigung der schueler dieser ganztagsschulen setzte montag der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung einen kostenbeitrag von 80 s pro woche fest. die lieferung des essens - geboten werden ein mittagessen und eine jause - haben wie bisher zu gleichen teilen der wiener verkehrsverein und die woek uebernommen. die jause wird von den schulen selbst bereitgestellt. beduerftige kinder koennen ermaessigungen beziehungsweise befreiung von diesem kostenbeitrag erhalten. (may)
1100

k u l t u r :
==========

film ueber die wiener symphoniker

5 wien, 7.7. (rk) zum 75. geburtstag der wiener symphoniker stellt sich die stadt wien mit einem film als gratulant ein. ein 25 minuten langer, 35 mm-farbfilm wird im auftrag des kulturamtes der stadt wien als dokumentation ueber das orchester gedreht. der film wird von der duerrer-filmproduktion hergestellt werden, das buch dazu stammt vom pressechef der symphoniker ronald baraon. der orchestervorstand herbert weissberg wird die kuenstlerische beratung uebernehmen. regie fuehrt willi sorger. der film soll nicht nur als dokumentation ueber das orchester in den massenmedien zum einsatz kommen, sondern auch als zusaetzlicher werbetraeger fuer wien im in- und ausland verwendet werden. ausserdem soll eine eigens angefertigte 16 mm-kopie in schulen und volksbildungs-institutionen zum einsatz kommen. die kosten fuer die produktion des filmes werden sich auf 475.000 schilling belaufen. die erste haelfte dieser summe genehmigte der zustaendige gemeinderatsaus-schuss in seiner sitzung am montag. (may)
1103

k u l t u r :
==========

debatte um subventionen

6 wien, 7.7. (rk) in seiner sitzung am montag beschaeftigte sich der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung mit einem antrag der oevp, den ausschussmitgliedern viermal jaehrlich eine komplette liste aller eingelangten subventionsansuchen mit genauen angaben ueber den namen des antragstellers und ueber den sitz der beantragenden organisation vorzulegen. in einer stellungnahme hiezu erklaerte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , dass die foerderungswuerdigkeit einer institution nicht davon abhaengen koenne, wer sonst noch um eine subvention angesucht habe. auch der name des antragstellers oder aber des vorstandes einer solchen institution habe nichts mit der entscheidung ueber die foerderungswuerdigkeit zu tun. im uebrigen bestuenden fuer die foerderungswerbenden institutionen keinerlei zwingende verpflichtungen, diesen namen bekanntzugeben. nach der wiener stadtverfassung seien die geschaefte der gemeinde durch den magistrat zu besorgen, der somit die berichterstattung und die antragstellung fuer subventionen zu erledigen habe. ein abgehen von der bisher geuebten praxis erscheine daher nicht notwendig. vizebuergermeister gertrude froehlich-sandner erklaerte weiter, dass die mitglieder des ausschusses ja jederzeit die moeglichkeit haetten, in den entscheidungsablauf bis zum antrag einblick zu nehmen. sie sicherte aber ausserdem zu, in zukunft die unterlagen noch gruendlicher und umfangreicher vorbereiten zu lassen. der bericht zu dem oevp-antrag wurde mit den stimmen der spoe zur kenntnis genommen. (may)
1140

l o k a l :

zwischenbilanz: 15 millionen hochwasserschaeden

7 wien, 7.7. (rk) nach den vergangenen donnerstag und freitag in den bezirken 2, 11, 19, 20, 21 und 23 durchgefuehrten schadensbesichtigungen durch beamte des sozialamtes, der baupolizei und vertretern der jeweiligen bezirksvorstehungen ergibt sich derzeit folgende vorlaeufige zwischenbilanz der hochwasserschaeden in wien:

im 2. bezirk sind im bereich des handelskai von der innstrasse bis zum prater spitz zahlreiche gewerbliche betriebe sowie die freihandelszone und die ddsg betroffen. die schaeden sind vor allem durch ueberflutung in magazinen und lagerraeumen entstanden. auf grund des noch immer betraechtlichen wasserstandes ist eine schaetzung des schadens derzeit noch nicht moeglich.

im 11. bezirk sind in kaiser-ebersdorf an der stadtgrenze etwa 20 bis 25 gaertnereibetriebe sowie im bereich des donauufers einige gaststaetten betroffen. vorlaeufigen schaetzungen zufolge betraegt die hoehe der schaeden zirka fuenf millionen schilling. weitere schaeden sind jedoch noch durch das steigen des grundwassers zu erwarten.

im 19. bezirk haben im bereich der kuchelau etwa 20 siedlungshaeuser beziehungsweise schrebergaerten durch ueberflutung der haeuser - teilweise bis zum 1. stock - schaeden vor allem an heizungsanlagen und einrichtungsgegenstaenden erlitten. schaeden sind weiters im betrieb des jachtklubs, einer importfirma (volvo) sowie der dort befindlichen marienkaserne des bundesheeres entstanden. ueberflutungen gibt es ebenso in der sogenannten wiener schuettau (blumen- und gaertnereibetriebe) und im kahlenbergerdorf. die vorlaeufige geschaetzte schadenshoehe betraegt 500.000 schilling.

die in den bezirken 20, 21 und 23 festgestellten schaeden sind relativ geringfuegig, koennen jedoch auch nocht nicht endgueltig abgeschaetzt werden.

was die schaeden an oeffentlichen einrichtungen betrifft, so werden sich nach vorlaeufigen schaetzungen die reinigungskosten

./.

fuer die diversen bruecken auf rund 100.000 schilling belaufen. fuer wiederherstellungskosten an schutzwasserbauten, im besonderen schaeden im entlastungsgerinne, im wienfluss und bei der schwechat ist mit zirka acht millionen schilling, fuer sanierungsarbeiten an wohnhausbauten der gemeinde wien mit zirka 1,5 millionen schilling zu rechnen. weitere schaeden an oeffentlichen einrichtungen und anlagen der stadt wien (etwa forstanlagen) werden in ihrem ausmass erst in den naechsten tagen feststehen. (zi)
1308

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 8. Juli 1975 Blatt 1738

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)

Umweltfreundliche Autobusse für Verkehrsbetriebe

Innere Stadt: Stop der Umwandlung von Wohnungen in Büroräume

Wilhelminenspital: Errichtung einer physikotherapeutischen Schule

Studentenheim wird Schwesternwohnheim

Stephansplatz - zweite Stationsröhre fertig

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

umweltfreundliche autobusse fuer verkehrsbetriebe

wien, 8.7. (rk) stadtrat franz n e k u l a stellte montag vormittag vier neue gelenkomnibusse der presse vor, die demnaechst zum einsatz kommen werden. diese neuen busse unterscheiden sich von bisherigen gelenkomnibussen durch breitere tueren, das groessere sitzplatzangebot und ein leicht veraendertes aussehen. die wiener verkehrsbetriebe beabsichtigen mit einem zehnjahresplan sowohl eine verjuengung als auch eine funktionelle modernisierung des zum teil bereits ueberalterten autobusfuhrparks (das durchschnittsalter betraegt mehr als zehn jahre).

die rahmenplanung der verkehrsbetriebe sieht eine neuanschaffung von 120 diesel-gelenkomnibussen fuer den einmannbetrieb vor. bis 1980 soll die umstellung - so stadtrat franz nekula - auf den einmann-betrieb abgeschlossen werden.

bisher wurden von der oesterreichischen automobilfabrik oaf graef und stift 50 gelenkomnibusse an die verkehrsbetriebe ausgeliefert. mit der auslieferung des 51. gelenkbusses wurde montag eine verbesserte serie vorgestellt. die wichtigsten verbesserungen sind: vier gleich grosse, sich nach innen oeffnende schwenkfluegeltueren, die ein leichteres und schnelleres einsteigen ermoeglichen. ein kinderwageneinstieg wurde ebenfalls realisiert.

die neuen busse verfuegen ueber mehr sitzplaetze (36). die gelenkomnibusse werden im mischbetrieb mit diesel und fluessiggas gefahren, dadurch wird die luftverpestung durch schadstoffe in den auspuffgasen verhindert. alle busse sind mit einem franzoesischen bremssystem ausgeruestet, das beim anhalten nicht mehr das laestige quietschen verursacht.

im rahmen der pressekonferenz im kahlenberg-restaurant wurde von seiten graef und stift betont, dass die auftraege der wiener verkehrsbetriebe an die automobilfabrik ein wichtiger beitrag zur sicherung der arbeitsplaetze seien. stadtrat franz nekula meinte, dass der optimismus der verkehrsbetriebe in all den letzten jahren berechtigt war, denn jetzt zeichne sich deutlich eine renaissance

./.

der oeffentlichen nahverkehrsmittel ab. und - so stadtrat nekula - die wiener verkehrsbetriebe sind bemueht, dieser entwicklung rechnung zu tragen. obwohl am 1. jaenner 1974 eine tariferhoehung erfolgt sei, habe man gleichzeitig eine preissenkung bei den monatsnetzkarten eingefuehrt. in diesem bereich sei nun eine positive finanzielle entwicklung zu beobachten. (karp)
+++

k o m m u n a l :

innere stadt:

stop der umwandlung von wohnungen in bueroraeume

1 wien, 8.7. (rk) in einem von allen fraktionen eingebrachten und einstimmig beschlossenen dringlichkeitsantrag ersucht die bezirksvertretung innere stadt den magistrat, den antrag des 1. bezirks auf novellierung der bauordnung im sinne einer aufwaertsentwicklung der einwohnerzahl der city umgehend dem wiener landtag zur beschlussfassung vorzulegen.

in der begruendung heisst es, dass verschiedene hausverwaltungen nach wie vor bestrebt sind, wohnungen in buero- und geschaeftsraeume umzuwandeln. es sei daher notwendig, durch eine klare, unmissverstaendliche gesetzestextierung diese umwandlungsbestrebungen zu stoppen.

die revitalisierung der innenstadt werde - wie bezirksvorsteher ing. heinrich a. h e i n z erklaerte - in frage gestellt, wenn man dieser von rein spekulativen ueberlegungen getriebenen zweckentfremdung von wohnraeumen nicht entgegentritt. der dachgeschossausbau im bereich der innenstadt muesste zu einer farce werden, wenn dieser ausbau mit oeffentlichen mitteln durchgefuehrt werden soll, obwohl die hausverwaltungen in den unteren stockwerken aus gewinnstreben wertvolle wohnraeume fuer kommerzielle zwecke vergeben.

bei einer weiteren verminderung von wohnraum wuerde die wohnbevoelkerung drastisch reduziert werden. dadurch waeren aber auch eine reihe von kleingewerbebetrieben, wie der lebensmittelhandel, drogerien, trafiken, apotheken, textilgeschaefte, gasthaeuser usw., ernsthaft in ihrer existenz gefaehrdet. (am)
0912

k o m m u n a l :

wilhelminenspital:
errichtung einer physikotherapeutischen schule

2 wien, 8.7. (rk) die errichtung einer medizinisch-technischen schule zur ausbildung im physikotherapeutischen dienst am wilhelminenspital beschloss kuerzlich der gemeinderatsausschuss fuer soziales und gesundheit. die notwendigkeit zur errichtung der schule hatte sich daraus ergeben, dass in der zur zeit im allgemeinen krankenhaus bestehenden physikotherapeutischen schule doppelt so viele aufnahmeansuchen vorliegen als ausbildungsplaetze zur verfuegung stehen. die neue schule im wilhelminenspital - schulbeginn ist im kommenden oktober - wird ueber 30 ausbildungsplaetze pro lehrgang verfuegen. (zi)
0914

studentenheim wird schwesternwohnheim

3 wien, 8.7. (rk) das im 15. bezirk, in der rauchfangkehrergasse 12, gelegene altkatholische studentenheim wird zu einem staedtischen schwesternwohnheim umfunktioniert werden. ein diesbezueglicher vertragsabschluss, mit dem die stadt wien die mietrechte des objektes erwirbt, wurde vor kurzem vom gemeinderatsausschuss fuer soziales und gesundheit genehmigt. das neue schwesternheim wird nach durchfuehrung notwendiger adaptierungsarbeiten 43 in ein- und zweibett-zimmern untergebrachten philippinischen krankenschwestern platz bieten. (zi)
0916

k o m m u n a l :

stephansplatz - zweite stationsroehre fertig

4 wien, 8.7. (rk) die u-bahn-bauten am stephansplatz gehen zuegig voran. der zweite, 73 m lange stationstunnel wurde am dienstag nach einer bauzeit von nur 3 1/2 wochen fertiggestellt. vorgesehen war eine bauzeit von 6 bis 8 wochen. der rekord ist menschen und eingesetzten maschinen zu verdanken. die arbeiter mussten das material unter einem erhoehten druck von 0,5 atue haendisch abbauen, wobei sich die 200 tonnen schwere schildmaschine taeglich 2,5 m vorgrub. die oeffentlichkeit bemerkte von den arbeiten an der stationsroehre kaum etwas: sowohl das abraummaterial als auch das baumaterial wurden durch den 367 m langen betriebstunnel zwischen dem stephansplatz und den franz-josefs-kai transportiert. damit sind beide stationstunnel am stephansplatz fertig. es muessen noch die querverbindungen zwischen den roehren hergestellt werden. als naechsten grossen schritt wird mit den arbeiten am ersten streckentunnel zwischen stephansplatz und schwedenplatz begonnen werden. dafuer erhofft man sich eine tagesleistung der schildmaschine von 10 m. die massnahmen zum schutze des domes funktionierten bisher bestens, da auch nach fertigstellung der zweiten stationsroehre am dom keine messbaren veraenderungen festzustellen sind. (sei)
1006

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 9. Juli 1975 Blatt 1744

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Kommunal: (rosa)
- Neues Erholungszentrum in Lang-Enzersdorf
- Großes Interesse für Sozialbroschüre
- Zwei Schulsportplätze für die Simmeringer Kinder
- Leopoldstadt: Praterbummel mit den Pensionisten
- Jury-Donaubereich: Open house für Journalisten

Lokal: (orange)
- UNO-City: Gleichenfeier
- Ab September: Verkehrserziehung in 18 Wiener Kindergärten
- Virusinfektion im Sanatorium "Hera": Ein Säugling gestorben
- "Straßenbahner-Jesolo" jetzt in Simmering
- Ferienspiel: Rekordbeteiligung
- Straßenbahnunfall beim Schottentor forderte 41 Verletzte
- Sanatorium Hera: Geburtshilfliches Personal wird untersucht
- Ferienmalaktion auf der Wieden

Kultur: (gelb)
- 30.000 Schilling für Wiener Kleingalerien

Kommunal international: (rosa)
- Tariferhöhungen in deutschen Städten

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

neues erholungszentrum in lang-enzersdorf

wien, 9.7. (rk) zwischen lang-enzersdorf und strebersdorf soll rund um den baggerteich ''seeschlacht'', der direkt neben der schnellbahntrasse nach korneuburg liegt, ein neues erholungszentrum entstehen. in einer vorstandssitzung des vereines niederoesterreich - wien, gemeinsame erholungsraeume, wurden dienstag mittag durch landeshauptmann-stellvertreter siegfried l u d w i g und wiens umweltstadtrat peter s c h i e d e r die voraussetzungen fuer den startschuss zur gestaltung dieses kuenftigen freizeitzentrums geschaffen.

fuer die ausgestaltung dieses gelaendes werden voraussichtlich rund 5 millionen schilling notwendig sein. als erste ausbaustufe soll noch heuer mit den erdarbeiten und baggerungen zur vergroesserung und besseren modellierung der wasserflaeche dieses teiches begonnen werden. fuer diese arbeiten genehmigte der vorstand des vereines 1,5 millionen schilling. die gemeinde lang-enzersdorf wird eine million s zur verfuegung stellen.

die fertigstellung dieser freizeitlandschaft kann voraussichtlich im jahr 1976 abgeschlossen werden. die vorarbeiten sind beendet, ein fertiges projekt ist vorhanden. dieses projekt sieht unter anderem liegewiesen, kinderspielplaetze, spielwiesen, einen fitnesskurs und einen robinsonspielplatz vor. der teich soll einen groesseren nichtschwimmer- und kinderbereich erhalten.

angrenzend an dieses erholungszentrum soll eventuell auch ein sportzentrum mit fussball, handball, tennis und leichtathletikanlagen entstehen. dieses zentrum wird aber nicht durch den verein wien - niederoesterreich mitfinanziert.

dieses neue erholungszentrum kommt in wien vor allem den bewohnern von floridsdorf und in niederoesterreich den bewohnern des raumes von korneuburg und lang-enzersdorf zugute. (rp)

+++

k o m m u n a l :

grosses interesse fuer sozialbroschuere

1 wien, 9.7. (rk) die von der stadtverwaltung anfang dieses jahres herausgebrachte informationsbroschuere ''die stadt wien hilft'', die auskunft ueber die wichtigsten sozialen dienste und hilfen der stadt wien gibt, ist bei der wiener bevoelkerung auf grosses interesse gestossen. um der starken nachfrage zu entsprechen, wurde deshalb eine neuauflage herausgebracht, die ab sofort bei der rathaus-information (friedrich schmidt-platz) kostenlos erhaeltlich ist. laut gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r sollen diese dienste mithelfen, die krankenversorgung und betreuung der betagten mitbuerger zu verbessern. aus diesem grund erhielten auch im fruehjahr die rund 6.000 praktischen aerzte, fach- und spitalsaerzte wiens diese informationsbroschuere zugeschickt. erfahrungen hatten naemlich gezeigt, dass der grossteil der aerzte nur sehr mangelhaft ueber das soziale service der stadt wien informiert war. (zi)
0951

k o m m u n a l :

zwei schulsportplaetze fuer die simmeringer kinder

2 wien, 9.7. (rk) auf initiative von bezirksvorsteher johann p a u l a s wurden den simmeringer kindern fuer die zeit waehrend der sommerferien zwei schulsportplaetze zur benuetzung freigegeben und zwar die plaetze bei der knaben- und maedchenvolksschule auf dem wilhelm kress-platz und bei der hauptschule rzehakgasse 7.

die sport- und spielplaetze sind von montag bis freitag im juli von 8 bis 19 uhr und im august von 8 bis 18 uhr geoeffnet. das wiener landesjugendreferat hat fuer die beiden sportplaetze aufsichtspersonen zur verfuegung gestellt. den kindern stehen ballspielplaetze, sprunganlagen und laufbahnen offen.

bezirksvorsteher paulas gab seiner freude darueber ausdruck, dass die kinder - vor allem aus den grossen neuen wohnanlagen neben den beiden schulsportplaetzen - schon in den ersten tagen diese spielgelegenheiten wahrgenommen haben. auf den plaetzen herrscht reger betrieb. (am)
0953

k o m m u n a l :

leopoldstadt: praterbummel mit den pensionisten

3 wien, 9.7. (rk) im vergangenen jahr hat bezirksvorsteher hubert h l a d e j die besucher der leopoldstaedter pensionistenklubs und die bezieher von sozial-dauerleistungen des 2. bezirks zu einer ueberraschungsfahrt auf der donau mit dem ddsg-schiff ''theodor koerner'' eingeladen. diese veranstaltung war ein grosser erfolg, weil viele aeltere leopoldstaedter noch nie eine fahrt auf dem strom unternommen haben.

da es nun ebensoviele leopoldstaedter grossvaeter und grossmuetter gibt, die ihre enkelkinder gerne in den prater fuehren, selbst aber kaum in den genuss eines unbeschwerten praterspazierganges kommen, hat bezirksvorsteher hladej in diesem jahr zu einem praterbummel eingeladen. selbstverstaendlich sollen die pensionistenklubbesucherinnen und -besucher nicht alle praterattraktionen ausprobieren, das ueberlassen sie gerne den juengeren jahrgaengen. aber eine beschauliche fahrt mit der liliputbahn durch den stillen, gruenen prater, die besichtigung der leopoldstadt von oben her aus dem ehrwuerdigen alten riesenrad mit einer anschliessenden gemeinsamen jause sollen daran erinnern, dass der prater auch fuer die aeltere generation seine reize hat und auch fuer sie da ist.

rund tausend leopoldstaedterinnen und leopoldstaedter nahmen diese woche an vier nachmittagen an dem unterhaltsamen praterbummel teil. (am)
0956

k o m m u n a l :
==========

jury-donaubereich: open house fuer journalisten

10 wien, 9.7. (rk) dass die juroren des wettbewerbs donaubereich mehr tun als salzstangerl essen, wollten sie dienstag der oeffentlichkeit zeigen. journalisten wurden eingeladen, einen ganzen tag lang an den beratungen der jury teilzunehmen. dabei lobte der praesident der oesterreichischen ingenieur- und architektenkammer, m u e l l e r - h a r t b u r g , die gemeinde wien: der versuch, alle geistigen kapazitaeten des landes zu mobilisieren, stehe, so mueller-hartburg, einzigartig auf der welt da. die gemeinde wien gehe damit bewusst das risiko ein, sich de facto der entscheidung einer jury zu unterwerfen, erklaerte mueller-hartburg.

in der sache selbst hoerten die juroren vorschlaege der fuenf planungsteams zur gestaltung vor allem des mittelteils des donaubereichs. dabei kristallisierten sich zwei kontroversielle standpunkte heraus: eine gruppe um die architekten christoph, lintl, glueck, becker, hoefer, aber in gewissem sinne auch ekhart und huebner, treten fuer eine nichtverbauung vor allem des linken donauufers, fuer eine gerade streckenfuehrung des entlastungsgerinnes und fuer eine konzentrische stadtentwicklung ein. der engere donaubereich, das gebiet um den donaustrom, die donauinsel, die neue donau, die alte donau und die uferbereiche sollen grundsaetzlich erholungsgebiete bleiben. nur inselhaft sollen andere nutzungen zur weiteren belegung beitragen: so cafes, hotels, die uno-city, wohnblocks. die bestehenden zentren links der donau, floridsdorf, kagran und stadlau sollen sich verstaerkt konzentrisch weiterentwickeln. der bau der universitaet beim kagraner zentrum, die errichtung eines groesseren bundesmuseums, die situierung eines theaters sollen diese zentren attraktiver gestalten.

die architekten potyka, marschalek, ladstaetter und gantar wollen dem von allen beschworenen leitbild ''wien an der donau'' anders naeherkommen. sie schlagen eine staedtische bebauung sowohl des rechten donauufers als auch des linken ufers der neuen donau vor. dabei bieten sich oeffentliche nutzungen wie die universitaetserweiterung, betriebsstaetten des tertiaeren sektors wie cafes,

./.

hotels und wohnbauten an. um fuer diese bebauung einen optimalen baulandgewinn zu erzielen, plaediert man fuer eine verschwenkung der neuen donau zum strom. das ufer der neuen donau ist als kaimauer, aufgelockert durch treppenanlagen, gedacht; cafes und diskotheken, auf hausbooten dem kai vorgelagert, sollen den staedtischen charakter verstaerken. das neue wien an der donau soll vor allem am kreuzungspunkt der erlebnisachsen donaustrom einerseits und stephansplatz-wagramer strasse andererseits entstehen.

resuemee: ueber die nutzungen, wie oeffentliche bauten, betriebe des tertiaeren sektors und wohnblocks ist man sich einig. auch prinzipiell einig ist man sich ueber die gestaltung der donauinsel als reine erholungslandschaft. nicht einig ist man sich darueber, wo und wie die verschiedenen nutzungen realisiert werden sollen. die jury wird die vorschlaege in den naechsten zwei tagen beraten. man wird anhand eines problemkatalogs, der 103 fragen enthaelt, vorgehen. donnerstag abend wird die jury empfehlungen abgeben. vorerst noch werden sich die wuensche der jury auf details beschraenken. die harte nuss wird im herbst zu knacke sein: dann soll entschieden werden, welche variante fuer den mittelbereich die jury empfiehlt. (sei)
1147

l o k a l :

ab september:

verkehrserziehung in 18 wiener kindergaerten

4 wien, 9.7. (rk) das richtige verhalten im strassenverkehr ist fuer unsere kleinsten buerger zur ueberlebensfrage geworden. der staedtische kindergarten, dem die verkehrserziehung ein echtes anliegen ist, versucht im kind in spielerischer form das verstaendnis fuer die einhaltung der verkehrsregeln zu entwickeln.

der grosse erfolg, der im kindergarten in der obkirchergasse, in doebling, durch die verkehrserziehung - es gibt dort eine komplette verkehrsanlage - verzeichnet wurde, hat das jugendamt der stadt wien dazu bewogen, ab herbst 1975 in weiteren 17 kindertagesheimen eine verkehrserziehung einzufuehren.

in zusammenarbeit mit der wiener polizei - sie wird fuer jeden kindergarten einen polizeioffizier und eine politesse zur verfuegung stellen - und dem kuratorium fuer verkehrssicherheit wird verkehrserziehung durchgefuehrt. die standorte fuer die neuen verkehrskindergaerten wurden so gewaehlt, dass sie moeglichst den gesamten wiener raum umfassen.

die kosten fuer die errichtung der verkehrsanlagen werden gemeinsam vom jugendamt der stadt wien, dem kuratorium fuer verkehrssicherheit sowie von verschiedenen firmen und institutionen getragen. (ka)
0959

l o k a l :

virusinfektion im sanatorium ''hera'': ein saeugling gestorben

wien, 9.7. (rk) auf der neugeborenenstation des sanatoriums ''hera'' ist dienstag eine virusinfektion ausgebrochen: rund zwanzig neugeborene kinder leiden an fieberhaftem durchfall, der durch den coxsackie-virus verursacht wird. dieser krankheitserreger wird vor allem durch den stuhl uebertragen, die inkubationszeit betraegt zwei bis vierzehn tage.

die erkrankten kinder - alle wurden erst nach dem 26. juni geboren - wurden in das preyer'sche kinderspital gebracht. um weitere infektionen zu vermeiden, wird das sanatorium ''hera'' in den naechsten tagen keine schwangeren frauen aufnehmen.

ein sechs tage altes kind ist an den folgen der in der neugeborenenstation des sanatoriums ''hera'' ausgebrochenen v virusinfektion gestorben: der am 2. juli geborene knabe mit dem familiennamen b r o s c h e i d t war montag abend mit fieberhaftem durchfall in das preyer'sche kinderspital eingeliefert worden, wo er dienstag knapp vor 16 uhr starb.

muetter, die nach dem 26. juni im sanatorium ''hera'' entbunden haben und deren neugeborene nun an fieberhaftem durchfall leiden, werden gebeten, sich im preyer'schen kinderspital, 10, schrankenberggasse 31, tel. 64 55 91, zu melden.

neben den laufenden desinfektionsarbeiten wird im sanatorium ''hera'' nach abklingen der infektionen eine schlussdesinfektion durchgefuehrt. jene kinder, die in den letzten tagen auf der neugeborenenstation zur welt kamen und bis jetzt keine infektionserscheinungen zeigen, werden im sanatorium selbst prophylaktisch behandelt. (hs)

+++

l o k a l :

''strassenbahner-jesolo'' jetzt in simmering

wien, 9.7. (rk) zwei fliegen auf einen schlag traf man, als in der neuen zentralwerkstaette der verkehrsbetriebe in simmering auf grund feuerpolizeilicher bestimmungen ein loeschteich angelegt werden musste. dieser loeschteich wurde naemlich gleich so konzipiert, dass fuer die rund tausend strassenbahner der zentralwerkstaette ein eigenes schwimmbad entstand. vorerst mit skepsis betrachtet, erfreute sich dieses neue schwimmbad immer groesseren zustroms. eine bedienstete der zentralwerkstaette, die mit ihren kindern taeglich das bad aufsuchte, erklaerte der ''rathaus-korrespondenz'': ''frueher bin ich mit meinen kindern im urlaub nach jesolo gefahren. dort traf ich die wiener strassenbahner. jetzt verbring' ich meinen urlaub hier und erspar' mir viel geld - im 'strassenbahner-jesolo' in simmering.''

dazu der werkstaettenleiter ing. alois o b e r t l i k : ''der besuch des werkbades ist ausgezeichnet. die bediensteten koennen - auch mit ihren angehoerigen - in der werkskueche das essen einnehmen und in der kantine erfrischungen kaufen. jetzt werden wir zusaetzlich kuehlschraenke und getraenkeautomaten aufstellen.'' (ka)
1002

l o k a l :

ferienspiel: rekordbeteiligung

6 wien, 9.7. (rk) der lernbegierde der wiener kinder scheint auch durch den schulschluss keine grenze gesetzt sein, zumindest, was ihr interessen an pflanzen und tieren betrifft. so versammelten sich am vergangenen wochenende mehr als 2.000 wiener kinder im lainzer tiergarten, um dort auf dem lehrpfad des wiener ferienspiels im vorbeigehen interessante botanische daten aufzunehmen. damit wurde ein neuer ferienspielrekord aufgestellt: das erstemal wurden am sonntag mit 1.478 ausgegebenen spielmarken an einer einzigen spielstation mehr als 1.000 marken gebraucht. die rekordbrecherin - sie bekam die tausendste marke -, die siebenjaehrige edith b e r n h a u e r aus wien-meidling, wird dafuer von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r ein buchgeschenk erhalten. assistiert wurden die nachwuchs-pflanzenkundler von ebensovielen erwachsenen, so dass insgesamt zwischen 4.000 und 5.000 personen am vergangenen wochende den lehrpfad im lainzer tiergarten besuchten. (may)
1004

l o k a l :

strassenbahnunfall beim schottentor forderte 41 verletzte

wien, 9.7. (rk) ein strassenbahnunfall beim schottentor forderte dienstag vormittag 41 verletzte: im haltestellenbereich schottentor war ein richtung ringturm fahrender zug der linie 'd' auf den vor ihm stehenden zug der linie 'a' aufgefahren. beide strassenbahnzuege waren von fahrschuelern der verkehrsbetriebe gelenkt worden. der lenker des zuges der linie 'd' hatte einen fahrfehler begangen und irrtuemlich statt auf ''bremsen'' auf die fahrstufe geschaltet. obwohl der lehrfahrer, der als instruktor und aufsicht neben ihm stand, sofort auf ''bremsen'' schaltete, konnte der aufprall auf den stehenden zug der linie 'a' nicht mehr verhindert werden. sofort nach bekanntwerden des unfalls begaben sich die stadtraete franz n e k u l a und prof. dr. alois s t a c h e r sowie der direktor der verkehrsbetriebe, ing. dkfm. dr. carl m a u r i c , an die unfallstelle. in den beiden strassenbahngarnituren wurden durch den aufprall insgesamt 41 personen, zumeist pensionisten, verletzt. die 34-jaehrige helma mutzler aus wien 4, rilkeplatz 9, erlitt eine verrenkung der halswirbelsaeule, der 23-jaehrige arbeiter esmar kozlica aus wien 16, thaliastrasse 9 eine bauchverletzung und die 71-jaehrige pensionistin emma sudek aus wien 23, ruzickagasse 31, bekam durch ihre hals- und kieferprellungen erstickungsanfaelle. bei dem 66-jaehrigen arbeiter milenko petrovic aus wien 9, gruenentorgasse 7, bestand der verdacht auf brustbeinbruch. diese vier verletzten wurden ebenso wie die restlichen verletzten passagiere, die zumeist prellungen erlitten hatten, in die erste unfallstation des akh oder in das lorenz boehler-unfallkrankenhaus gebracht. emma sudek wurde in die (roem) 2. chirurgische abteilung des krankenhauses lainz transportiert.

durch den unfall entstand an den beiden beteiligten strassenbahnzuegen schwerer sachschaden. der betrieb auf der ringlinie richtung ringturm war von 10.20 uhr bis 11.31 uhr gestoert. (hs)

+++

l o k a l :

sanatorium hera:
geburtshilfliches personal wird untersucht

11 wien, 9.7. (rk) das gesamte personal - schwestern, hebammen und aerzte - der geburtshilflichen abteilung im sanatorium hera wird durch das virologische institut der universitaet wien (vorstand prof. dr. christian kunz) einer genauen untersuchung unterzogen werden. mit dieser massnahme soll festgestellt werden, ob sich innerhalb des personals ein traeger des coxsackie-b-virus befindet. bekanntlich war es durch diesen krankheitserreger in der neugeborenenstation des sanatoriums hera zu einer virusinfektion gekommen. von 20 neugeborenen kindern erkrankten insgesamt 13, die alle in das preyersche kinderspital gebracht wurden. waehrend bei zehn saeuglingen mittwoch bereits eine besserung eingetreten ist, ist ein am 2. juli geborenes kind dienstag an den folgen der infektion gestorben. die besonderen kennzeichen dieser besonders im sommer auftretenden und fuer erwachsene eher harmlosen krankheit sind fieber und starker durchfall. die inkubationszeit betraegt zumeist zwei bis vierzehn tage.

nach ansicht der gesundheitsbehoerden waere es denkbar, dass das virus von einer patientin eingeschleppt und bei der geburt oder beim stillen des neugeborenen uebertragen wurde.

um weitere infektionen zu vermeiden, werden im sanatorium hera derzeit keine schwangeren frauen zur entbindung aufgenommen. fuer sie werden betten in anderen wiener spitaelern bereitgestellt werden. im sanatorium hera wird neben den laufenden desinfektionsarbeiten nach abklingen der infektion eine schlussdesinfektion durchgefuehrt werden. (zi)
1150

l o k a l :

ferienmalaktion auf der wieden

9 wien, 9.7. (rk) bezirksvorsteherin herta h a i d e r ermoeglicht es den wiedner kindern, ab samstag, dem 12. juli, nach herzenslust zu zeichnen und zu malen. jeden samstagnachmittag koennen kinder und jugendliche auf dem elisabethplatz von 15 bis 17 uhr auf bereitgestellten staffeleien malen. selbstverstaendlich werden papier und farben zur verfuegung gestellt. ein malkittel fuer die jungen ''kuenstler'' waere empfehlenswert. (am)
1018

k u l t u r :
==========

30.000 schilling fuer wiener kleingalerien

7 wien, 9.7. (rk) praemien in der hoehe von 30.000 schilling hat das kulturamt der stadt wien im rahmen seiner praemienaktion im ersten vierteljahr 1975 an wiener kleingalerien vergeben. praemiiert wurden fuer ihre aktivitaeten die galerie ulysses, die galerie naechst st. stephan, die galerie pabst und die galerie modern art. (may)
1005

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

tariferhoehungen in deutschen staedten

8 wien, 9.7. (rk) drei bundesdeutsche staedte erhoehen die tarife fuer verschiedene leistungen der stadtverwaltung: in frankfurt muessen die benuetzer der oeffentlichen nahverkehrsmittel erheblich hoehere fahrpreise bezahlen. der einzelfahrschein wird zum beispiel von 0.80 bzw. einer mark auf eine mark bzw. 1.30 mark steigen. die groessten preissteigerungen wurden fuer schuelermonats- und schuelerwochenkarten beschlossen.

die kunden der stadtwerke hannover muessen ab oktober fuer den bezug von gas um 23 prozent mehr als bisher bezahlen. ebenfalls ab oktober gelten bei den staedtischen eigenbetrieben berlins (brd) hoehere tarife: diese erhoehungen werden einen statistischen 2,2 personen-haushalt mit monatlich 8.34 d-mark mehrausgaben belasten. (quellen: dpa, vwd, ap) (hs)
1010

l o k a l :

uno-city: gleichenfeier

14 wien, 9.7. (rk) donnerstag findet auf der baustelle der iakw (internationales amtssitz- und konferenzzentrum wien) die gleichenfeier statt. der letzte der drei 120 meter hohen aufzug- und stiegenhauskerne hat seinen hoechsten punkt erreicht. aus diesem anlass fand mittwoch eine pressekonferenz statt, an der bundeskanzler dr. k r e i s k y und als vertreter der stadt wien, baudirektor dipl.-ing. anton s e d a , teilnahmen. in der pressekonferenz wurde festgestellt, dass das gebaeude im herbst 1978 fertiggestellt und den benuetzern uebergeben werden wird. lediglich das internationale konferenzzentrum wird erst gegen jahresende 1978 fertiggestellt sein. auf die frage eines journalisten, ob mit einer kostenerhoehung zu rechnen sei, wurde ausdruecklich festgestellt, ''wenn nicht exorbitante kostensteigerungen eintreten, werden die geplanten gesamtkosten um 300 millionen schilling unterschritten werden''.

bundeskanzler dr. kreisky erklaerte, dass der bau der uno-city in der zeit der hochkonjunktur von ihm als eine sehr wichtige beschaeftigungspolitische reserve angesehen wurde. heute ist uns diese moeglichkeit der beschaeftigung ausserordentlich willkommen. der bundeskanzler verwies auch darauf, dass die uno-city sehr wesentlich dazu beitragen werde, dass oesterreichs hauptstadt wien trotz der unguenstigen geopolitische lage weiterhin weltstadt bleiben werde. wann und in welchem ausmass das oesterreichische konferenzzentrum errichtet werden kann, wird von der regierung und der stadt wien bis jahresende festgelegt werden. diese festlegung bezieht sich sowohl auf die groesse als auch auf den baubeginn des oesterreichischen konferenzzentrums. abschliessend stellte kreisky in der pressekonferenz fest, dass wien in der reihe der internationalen konferenzstaedte der welt den sechsten rang einnehme, die hofburg jedoch schon jetzt nicht mehr ausreiche, grosse internationale konferenzen zu veranstalten. die errichtung des

./.

oesterreichischen konferenzzentrums sei daher seiner meinung nach eine notwendigkeit, wolle man nicht auf betraechtliche wirtschaftliche vorteile verzichten. untersuchungen haben ergeben, dass der konferenztourismus die groesste steigerung im wirtschaftswachstum aufweise. wir koennen es uns daher nicht leisten, eine nicht ausreichend konferenzinfrastruktur zu bieten. (ab)
1332

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 10. Juli 1975 Blatt 1762

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Schönlaterngasse und Mölker Bastei als Fußgängerzone
- Mehr Grün in Meidling
- Hochwasserschadenkreditaktion der Stadt Wien

Lokal: (orange)
- Saisonbedingte Erkrankungen bei Säuglingen
- Therapieheim "Im Werd" - Modell als Superlative
- Virusinfektion: Erkrankten Säuglingen geht es besser

Kultur: (gelb)
- Historischer Fund auf dem Alsergrund
- Historisches Museum "ausverkauft"

Kommunal international: (rosa)
- Der Wind soll in Holland Strom erzeugen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

schoenlaterngasse und moelkerbastei als fussgaengerzone

1 wien, 10.7. (rk) nach den vorstellungen der bezirksvertretung innere stadt soll die schoenlaterngasse von der sonnenfelsgasse bis zur postgasse fussgaengerzone werden. ein diesbezueglicher antrag der sozialistischen fraktion, in dem die stadtverwaltung auch ersucht wird, die moeglichkeit der einbeziehung des heiligenkreuzer hofes in diese fussgaengerzone zu pruefen, wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

wie bezirksvorsteher-stellvertreter franz d r e x l e r betonte, ist die schoenlaterngasse zentrum eines erhaltungswuerdigen altstadtviertels. bewohner und geschaeftsleute in der schoenlaterngasse haben grosse opfer auf sich genommen, um den altstaedtischen charakter dieser gasse zu erhalten und sie einer revitalisierung zuzufuehren. die auf dem gehsteig parkenden autos und der sich durch das enge gaesschen quaelende verkehr stellen allerdings - so drexler - die bemuehungen aller beteiligten und interessierten in frage. am ''tag der offenen tuer in der schoenlaterngasse'' (am 7. und 8. juni 1975) hat sich die absperrung dieser gasse gut bewaehrt. die voraussetzungen fuer eine kleine fussgaengerzone waeren hier sicherlich gegeben.

gleichzeitig wurde ein antrag der oevp-fraktion einstimmig angenommen, der auf einen gemeinsamen antrag der fraktionen von oevp und spoe vom vorjahr bezug nimmt, und in dem die errichtung einer fussgaengerzone im oberen bereich der moelkerbastei - schreyvogelgasse und moelkersteig verlangt wird. da dort im hinblick auf die fremdenverkehrsmaessige attraktivitaet dieser altwiener hausregion und im interesse eines ansprechenden stadtbildes im vorjahr ein fahrverbot erlassen wurde, steht - wie bezirksvorsteher ing. heinrich a. h e i n z erklaerte - der verwirklichung einer fussgaengerzone nichts mehr im wege. (am)
0943

k o m m u n a l :
==========

mehr gruen in meidling

2 wien, 10.7. (rk) das areal in der rauchgasse 14 - die liegenschaft ist seit einiger zeit im besitz der gemeinde wien - wird, wie bezirksvorsteher wilhelm h r a d i l berichtete, noch heuer als kleine erholungsstaette ausgestattet werden mit spielrasen, sitzplatzecken und sandkiste. rund um das areal werden baeume und straeucher gepflanzt. es ist teil eines groesseren gebiets (kriechbaumgasse-bendlgasse-rauchgasse-rosaliagasse), das seinerzeit als erholungsgebiet und park gewidmet wurde. selbstverstaendlich kann die gesamtwidmung erst verwirklicht werden, wenn die haeuser auf dem areal tatsaechlich abgewohnt sind, was in absehbarer zeit allerdings nicht der fall sein wird.

auf antrag der meidlinger bezirksvorstehung wurde uebrigens vor kurzem die flaeche wilhelmstrasse 40 zu einem provisorischen kinderspielplatz (spielwiese und hartspielplatz) ausgestaltet, der jedoch noch nicht freigegeben werden konnte, weil der rasen noch nicht entsprechend gefestigt ist. mit der freigabe ist aber noch im laufe des sommers zu rechnen. die anlage ist deshalb ein provisorium, weil auf dem areal spaeter eine wohn- oder verkehrsanlage errichtet werden soll.

ebenfalls noch heuer soll mit der ausgestaltung der gruen- und erholungsflaeche suedlich des ''flohbergs'' begonnen werden. (am)
0946

l o k a l :
==========

saisonbedingte erkrankungen bei saeuglingen
abflauen bald erwartet

wien, 10.7. (rk) nicht nur das coxsackie-virus ist schuld an der mit durchfall verbundenen erkrankung, die derzeit saisonbedingt, in wien gehaeuft auftritt. durch die vom gesundheitsamt der stadt wien verfuegten massnahmen sind die aerzte jedoch ueberzeugt, dass die durch coxsackie bedingten viruserkrankungen den hoehepunkt bereits ueberschritten haben.

mittwoch abend befanden sich 15 kinder mit dieser infektion aus dem sanatorium hera im preyerschen kinderspital, die alle mit gamma-globulin behandelt wurden. der zustand eines saeuglings ist kritisch.

ein anderes krankheitsbild weisen mehrere fruehgeburten auf, die in der kinderklinik glanzing aus wiener spitaelern, aber auch aus dem burgenland eingeliefert wurden.

bekanntlich sind fruehgeburten bei allen infektionen staerker gefaehrdet, als normalgeburten. ein fruehgeborener saeugling ist am mittwoch in der klinik glanzing gestorben.

das gesundheitsamt der stadt wien hat verstaerkte hygienische massnahmen angeordnet, um auch diese erkrankungen rasch zum abklingen zu bringen. das pflegepersonal - aerzte und schwestern - wird genau untersucht, die virologischen und bakteriologischen untersuchungen, werden von virologischen und hygienischen institut der universitaet wien mit besonderer sorgfalt durchgefuehrt. (pr)
+++

k u l t u r :
==========

historisches museum ''ausverkauft''

3 wien, 10.7. (rk) einen erfreulichen ''ausverkauf'' hat das historische museum der stadt wien derzeit zu verzeichnen. waehrend der ersten fuenf monate dieses jahres war der ansturm auf die vom museum zum verkauf bereitgestellten kataloge, drucke, ansichtskarten und medaillen so gross, dass derzeit ein teil dieses angebotes nicht mehr vorhanden ist. das zeigt sich auch in der positiven finanziellen bilanz des museums in diesem zeitraum: waehrend im vorjahr im vergleichszeitraum aus verkaeufen 88.000 schilling eingenommen werden konnten, waren es heuer doppelt so viel. das museum wird die ausverkauften ''souvenirs'' neu auflegen, sodass sie in kurzer zeit wieder erhaeltlich sind. (may)
0948

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

der wind soll in holland strom erzeugen

4 wien, 10.7. (rk) das land der windmuehlen soll zum land der windmaschinen werden: wissenschaftler haben der niederlaendischen regierung vorgeschlagen, die windkraft zur stromerzeugung zu verwenden.

mit fuenftausend grossen windturbinen koennte etwa ein fuenftel des derzeitigen stromverbrauchs in holland gedeckt werden, behauptet die vom wissenschaftministerium eingesetzte projektgruppe. geeignet fuer die aufstellung von windmaschinen waeren die ebenen des zuidersee-neulands, die kueste oder sandbaenke der nordsee. zunaechst muss allerdings die effektivste turbine - eventuell mit rotoren mit 50 metern durchmesser - entwickelt werden. (quelle: sueddeutsche zeitung) (hs)
0950

l o k a l :
==========

therapieheim ''im werd'' - modell der superlative

6 wien, 10.7. (rk) mit einem pressegespraech praesentierten donnerstag vizebuergermeisterin und jugendstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , der leiter des wiener jugendamtes, obersenatsrat dr. p r o h a s k a , und oberarzt dr. p o u s t k a (neuropsychiatrische kinderklinik) das therapieheim fuer kinder ''im werd''. mit dieser einrichtung, die in einer art vorversuch seit nunmehr fest einem jahr besteht, hat die stadt wien nicht nur eine der forderungen der wiener familienenquete erfuellt und eine luecke im betreuungssystem geschlossen, sondern auch bereits internationales aufsehen erregt. beim vor kurzem abgehaltenen 5. europaeische kongress der kinderpsychiater wurde das therapieheim von einer internationalen kongressdelegation besucht, die es als beispielgebend auch fuer andere laender bezeichnete. besonders beeindruckt zeigten sich die fachleute aus 20 europaeischen laendern davon, dass ein solches ''modell der superlative'' im rahmen einer grossorganisation, wie sie das jugendamt der stadt wien darstellte, realisiert werden konnte.

die konzeption fuer diesen versuch, entstand in enger zusammenarbeit zwischen dem jugendamt der stadt wien und der wiener neuropsychiatrischen klinik fuer kinder und jugendliche. fuer den wissenschaftlichen teil des modells zeichneten univ.-prof. dr. s p i e l und oberarzt dr. p o u s t k a verantwortlich, fuer den organisatorischen jugendamtsleiter dr. p r o h a s k a und diplomfuersorger g r e s t e n b e r g e r . das therapieheim ist auf jene kinder hin konzipiert, die auf grund ihrer schweren verhaltensstoerungen in ''normalen'' heimen nicht adaequat betreut werden koennen und wegen der noetigen behandlungsdauer in kliniken nicht stationaer untergebracht werden koennen. das heim ist fuer 24 kinder im schulalter konzipiert, je zur haelfte buben und maedchen. die kinder weisen alle verhaltensauffaelligkeiten auf, bei einem teil ist ausserdem leicht reduzierte intelligenz vorhanden.

an betreuern stehen elf therapeutisch ausgebildete erzieher, ein konziliarpsychiater und ein speziell ausgebildeter lehrer zur

./.

verfuegung. alle im paedagogischen bereich taetigen haben durch einen vom therapieheim unabhaengigen supervisor die moeglichkeit, die entstehenden berufsprobleme und konflikte aufzuarbeiten. wesentliches merkmal der betreuerarbeit ist die enge kooperation: sie treffen sich woechentlich zu einem teamgespraech, bei dem saemtliche paedagogisch-therapeutische massnahmen diskutiert werden. der dienstplan ist so eingerichtet, dass ausserdem taeglich genuegend zeit fuer aktuellen informationsaustausch bleibt. alle wichtigen entscheidungen werden bereits jetzt im kollektiv getroffen, ab kommenden herbst wird das therapieheim von dem betreuerteam zur gaenze kollektiv gefuehrt werden.

bei der auswahl der therapeutischen techniken hat man sich fuer die kombination und gegen die alternative tiefenpsychologische verhaltensmodifikatorische massnahmen entschlossen. bei den tiefenpsychologischen methoden kommen hauptsaechlich - die meisten der kinder sind im volksschulalter und zeigen als ein typisches symptom ihrer verwahrlosung schwere einschraenkungen im verbalen bereich - spieltherapie und rollenspiel zur anwendung. dort wo die stoerungen im leistungsbereich (schule) oder aber in form von phobien, stottern, bettnaessen etc. auftreten, werden verhaltenstherapeutische massnahmen eingesetzt.

um die durch heimaufenthalte drohende isolation und diskriminierung moeglichst gering zu halten, besuchen die kinder wo irgend moeglich oeffentliche schulen. bei kindern, deren stoerungsintensitaet das nicht zulaesst, uebernimmt ein speziell ausgebildeter lehrer hausintern in einer einklassigen mehrstufigen volksschule die schulische ausbildung. groessten wert wird auch auf die kooperation mit dem elternhaus gelegt. der enge kontakt mit diesem soll moegliche spannungen zwischen therapieheim, kindern und eltern verhindern. intensive beratende taetigkeit soll ausserdem die eltern in die lage versetzen, auf ihre kinder in der adaequaten weise einzugehen. wie schon das nun zu ende gehende versuchsjahr beweist, liegt hier eine der schwierigsten aufgaben, weil bei vielen der heimkinder die gestoerte familiensituation zum entstehen ihrer eigenen stoerung fuehrte. (may)

1107

k u l t u r :
==========

historischer fund auf dem alsergrund

7 wien, 10.7. (rk) auf dem alsergrund wurde vor wenigen tagen ein historisch ueberaus interessanter fund gemacht. bei dem fund handelt es sich um einen zwei meter hohen und 50 zentimeter breiten juedischen grabstein aus dem jahre 1656, der dank der initiative des leiters des bezirksmuseums alsergrund, ing. alfred w o l f und des bezirksvorstehers karl s c h m i e d b a u e r , geborgen werden konnte. der fundort befindet sich in der van swieten-gasse 14, wo der grabstein in dem dort befindlichen denkmalgeschuetzten haus im sockel des mauerwerks eingemauert war. bei durchgefuehrten renovierungsarbeiten wurde er nunmehr freigelegt und nach seiner bergung in das bezirksmuseum alsergrund, 9, waehringer strasse 43, gebracht.

laut ing. wolf handelt es sich dabei um einen grabstein des sogenannten mariazeller gottesackers, eines nobelfriedhofes des 17. jahrhunderts, der sich auf dem heutigen gelaende der klinik fellinger im akh befand. bei der tuerkenbelagerung 1683 zerstoert, wurde er 1783 aufgelassen und 1875 endgueltig planiert. (zi)
1123

k o m m u n a l :

hochwasserschadenkreditaktion der stadt wien

8 wien, 10.7. (rk) hochwassergeschaedigte koennen ab sofort einen besonders guenstigen kredit bekommen. es werden darlehen bis zu 100.000 schilling gewaehrt, die laufzeit betraegt maximal 5 jahre, die verzinsung ist gering: 3 prozent jaehrlich.

bereits am 2. juli kuendigte die zentralsparkasse der gemeinde wien an, fuer hochwassergeschaedigte kredite mit einer jaehrlichen verzinsung von nur 6 prozent bereitzustellen. daraufhin schlug finanzstadtrat hans m a y r vor, fuer solch guenstige darlehen den kreditinstituten einen zinsenzuschuss durch die gemeinde wien von 3 prozent jaehrlich zu geben, um die jaehrliche verzinsung auf 3 prozent zu verringern. durch eine entschliessung von buergermeister leopold g r a t z konnte dieser vorschlag in die tat umgesetzt werden.

nun stehen die durchfuehrungsmodalitaeten fest: geschaedigte sollen sich zuerst an das sozialreferat in jenem bezirk werden, in dem der schaden eingetreten ist. dort ist moeglichst genau anzugeben, wie hoch und welcher art der schaden ist. weiters sind einkommens- bzw. vermoegensnachweise mitzubringen. daraufhin stellt das sozialreferat eine bestaetigung ueber das vorliegen eines hochwasserschadens aus. damit geht man zu jenem kreditinstitut, das besonders guenstige kredite fuer hochwassergeschaedigte mit einer jaehrlichen verzinsung von 6 prozent anbietet. das ist gegenwaertig nur die zentralsparkasse der gemeinde wien, jedoch haben auch andere kreditinstute interesse bekundet. die ansuchen um kreditgewaehrungen muessen bis zum 30. september 1975 eingebracht werden. (sei)
1224

l o k a l :
==========

virusinfektion:
erkrankten saeuglingen geht es besser

9 wien, 10.7. (rk) im befinden der 15 neugeborenen aus dem sanatorium hera, die sich derzeit mit einer virusinfektion im preyer'schen kinderspital befinden, ist nach aussage der behandelnden aerzte eine besserung eingetreten. dies gilt auch fuer jenen saeugling, dessen zustand mittwoch abend noch als sehr kritisch bezeichnet wurde. die am coxsackie-b-virus erkrankten saeuglinge werden zur verstaerkung ihrer abwehrkraefte gegen die infektion mit gamma-globulin behandelt.

in der neugeborenenstation im sanatorium hera befinden sich derzeit elf neugeborene, die, da sie keinerlei krankheitssymptome aufweisen, in den naechsten tagen das spital verlassen werden. nach der entlassung wird die geburtshilfliche abteilung der hera voraussichtlich zwei bis drei tage geschlossen bleiben. waehrend dieses zeitraumes wird durch das gesundheitsamt der stadt wien eine sorgfaeltige schlussdesinfektion durchgefuehrt werden. (zi)
1226

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 11. Juli 1975 Blatt 1773

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Ab Montag: Zwei Gürtel-Stadtbahnstationen werden renoviert
- Beschäftigtenrekord auf städtischen Baustellen
- 150 neue Gelenktriebwagen für die Verkehrsbetriebe
- Franz Josef-Spital: Ärztlicher Direktor - erstmals eine Frau
- Wien an der Donau: Neue Silhouette für Kaisermühlen

Lokal: (orange)
- Kinder- und Jugendpsychologische Beratungsstellen kennen keine Sommerferien
- Die Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche
- Preyer'sches Kinderspital: Vier weitere Säuglinge in Behandlung
- Sanatorium Hera nimmt Stellung

Kultur: (gelb)
- Werfel-Beisetzung am 21. Juli
- "Tiere" im Lainzer Tiergarten
- Vizebürgermeisterin Gertrude Fröhlich-Sandner: Denkmalschutz für Café Landtmann
- Die Meister stellen sich vor

Sport: (grün)
- "Preis der Stadt Wien" in der Freudenau

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

ab montag:

zwei guertel-stadtbahnstationen werden renoviert

2 wien, 11.7. (rk) die verschoenerungsaktion der wiener stadtbahnstationen beginnt am kommenden montag. mit einem kostenaufwand von rund 4,6 millionen s werden zunaechst die stadtbahnstationen waehringer strasse und nussdorfer strasse renoviert. die versprochene renovierung der beiden im otto wagner-stil erbauten stadtbahnstationen wird voraussichtlich fuenf monate in anspruch nehmen.

im zuge des verschoenerungs- und renovierungsprogramms werden die fassaden, vestibuele, bahnsteige und stiegenaufgaenge im einvernehmen mit dem bundesdenkmalamt instandgesetzt.

bei der stadtbahnstation waehringer strasse kann es durch das baugeruest zur geringfuegigen behinderungen kommen. die wiener verkehrsbetriebe haben aus diesem grund mehrere tafeln aufgestellt, auf denen sie die bevoelkerung um verstaendnis bitten. die strassenbahnhaltestelle der linie 8 am aeusseren guertel muss verschoben werden.

fuer die instandsetzung der stadtbahnstation waehringer strasse werden die kosten etwa 2,7 millionen s betragen. die renovierung der station nussdorfer strasse kommt auf rund 1,9 millionen s. (karp)
0948

k o m m u n a l :

beschaeftigtenrekord auf staedtischen baustellen

7 wien, 11.7. (rk) waehrend der sinkende auftragsstand der oesterreichischen bauwirtschaft von der bundeswirtschaftskammer beklagt wird, herrscht in wien auf den staedtischen baustellen hochbetrieb. ende juni wurde mit 9.109 beschaeftigten sogar ein rekord erzielt, wie vizebuergermeister und hochbaustadtrat hubert p f o c h der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte.

diese zahl von arbeitskraeften wurde in den letzten zwei jahren nicht mehr erreicht. sie liegt auch um mehr als 500 beschaeftigte hoeher als in der gleichen zeit des vorjahres. allein im staedtischen wohnhausbau sind derzeit 2.678 arbeiter taetig, waehrend es in den letzten monaten noch durchschnittlich 2.000 waren.

diese guenstige beschaeftigungslage, so vizebuergermeister pfoch, ist ein beweis dafuer, dass sich die gezielten wirtschaftsfoerdernden massnahmen der stadt wien auch auf dem gebiet der bauwirtschaft ausserordentlich guenstig auswirken. (pr)
1004

k o m m u n a l :

150 neue gelenktriebwagen fuer die verkehrsbetriebe

9 wien, 11.7. (rk) verkehrsbetriebe-direktor dr. carl m a u r i c uebernahm freitag vormittag den 150. gelenktriebwagen aus dem hause bombardier-rotax, vormals lohnerwerke. die uebergabe in wien-floridsdorf erfolgte durch direktor ing. erwin s c h a f f - h a u s e r.

die wiener verkehrsbetriebe verfuegen damit ueber insgesamt 383 gelenktriebwagen. davon sind mehr als 180 im schaffnerlosen einsatz. bis 1980 soll die umstellung auf den einmannbetrieb bei den verkehrsbetrieben abgeschlossen sein. die wiener bombardier-rotax-werke liefern jeden zehnten tag einen neuen gelenktriebwagen aus. die produktionszeit betraegt jedoch fast ein halbes jahr.

die bisher 150 an die wiener verkehrsbetriebe gelieferten sechsachsigen gelenktriebwagen zaehlen zu den technisch hoechstentwickelten in europa. sie sind mit elektronischer steuerung ausgestattet, die sich seit zehn jahren bestens bewaehrt hat. eine der wichtigsten technischen verbesserungen sind die automatischen tueren. der fahrgast drueckt waehrend der fahrt auf den haltewunschknopf, in der station gehen dann die tueren automatisch auf. ebenso schliessen sie sich selbstaendig, sobald die trittstufen kurzzeitig unbelastet bleiben.

derzeit arbeiten die bombardier-werke an einem neuen einheitsgelenktriebwagen, der voraussichtlich 1977 geliefert wird. dieser wird ueber noch bequemere ein- und ausstiege, niedrigere stufen, gegenuebersitze und groessere fenster verfuegen.

seit ihrer gruendung im jahr 1823 ist die firma bombardier-rotax (vormals lohnerwerke) auf dem sektor fahrzeugbau taetig. vor 50 jahren wurde die strassenbahnwagen-produktion aufgenommen. im werk wien sind zur zeit rund 300 arbeitnehmer beschaeftigt. (karp)
1046

l o k a l :

kinder- und jugendpsychologische beratungsstellen kennen keine sommerferien

3 wien, 11.7. (rk) da probleme mit kindern und jugendlichen sich bekanntlich nicht auf das schuljahr beschraenken, haben auch die wiener kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen keine sommerferienpause. ausserdem koennen manche verhaltensprobleme waehrend der sommerferien besonders gut geloest werden, weil der leistungsdruck der schule fuer kinder und eltern wegfaellt. waehrend des ganzen sommers werden die folgenden beratungsstellen jeweils von 13 bis 15.30 uhr geoeffnet sein:

montag: 11, enkplatz 2
17, kalvarienberggasse 29
21, kuerschnergasse 9
mittwoch: 19, gatterburggasse 14
22, schroedingerplatz 1
donnerstag: 6, linke wienzeile 82
10, laxenburger strasse 43
12, hufelandgasse 2
13, hietzinger kai 1
freitag: 3, sechskruegelgasse 11

im juli stehen ausserdem die beratungsstellen wien 2, karmelitergasse 9 (montag 16.30 bis 19.30 uhr) und wien 10, puchsbaumgasse 30 - 36 (dienstag 16.30 bis 19.30 uhr), im august die beratungsstelle wien 14, linzer strasse 251 (dienstag 16.30 bis 19.30 uhr) zur verfuegung. die telefonische erziehungsauskunft kann den ganzen sommer ueber unter der telefonnummer 63 35 33 jeweils montag bis freitag von 8 bis 11 uhr in anspruch genommen werden.
(may)
0951

l o k a l :
==========

die verkehrsmassnahmen in der kommenden woche:
bauarbeiten auf der nordbruecke, in der laxenburger strasse, mariahilfer strasse und am hietzinger kai

10 wien, 11.7. (rk) ab montag, dem 14. juli, wird auf der nordbruecke mit bauarbeiten begonnen. waehrend der arbeiten, die drei wochen dauern, wird von montag bis donnerstag von 9 bis 15 und von 20 bis 5 uhr frueh nur je ein fahrbahnstreifen auf jeder richtungsfahrbahn frei sein. im baubereich wird eine geschwindigkeitsbeschraenkung auf 30 km/h verfuegt.

wegen bauarbeiten wird ab montag auch die es 17, die bruecke der laxenburger strasse ueber donaulaendebahn und autobahn in favoriten jeweils halbseitig fuer den verkehr gesperrt. am samstag, dem 19. juli, muss die laxenburger strasse vor der bruecke im rahmen dieser arbeiten von null uhr bis 6 uhr frueh total gesperrt werden. der verkehr wird ueber raxstrasse beziehungsweise ober-laaer strasse umgeleitet. die arbeiten werden eine woche dauern.

auf der mariahilfer strasse werden ab montag zwischen guertel und winckelmannstrasse fugenvergussarbeiten und belagsausbesserungen neben den strassenbahngleisen vorgenommen. in den arbeitsbereichen wird jeweils ein drei meter breiter fahrbahnstreifen freigehalten. die arbeiten werden etwa sechs wochen dauern.

aufgrund von strassenbauarbeiten am hietzinger kai zwischen st. veit-gasse und testarellogasse steht den autofahrern ab montag bis ende august auf dieser strecke nur eine der beiden fahrspuren zur verfuegung. (am)
1050

l o k a l :
==========

preyer'sches kinderspital:
vier weitere saeuglinge in behandlung

11 wien, 11.7. (rk) die zahl der im preyer'schen kinderspital in behandlung stehenden neugeborenen aus dem sanatorium hera hat sich seit donnerstag nachmittag bis freitag frueh um vier weitere saeuglinge erhoeht. damit befinden sich derzeit insgesamt 19 am coxsackie-b-virus erkrankte saeuglinge in aerztlicher behandlung. waehrend es sich bei den vier zuletzt eingelieferten neugeborenen um keine besorgniserregenden faelle handelt, ist der zustand jenes saeuglings, dessen situation bereits vor einigen tagen kritisch war, als ernst zu bezeichnen.

in der neugeborenenstation im sanatorium hera befinden sich derzeit nur noch neun neugeborene - sie weisen keine krankheitssymptome auf -, die demnaechst die station verlassen werden. selbstverstaendlich werden die bereits in der vorwoche begonnenen desinfektionen laufend fortgesetzt. die schlussdesinfektion der geburtshilflichen abteilung ist allerdings, um muetter und kinder nicht zu gefaehrden, erst nach der in der kommenden woche vorgesehenen schliessung der station moeglich. (zi) (forts.mgl.)
1113

l o k a l :
==========

sanatorium hera nimmt stellung

12 wien, 11.7. (rk) das sanatorium hera weist in einer der ''rathaus-korrespondenz'' uebermittelten stellungnahme jeden vorwurf, dass nicht alles, was getan werden musste, auch tatsaechlich geschehen ist, zurueck. in der stellungnahme heisst es:

''im sanatorium hera wurden, nachdem bei 2 kindern zwar leichte, aber unklare krankheitserscheinungen auftraten, noch am 2. juli 1975 vorsichtshalber isolierungsmassnahmen getroffen, d. h., die neu-aufgenommenen muetter und deren kinder wurden von den bereits im sanatorium befindlichen streng getrennt. bei den bis 8. juli im sanatorium hera geborenen kindern zeigten sich in insgesamt 10 faellen die gleichen unklaren erscheinungen. diese kinder wurden sofort bei auftreten dieser erscheinungen ins gottfried v. preyer'sche kinderspital transferiert. von dort wurden die weiteren notwendigen untersuchungen veranlasst, deren vorlaufiges ergebnis ''wahrscheinlich infektion durch das coxsackie-virus vom typ b'' am 8. juli gegen 8 uhr frueh im sanatorium hera bekannt wurde. daraufhin wurde die sofortige sperre der geburtshilflichen abteilung des sanatoriums hera verfuegt. das vorgehen der medizinischen fuehrung des sanatoriums hera wurde von prof. kunz, dem vorstand des virologischen instituts der universitaet wien, gegenueber der apa als in jeder phase einwandfrei bezeichnet. prof. kunz fuehrte weiter aus, dass die sperre der geburtshilflichen abteilung am 8. juli frueh auf keinen fall zu spaet erfolgt ist, das sperren von abteilungen im europaeischen raum wird erst bei der feststellung einer groesseren wahrscheinlichkeit schwerer ansteckender erkrankungen durchgefuehrt. nach seiner darstellung muss die vermutung, dass es sich tatsaechlich um ein coxsackie-virus vom typ 'b' handelt und ob das eine kind wirklich an dieser infektion gestorben ist, erst durch untersuchungen geklaert werden.

zu den in der tagespresse vom 10. und 11. juli 1975 namentlich angefuehrten faellen wird im einzelnen bemerkt, dass die mutter des am 8. juli verstorbenen saeuglings broscheit in der nacht vom

./.

1. zum 2. juli um 1 uhr frueh im sanatorium hera zur entbindung aufgenommen wurde. bis zu diesem zeitpunkt war lediglich bei einem kind erhoehte temperatur aufgetreten. dieses kind befand sich jedoch zu diesem zeitpunkt bereits in der universitaets-klinik. bei dem kind von frau broscheit zeigte sich erst am montag, dem 7. juli, gegen 21 uhr merklicher temperaturanstieg, worauf bereits um 22 uhr die transferierung ins preyer'sche kinderspital erfolgte. der tod des kindes erfolgte am naechsten tag nachmittag, er bildete nicht den anlass fuer die sperre der geburtshilflichen abteilung, die bereits um 8 uhr frueh veranlasst worden ist.

auch im fall der patientin zabrana war zum aufnahmezeitpunkt (1. juli, 22 uhr) erst ein erkrankungsfall festgestellt worden.

im fall wellisch erfolgte die aufnahme am 3. juli, 12 uhr, unmittelbar darauf, und zwar um 12.42 uhr, war das kind bereits geboren.

der am 10. juli in der kinderklinik glanzing verstorbene saeugling fehringer wurde am 25. juni um 12.20 uhr im sanatorium hera geboren. da es sich hiebei um eine fruehgeburt mit einem geburtsgewicht von nur 2.000 gramm handelte, wurde, wie in jedem fall einer fruehgeburt, die transferierung in die kinderklinik veranlasst. diese wurde bereits um 14 uhr desselben tages vorgenommen. der tod des kindes steht jedoch mit der uebrigen erkrankungsserie im sanatorium hera in keinem zusammenhang.'' (hera)
1159

k u l t u r :
==========

werfel-beisetzung am 21. juli

wien, 11.7. (rk) am 21. juli, um 11 uhr, werden die gebeine franz werfels in anwesenheit von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r in einem ehrengrab der stadt wien auf dem zentralfriedhof beigesetzt werden. die ueberfuehrung aus den usa wurde bekanntlich von der oesterreichischen gesellschaft fuer literatur und dem wiener kulturamt gemeinsam in die wege geleitet. die gebeine werfels werden in der gruppe 32, grab nr. 39, ihre letzte ruhestaette finden. (2. tor) (may)
+++

k u l t u r :

''tiere'' im lainzer tiergarten

4 wien, 11.7. (rk) nicht von wildschweinen, auerochsen oder wildpferden, auch nicht von den lipizzanern ist hier die rede. sondern von einer neuen ausstellung der galerie der stadt wien in der hermes-villa in lainz, die dem sommerlich-leichten thema ''tiere in der kunst'' gewidmet ist. die neue ausstellung hat das kulturamt der stadt wien aus eigenen bestaenden, die waehrend nunmehr fast 30 jahren im rahmen der kunstfoerderung erworben wurden, zusammengestellt. im mittelpunkt der praesentation stehen graphiken von 49 kuenstlern. das gewaehlte thema ''tier'' soll auch fuer die potentiellen besucher den uebergang vom naturerlebnis im lainzer tiergarten zum kunsterlebnis leicht machen.

drei kuenstler werden in der ausstellung, die ansonsten die vielfaeltigkeit der tierdarstellung demonstriert, besonders hervorgehoben. ludwig heinrich jungnickel, der in der tierzeichnung eine vollendung erreicht hat wie selten ein anderer kuenstler. ihm ist es in hervorragender weise gelungen, tiere in ihrer typischen charakteristik zu erfassen. in seinen zeichnungen gibt es keine falschen sentiments, wie sie leider in der tierdarstellung oft vorkommen.

werner berg, in den dreissiger jahren vom rheinland nach kaernten gekommen, wo er seither als bauer lebt, zeigt das tier als lebensnotwendigen gefaehrten des menschen. in seinen holzschnitten gehoeren die tiere mehr zum menschlichen bereich ''bauernhof'' als zur freien natur. die schlichtheit des baeuerlichen menschen spricht aus seinen pferden, hunden und huehnern.

der dritte kuenstler, in dessen werk die tierdarstellung einen bedeutenden platz eingenommen hat, ist johannes wanke, bekannt geworden durch seine holzschnitte. das tier ist fuer ihn eine wunderbare erscheinung der natur. grosszuegige formen und betonung dekorativer elemente machen seine tierholzschnitte zu kostbarem schmuck.

die ausstellung in der hermes-villa in lainz wird ab kommenden samstag, dem 12. juli bis inklusive 31. august jeweils mittwoch bis sonntag von 10 bis 17 uhr zugaenglich sein. (may)
0954

k u l t u r :

vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner: denkmalschutz fuer cafe landtmann

5 wien, 11.7. (rk) in einem brief an wissenschaftsministerin dr. hertha firnberg regte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r an, das cafe landtmann unter denkmalschutz zu stellen. parallel dazu hat das kulturamt der stadt wien auch einen entsprechenden antrag an das bundesdenkmalamt gerichtet. in ihrem brief an die wissenschaftsministerin betonte die kulturstadtraetin, dass das cafe landtmann eines der letzten typischen wiener kaffeehaeuser und eines der letzten kaffeehaeuser auf der ringstrasse ist. das 102 jahre alte cafe, das im geschaeftlichen verkehr sogar das staatswappen fuehren darf, sollte nach meinung von frau froehlich-sandner unter denkmalschutz gestellt werden, um dem bestmoeglichen schutz fuer diese kulturhistorisch einzigartige institution zu gewaehrleisten. die kulturstadtraetin erklaerte sich namens der stadt bereit, fuer eventuell noetige instandsetzungs- beziehungsweise erhaltungsarbeiten am cafe landtmann unterstuetzung aus den mitteln des wiener altstadterhaltungsfonds bereitzustellen. (may)
0957

k u l t u r :

die meister stellen sich vor

6 wien, 11.7. (rk) ein ''meisterkonzert'' erwartet die besucher der arkadenhofkonzerte am kommenden donnerstag, dem 17. juli. das programm - die ''eroica'' von ludwig van beethoven und die erste symphonie von johannes brahms - werden an diesem tag die besten teilnehmer des derzeit im rahmen der wiener meisterkurse 1975 stattfindenden dirigentenkurs von prof. swarowsky leiten. karten fuer dieses schlusskonzert des dirigentenkurses - beginn um 20 uhr - sind im vorverkauf montag bis freitag von 10 bis 18 uhr an der kassa im wiener rathaus (eingang lichtenfelsgasse) und in allen kartenbueros erhaeltlich. (may)
0959

k o m m u n a l :
==========

franz josef-spital:
aerztlicher direktor - erstmals eine frau

8 wien, 11.7. (rk) seit freitag gibt es den ersten weiblichen aerztlichen direktor in einem wiener spital. im franz josef-spital wurde oberphysikatsrat dr. theodora m u e l l n e r von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r als aerztlicher direktor des franz josef-spitals in ihr amt eingefuehrt. damit uebernimmt erstmals eine frau eine solche funktion, bisher war dies ausschliesslich eine ''maennliche domaene'' gewesen. sie tritt damit die nachfolge von dr. rudolf h o r n i s c h e r an, der in den ruhestand trat.

an der amtseinfuehrung nahmen unter anderen stadtrat walter l e h n e r , landessanitaetsdirektor dr. ermar j u n k e r , der leiter des anstaltenamtes, senatsrat dr. hans s i e b e n s o hn und der leiter der amtsinspektion, obersenatsrat dr. karl t h e u e r , teil.

dr. muellner, 1926 in fulnek (csr) geboren, ist fachaerztin fuer innere medizin und seit 1957 bei der stadt wien beschaeftigt. ihre aerztliche ausbildung erhielt sie an der (roem) 2. medizinischen universitaetsklinik (vorstand prof. dr. fellinger) im akh, wo sie ab 1967 als oberarzt taetig war. waehrend dieser zeit publizierte sie auch zahlreiche wissenschaftliche arbeiten. seit 1969 war sie stellvertretende leiterin des referates fuer aerztliche angelegenheiten im anstaltenamt (ma 17), und seit 1973 arbeitete sie nebenberuflich auch als facharzt in den gesundenuntersuchungsstellen im wilhelminenspital und in hietzing. darueber hinaus war dr. muellner seit anfang des heurigen jahres auch als stellvertretender ''spitals-ombudsmann'' taetig. (zi)
1130

s p o r t :
==========

''preis der stadt wien'' in der freudenau

13 wien, 11.7. (rk) zum 38. mal wird am sonntag in der wiener freudenau der ''preis der stadt wien'' ausgetragen. dem sieger des 2000 meter langen altersgewichtsrennen winkt heuer ein geldpreis von insgesamt 80.000 schilling. die stadt wien hat davon 60.000 schilling gestiftet. als top-star gilt derbysieger tamerino.

zum erstenmal in der geschichte der wiener freudenau wird am sonntag auch ein rennen um den ''az''-pokal gelaufen. in dem 1400 meter langen handikap sind mehrere spitzen-meiler am start. eine weitere premiere ist das wiener reitpferde-rennen mit zwoelf teilnehmern am start. (karp)
1201

k o m m u n a l :
==========

wien an der donau: neue silhouette fuer kaisermuehlen

14 wien, 11.7. (rk) die jury ''wettbewerb donaubereich'' kam donnerstag nach viertaegigen beratungen zu einem einmuetigen ergebnis: alle fuenf planungsgruppen sollen bis zum herbst die leitideen der arbeitsgruppe um den wiener architekten hugo p o t y k a verfolgen. damit hat die jury eine wichtige vorentscheidung getroffen. sollten bis herbst nicht gewichtige gruende auftauchen, die gegen eine realisierung des projekts potyka sprechen, koennte das schlagwort von ''wien an der donau'' wirklichkeit werden.

man muss sich die tragweite des projekts vor augen fuehren: heute trennen donau und ueberschwemmungsgebiet die stadt wien in zwei teile. vor allem die in den westlichen und suedlichen stadtteilen wohnenden wiener kommen kaum in die gefilde der jenseits der donau gelegenen gebiete von stadlau, kaisermuehlen, kagran und floridsdorf. das koennte nun anders werden. der mittlere teil der donauinsel und die beiden ufer sollen so attraktiv urban gestaltet werden, dass der gegenwaertige staedtische bruch nach verlassen der city und ueberqueren der reichsbruecke gekittet wird. wien koennte ein neues subzentrum bekommen. was die sache noch aufwertet: die natuerliche erholungslandschaft um die alte donau bleibt erhalten.

was sind nun die wesentlichsten punkte des projekts potyka ? das entlastungsgerinne, der im derzeitigen ueberschwemmungsgebiet entstehende neue arm der donau, die neue donau, soll im mittelbereich zum strom hin verschwenkt werden. die effekte der verschwenkung sind zahlreich. zunaechst bekommt die neue donau ein natuerliches aussehen, weil sie einen bogen macht. dadurch, dass donau und neue donau im mittelteil zusammenruecken, wird der betrachter das gefuehl haben, ueber einen see zu schauen. die donauinsel wird schmaeler: rund 70 meter. und nicht zuletzt kann, da die verschwenkung zur donau hin erfolgt, am vorland von kaisermuehlen bauland geschaffen werden.

die nur 70 meter breite donauinsel soll betont staedtisch gestaltet werden. das heisst aber nicht verbauen. es soll ein boulevard werden: breite gehflaechen, alleebaeume und in abstaenden

./.

fixpunkte wie aussichtsterrassen, bootsverleih, restaurants, hausboote, kioske, versammlungsplaetze ..., wobei die zahl der attraktionen aber nicht uebertrieben gehalten werden soll. die insel sollte nicht nur im sommer genuetzt werden. vor allem im fruehjahr koennte die lage am ''donausee'' fast mediterrane verhaeltnisse schaffen.

am ufer der neuen donau in kaisermuehlen soll eine skyline entstehen. ein blickpunkt entsteht bereits: die uno-city. der blick von der donau auf die uno-city soll frei bleiben: fuer die uferlandschaften davor sind daher gruenflaechen vorgesehen. das durch die verschwenkung gewonnene bauland stromabwaerts der reichsbruecke soll stark verbaut werden. wohn-, geschaefts- und hotelbauten koennten kaisermuehlen an der donau bilden.

im weiteren soll das gebiet links der donau generell aufgewertet werden, vor allem durch zentrale einrichtungen wie universitaetsbauten und dergleichen mehr.

bis zum herbst sollen folgende fragen von allen planungsteams genauestens geprueft werden:

1. art, ausmass und gestaltung der nutzungen kaisermuehlen
2. erschliessung von kaisermuehlen
3. einbau der autobahn a 22
4. wasserbautechnische fragen
5. anlage und einbindung der u-bahn-stationen unter grundsaetzlicher beibehaltung der derzeit vorgesehenen u 1-trasse
6. detaillierte nutzung und gestaltung sowohl des verschmaelerten inselbereiches als auch der im norden und sueden unmittelbar anschliessenden normalbreiten inselbereiche.

von der beantwortung dieser fragen wird es abhaengen, ob die jury im herbst sich endgueltig fuer das projekt potyka entscheiden wird. (sei)
1329

l o k a l :

==========

verkehrsmassnahmen in der kommenden woche (forts):
umleitung favoritenstrasse ab montag aufgehoben

17 wien, 11.7. (rk) die umleitung der favoritenstrasse vom columbusplatz stadteinwaerts wird ab montag, den 14. juli, 9 uhr, aufgehoben. die umleitung erfolgte ueber die reisingergasse, die sonnwendgasse zur oebb-bruecke am suedtiroler platz. nun wird man wieder durchgehend vom columbusplatz ueber die favoritenstrasse zum suedtiroler platz fahren koennen. (sei)
1350

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 12. Juli 1975 Blatt 1791

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Ampel Stadiongasse - Reichsratsstraße soll bleiben
Kultur: (gelb)	Förderungspreise der Stadt Wien 1975 Kunst mit Licht
Kommunal international: (rosa)	Miami: Der Arzt berät per Tonband

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

ampel stadiongasse - reichsratsstrasse soll bleiben

1 wien, 12.7. (rk) einstimmig beschloss die bezirksvertretung innere stadt einen antrag der oevp-fraktion, in dem die stadtverwaltung ersucht wird, die im mai dieses jahres fuer ein halbes jahr provisorisch in betrieb genommene ampelanlage auf der kreuzung stadiongasse - reichsratstrasse auf unbeschraenkte zeit in betrieb zu belassen. wie bezirksvorsteher ing. heinrich a. h e i n z dazu erklaerte, ist es besonders zur verkehrsspitze fuer die aus richtung rathaus kommenden fahrzeuglenker nur sehr schwer moeglich, die kreuzung zu passieren. es bilde sich oft ein langer rueckstau und laut polizeibericht komme es immer wieder zu karambolagen. die ampel sei daher fuer die verkehrssicherheit unerlaesslich. (am)
+++

k u l t u r :

foerderungspreise der stadt wien 1975

2 wien, 12.7. (rk) bis 31. august koennen sich interessenten um einen foerderungspreis der stadt wien 1975 fuer die gebiete dichtkunst, musik, bildende kunst, geistes- und naturwissenschaften sowie volksbildung bewerben. als bewerber kommen oesterreichische staatsbuerger in frage, die in wien ihren wohnsitz haben oder innerhalb wiens ihren beruf ausueben und nicht aelter als 40 jahre sind. der bewerbung fuer einen foerderungspreis der stadt wien 1975 - solche foerderungspreise werden von der stadt seit 1951 vergeben - ist ein ausfuehrlicher lebenslauf, ein vollstaendiges verzeichnis der werke bzw. von publikationen mit belegexemplaren beizulegen. ausgeschlossen von der foerderung sind leistungen, fuer die bereits einmal ein foerderungspreis der stadt wien vergeben wurde. der foerderungspreis fuer musik kann nur dann vergeben werden, wenn es sich nicht um werke der reinen unterhaltungsmusik oder um bearbeitung fremder werke handelt.

die bewerbungen - neben einer persoenlichen bewerbung ist auch die empfehlung eines institutes oder einer vereinigung moeglich - sind bis 31. august an das kulturamt der stadt wien, friedrich schmidt-platz 5, 1082 wien zu richten. (may)

+++

k u l t u r :
==========

kunst mit licht

3 wien, 12.7. (rk) kunst mit licht ist das motto der heurigen ausstellung in der galerie im gruenen im wiener stadtpark, die freitag abend von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eroeffnet wurde. die ausstellung, die bis 31. august bei freiem eintritt an der wienfluss-promenade des stadtparkes zu sehen ist, umfasst 15 lichtobjekte. ausstellende kuenstler sind kurt i n g e r l , henry h a r t l , ralph h a r t l , n y r o n , j.p. p e r z , ingeborg p l u h a r , josef s c h a g e r l , josef s e e b a c h e r , robert s t e i n e r und maron w a r l a m i s . weitere objekte werden von der m i s s i n g l i n k p r o d u k t i o n , der gruppe c o o p h i m m e l b l a u und vom atelier k r e t s c h m e r und s c h w a r z e n b e r g e r ausgestellt. die ausstellung wird vom kulturamt der stadt wien veranstaltet, fuer das zustandekommen haben auch das stadtgartenamt, die magistratsabteilung 33 fuer oeffentliche beleuchtung und die firma gesig beitraege geleistet.

die galerie im gruenen widmet sich nunmehr bereits seit jahren der aufgabe, waehrend der sommermonate vor allem auch jene mit moderner kunst in beruehrung zu bringen, die nicht den weg in galerien oder ''normale'' ausstellungen finden. die heuer als ausstellungsthema gewaehlten lichtobjekte eignen sich besonders fuer eine solche praesentation unter freiem himmel. (may)
+++

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

miami: der arzt beraet per tonband

4 wien, 12.7. (rk) bei kopfweh, hohem blutdruck oder krampfadern brauchen die einwohner von miami in florida nur mehr zum telefonhoerer zu greifen: sie koennen sich seit kurzem bei koerperlichen beschwerden durch ein tonband beraten lassen. fragen ueber rund 300 medizinische probleme werden von ''tel_med'', einem telefonischen kundendienst, beantwortet. der anrufer muss nur um das gewuenschte band bitten und hoert anschliessend einen drei- bis fuenfminuetigen vortrag ueber seine krankheit.

bevorzugt werden die themen zuckerkrankheit, schlechter atem und krebs. ein weiteres, besonders beliebtes tonband traegt den titel ''ich bin einfach muede, doktor''.

das tonbandservice - ungefaehr fuenfhundert anrufe werden taeglich verzeichnet - soll helfen, gesund zu bleiben und die fruehsymptome einer krankheit zu erkennen. von einer aerztegemeinschaft wird es regelmaessig auf seine richtigkeit ueberprueft.
(quelle:ap) (hs)
+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 14. Juli 1975 Blatt 1796

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Manöverkritik um das letzte Hochwasser in Wien - Einsatzzentrale im Rathaus
	Computer entlarvt Rückströme im Erdreich
	Asphaltbelag im Bereich Börseplatz
Lokal: (orange)	Sanatorium Hera: Geburtshilfliche Abteilung geschlossen
	Großer Erfolg Wiens in der deutschen Bundeshauptstadt
Kultur: (gelb)	Oscar Straus-Nachlaß für die Stadtbibliothek
	25.000ster Besucher der Johann Strauß-Ausstellung
Kommunal: international: (rosa)	Warschau: Öffentliche Nahverkehrsmittel sollen Verkehrssituation verbessern

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

, computer entlarvt rueckstroeme im erdreich
ausland an einem neuen rechenprogramm des computer-zentrums
der wiener stadtwerke interessiert

1 wien, 14.7. (rk) das rechenzentrum der wiener stadtwerke hat ein aufsehenerregendes rechenprogramm entwickelt, das grosse beachtung im ausland findet.

zum erstenmal ist es moeglich, mit hilfe eines computers spannungsunterschiede im schienennetz rechnerisch zu ermitteln. auch schwachstellen der bahnstromversorgung koennen aufgedeckt und so die wirtschaftlichsten abhilfemassnahmen gefunden werden.

das von den ingenieuren und mathematikern der wiener stadtwerke erstellte rechenprogramm kann die sogenannten potentialunterschiede in wenigen minuten aufspueren.

spannungsunterschiede im schienennetz sind bis zu 2,5 volt zulaessig. aber je groesser die schwankungen im spannungsbereich werden, um so groesser wird auch die gefahr, dass teile des dabei entstehenden rueckstromes durch das erdreich fliessen und so korrosionsschaeden an metallischen einbauten, wie etwa kabeln oder wasserleitungen, bewirken. so ein schaden kann in der regel erst nach etwa zehn jahren festgestellt werden. das neue computer-system ist inzwischen beim verband oeffentlicher verkehrsbetriebe (voev), der dachorganisation der deutschen verkehrsbetriebe, auf grosses interesse gestossen.

das rechenzentrum der wiener stadtwerke ist nun bereit, netzberechnungen fuer die mehr als 50 voev-mitgliedsbetriebe durchzufuehren. die wiener stadtwerke-verkehrsbetriebe selbst sind assoziertes mitglied des voev. (karp)
0927

k o m m u n a l :

asphaltbelag im bereich boerseplatz

2 wien, 14.7. (rk) im bereich boerseplatz - boersegasse - salzgries und gonzagagasse soll nach einem wunsch der bezirksvertretung innere stadt ein asphaltbelag aufgebracht werden. ein diesbezueglicher oevp-antrag, in dem die stadtverwaltung um aufbringung eines solchen strassenbelages ersucht wird, wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. wie bezirksvorsteher ing. heinrich a. h e i n z betonte, komme es durch schaeden im strassenbelag (schlagloecher) bei regenwetter immer wieder dazu, dass passanten, geschaeftsportale und hauswaende beschmutzt werden. entsprechende beschwerden seinen anlass zu diesem antrag gewesen. (am)
0931

l o k a l :
==========

sanatorium hera:
geburtshilfliche abteilung geschlossen
beginn der schlussdesinfektion

5 wien, 14.7. (rk) im sanatorium hera wurde montag, nachdem sonntag die letzten drei neugeborenen entlassen worden sind, vom gesundheitsamt der stadt wien mit der schlussdesinfektion begonnen. zunaechst werden die im 3. stock gelegenen und vor kurzem frisch ausgemalten raeume desinfiziert und in weiterer folge von der bisher im 2. stock untergebrachte geburtshilflichen abteilung bezogen werden. in anschluss daran wird das gesundheitsamt auch die bisherigen raeume der neugeborenenstation sorgfaeltig desinfizieren. in anbetracht der damit verbundenen umfangreichen arbeiten wird die geburtshilfliche abteilung im sanatorium hera voraussichtlich fuer 14 tage geschlossen bleiben.

die zahl der im preyer'schen kinderspital in behandlung stehenden neugeborenen aus dem sanatorium hera betrug montag frueh insgesamt 21 saeuglinge. nach aussage der behandelnden aerzte ist der zustand der kinder jedoch keineswegs besorgniserregend. die saeuglinge erhalten neben gamma-globulin auch herzstaerkende mittel und antibiotika verabreicht. (zi)
0935

k u l t u r :
==========

oscar straus-nachlass fuer die stadtbibliothek

3 wien, 14.7. (rk) den nachlass von oscar straus konnte die wiener stadtbibliothek vor kurzem erwerben. neben dem gesamten gedruckten oeuvre von oskar straus finden sich darin auch wertvolle autographe wie die erste niederschrift der operette ''ein walzertraum'', klavierauszuege zu den operetten ''bozena'', ''der tapfere soldat'' sowie die fruehesten, bisher gaenzlich unbekannten kompositionsversuche. der nachlass enthaelt aber auch notenautographe von jacques offenbach und max bruch sowie diverse korrespondenzstuecke. (may)
0929

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

warschau: oeffentliche nahverkehrsmittel sollen verkehrssituation verbessern

4 wien, 14.7. (rk) attraktivere oeffentliche nahverkehrsmittel sollen die verkehrssituation in der polnischen hauptstadt verbessern: als sofortloesung werden die buslinien erweitert und verlaengert. mit dem einsatz von 140 neuen bussen und 100 zusaetzlichen strassenbahngarnituren in naechster zeit versucht die stadt warschau, den passagieren bessere transportmoeglichkeiten zu bieten. ausserdem ist die vereinheitlichung der tarife der verschiedenen verkehrsbetriebe geplant.

ueber drei millionen personen werden derzeit taeglich auf 35 strassenbahn-, 80 bus- und elf schnellbuslinien befoerdert. mit den benuetzern der stadtbahn, der die umliegenden ortschaften befahrenden autobusse und der taxis sind es zwischen fuenf und sechs millionen.

die warschauer u-bahn - ihre erste linie wird 1985 in betrieb genommen - soll 1990 ueber ein 70 kilometer langes schienennetz verfuegen. (quelle: adn) (hs)
0933

l o k a l :
==========

grosser erfolg wiens in der deutschen bundeshauptstadt

7 wien, 14.7. (rk) mit einem wiener abend in der praktisch ausverkauften beethovenhalle ging dieses wochenende in bonn die groesste auslands-kultur- und -werbeveranstaltung zu ende, die wien jemals veranstaltet hat. in den ausstellungsraeumen der beethovenhalle, in der wien vom stadtmodell bis zur jugendstil-mode ein vielfaeltiges spektrum praesentierte, wurden in zwei wochen rund 75.000 besucher registriert. weitere 25.000 hoerten auf verschiedenen plaetzen der deutschen bundeshauptstadt wiener musikensembles.

hauptattraktionen waren die neue multivision ''rendezvous in wien'' und - als ''rastplatz'' zwischen den ausstellungen - ein wiener cafe, bei dem nicht nur der kaffee sondern auch ober und patissier ''original'' aus wien waren.

die bereitschaft der bonner, wien nicht nur als klischee zu sehen, zeigte sich unter anderem bei einem speziellen programmpunkt: fuer den vortrag des direktors des historischen museums der stadt wien, dr. robert waissenberger, ueber die wiener secession 1897 - 1905 hatte man urspruenglich mit rund 50 besuchern gerechnet. es nahmen dann aber 350 interessierte daran teil. (fvv)
1150

k u l t u r :
==========

25.000ster besucher der johann strauss-ausstellung

8 wien, 14.7. (rk) das ehepaar erich und mag. ing. eva w e i n m u e l l e r aus dem 10. bezirk konnte montag der direktor der wiener stadtbibliothek dr. franz p a t z e r in der johann strauss-ausstellung im wiener rathaus als 25.000sten besucher begruessen. das ehepaar erhielt zur erinnerung an diesen jubilaeumsbesuch einige kleine geschenke aus der hand des direktors- einen katalog der ausstellung, einen faksimiledruck der original-partitur zur fledermaus-ouvertuere und zwei eintrittskarten fuer das arkadenhofkonzert am dienstag. (may)
1202

k o m m u n a l :
==========

manoeverkritik um das letzte hochwasser in wien
einsatzzentrale im rathaus

9 wien, 14.7. (rk) vertreter der am katastrophenschutz beteiligten institutionen und abteilungen des magistrats tauschten montag im wiener rathaus die beim letzten hochwasser gemachten erfahrungen aus. der fuer katastrophenfaelle zustaendige umweltstadtrat peter s c h i e d e r sprach allen beteiligten den dank des sich im urlaub befindlichen landeshauptmannes leopold gratz aus. schieder betonte, dass im grossen und ganzen alles gut funktioniert habe. diese besprechung, so schieder, diene der eruierung von schwachstellen. aus diesen fehlern sollten konsequenzen fuer einen besseren ablauf der hilfsmassnahmen nicht nur fuer hochwasserfaelle gezogen werden, sondern generell fuer jede art von katastrophenfaellen.

bei der besprechung waren die vertreter der feuerwehr, der polizei, des militaers und aller zustaendigen magistratsabteilungen anwesend. schwachstellen gab es vor allem bei der ersten organisierung der hilfsmassnahmen, bei der kommunikation zwischen den einzelnen helfenden organisationen und bei der ver- und entsorgung. so stockte bisweilen der kommunikationsfluss, der vor allem ueber die einrichtungen der feuerwehr bewerkstelligt wurde, wegen ueberlastung dieser einrichtungen, oder es gab unklarheiten, wieviele mobil einsetzbare wassertransporter wirklich vorhanden waren.

umweltstadtrat peter schieder kuendigte fuer die zukunft folgende massnahmen an:

die gemachten erfahrungen sind in das in ausarbeitung befindliche katastrophenhilfegesetz einzubringen. hat man damit das gesetzliche instrument geschaffen, sind dann katastrophen- und einsatzplaene fuer jegliche art von katastrophen und daraus resultierend dienstvorschriften fuer die einzelnen organisationen auszuarbeiten.

erstes konkretes ergebnis: da sich der im rathaus eingesetzte krisenstab bewaehrt hat, wurden fuer die schaffung einer einsatzzentrale und leitstelle im wiener rathaus im anschluss an die manoeverkritik besprechungen aufgenommen. ausserdem kuendigte

./.

stadtrat schieder an, dass ein landesgrundnetz fuer katastrophenfaelle mit 80 bis 100 anschluessen errichtet wird. damit koennten die leidigsten kommunikationsprobleme beseitigt werden.

schieder nahm auch zu den von den medien nicht eindeutig definierten begriff einer buergerwehr stellung. keinesfalls, so der stadtrat, sei jemals an die schaffung einer privaten buergerarmee gedacht worden. man koenne sich aber vorstellen, dass in katastrophenfaellen der zivilschutzverband und die bediensteten der gemeinde wien auch in ihrer freizeit mithelfen koennten. oder, wie es jetzt auch schon der fall ist, dass organisationen wie die automobilklubs oder der arbeitersamariterbund verstaerkt mithelfen koennten, stellte der stadtrat fest. (sei)
1247

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1867

Dienstag, 15. Juli 1975 Blatt 1806

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa) Klettenhofergasse soll Fußgängerzone werden

Lokal: (orange) "Aktion Blumenzwiebel": Gladiolen können jetzt zurückgegeben werden

Kommunal international: (rosa) Berechnungszentrum für Tunnelbauten in Innsbruck

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

klettenhofergasse soll fussgaengerzone werden

1 wien, 15.7. (rk) die klettenhofergasse, eine verbindung vom waehringer guertel zur theresiengasse, soll nach einem wunsch der waehringer bezirksvertretung fussgaengerzone werden. ein entsprechender antrag der oevp-fraktion wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. wie bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r erklaerte, sehe der flaechenwidmungsplan dort bereits eine solche loesung vor. in der klettenhofergasse gebe es naemlich nur ein haustor und zwar das der dort befindlichen volksschule. daher waere es kein problem, die gasse fuer den allgemeinen verkehr zu sperren. die linke seite der klettenhofergasse sollte nach moeglichkeit in den klettenhoferpark einbezogen werden. (am)
0937

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

berechnungszentrum fuer tunnelbauten in innsbruck

2 wien, 15.7. (rk) grosse oesterreichische tunnelbauten muessen kuenftig nicht mehr wie bisher an der eth zuerich berechnet werden: an der innsbrucker baufakultaet werden derzeit im forschungsschwerpunkt ''tunnelbau'' berechnungsmethoden fuer hohlraumbauten entwickelt. dazu gehoeren auch die u-bahn-bauten unter den grossstaedten. im gegensatz zum gebirge, wo die auswirkung von senkungen an der oberflaeche unberuecksichtigt bleiben kann, muss man im lockergestein unter den staedten die spannungsverhaeltnisse und moeglichen verformungen genau berechnen. diese daten werden nach der ''finite-elemente-methode'' anhand scheibenfoermiger profile durch den tunnen und das umliegende gestein mit hilfe grosser edv-geraete ermittelt. (quelle: ibf) (hs)
0939

l o k a l :
==========

''aktion blumenzwiebel'':
gladiolen koennen jetzt zurueckgegeben werden

3 wien, 15.7. (rk) die im rahmen der ''aktion blumenzwiebel'' an wiener kinder verteilten gladiolenknollen koennen jetzt zurueckgegeben werden: bis 18. juli uebernehmen die aussenstellen des stadtgartenamtes - jene stuetzpunkte, die die blumenzwiebel ausgegeben hatten - taeglich zwischen 12 und 15 uhr die ausgetriebenen zwiebel. 150 kleine gaertner brachten bereits am ersten rueckgabetag, am 14. juli, die von ihnen gepflegten gladiolen zurueck. diese pflanzen werden in den verschiedenen staedtischen parkanlagen ausgesetzt. die kinder erhalten bei der rueckgabe neben einer spielmarke fuer das wiener ferienspiel auch eine urkunde, die ihnen bestaetigt, wo ''ihre gladiole'' ausgepflanzt wird.

15 000 blumenpakete, bestehend aus einer gladiolenknolle, einem blumentopf, blumenerde und einer pflanzanleitung, wurden im mai fuer die ''aktion blumenzwiebel'' - sie gehoert zum wiener ferienspiel - fuer die kinder bereitgestellt. dabei gab es fuer zahlreiche blumenfreunde eine kleine enttaeuschung: die 15 000 pakete waren bereits am ersten der sechs ausgabetage abgeholt worden, so ueberraschend gross war der andrang. (hs)
1015

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 16. Juli 1975 Blatt 1810

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Währing: Spielgeräte für Parkanlagen
	Spielstraße in Hernals
Lokal: (orange)	Nibelungengasse zwischen Eschenbachgasse und Gauermanngasse gesperrt
	Die Rettung im Juni
Sport: (grün)	Tennis-Europameisterschaft in Wien
Kommunal international: (rosa)	Münchens alte Tramwaywagen werden verkauft

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

waehring: spielgeraete fuer parkanlagen

1 wien, 16.7. (rk) im schubertpark und im ebner eschenbach-park sollen fuer kinder spielgeraete aufgestellt werden. ein diesbezueglicher antrag der sozialistischen fraktion wurde von der bezirksvertretung waehring einstimmig beschlossen. in beiden parkanlagen sind zwar ballspielplaetze und sandkisten vorhanden, doch waere es, wie bezirksvorsteher-stellvertreter rudolf j a n e c e k meinte, empfehlenswert, auch verschiedene spielgeraete wie rutschen, schaukeln und dergleichen aufzustellen, um dem spiel- und bewegungsdrang der kinder entgegenzukommen. platz waere in beiden parkanlagen vorhanden. (am)
0920

k o m m u n a l :

spielstrasse in hernals

2 wien, 16.7. (rk) die hernalser bezirksvertretung hat den wunsch, dass das strassenstueck der alszeile zwischen der alsgasse und der vollbadgasse als spielstrasse ausgestaltet wird. ein entsprechender antrag der sozialistischen fraktion, in dem die stadtverwaltung um realisierung dieses wunsches ersucht wird, wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

in verbindung mit der neu zu gestaltenden gruenanlage in der alszeile 66 waere - wie bezirksvorsteher josef v e l e t a sagte - eine spielstrasse in diesem abschnitt ueberaus zweckmaessig. die kinder koennten dort rollschuhfahren und fuer kinder unter zwoelf jahren wuerde dort das radfahren ermoeglicht, denn sie duerfen ja bekanntlich auf oeffentlichen verkehrsflaechen ihre drahtesel nicht benuetzen. die anschliessende gruenanlage bliebe nach verwirklichung der spielstrasse den kleinkindern und aelteren leuten vorbehalten.

kinderradfahrweg

bezirksvorsteher veleta will auch das projekt eines kinderradfahrweges auf der alszeile von der heigerleinstrasse bis zur einfahrt zum dornbacher friedhof verwirklichen. die voraussetzungen waeren - so meint veleta - gerade auf diesem stueck gegeben, da es keine ein- und ausfahrten gibt, die den kindern gefaehrlich werden koennten der radfahrweg - zwischen randstein und baumreihe - wuerde ein teil des gehsteigs sein. die idee veletas wurde in elternversammlungen wiederholt begruesst. der bezirksvorsteher hat zwecks realisierung bereits mit den zustaendigen stellen kontakt aufgenommen. (am)
0923

l o k a l :
==========

nibelungengasse zwischen eschenbachgasse und gauermanngasse gesperrt

3 wien, 16.7. (rk) die nibelungengasse wird zwischen eschenbachgasse und gauermanngasse im zuge der u-bahn-bauarbeiten ab donnerstag, den 17. juli, gesperrt. um den autofahrern weiterhin die fahrt in den 6. bezirk zu ermoeglichen, wird die einbahn elisabethstrasse zwischen schillerplatz und eschenbachgasse in beiden richtungen befahrbar sein. von der eschenbachgasse gelangt man anschliessend in die gumpendorfer strasse. die arbeiten in dem nun gesperrten teil der nibelungengasse werden mindestens drei monate dauern. (hs)
0925

l o k a l :
==========

die rettung im juni:
wettersituation beguenstigte herzinfarkte

7 wien, 16.7. (rk) der rettungsdienst der stadt wien hatte im juni ein starkes steigen der zahl der einsaetze bei herzkranken personen zu verzeichnen. insgesamt mussten die aerzte der rettung bei 477 herzerkrankungen - davon 200 herzinfarkten - intervenieren. dieser umstand duerfte vor allem auf die wechselhafte wettersituation zurueckzufuehren sein. bemerkenswert ist auch, dass sich unter diesen personen viele juengere leute befanden. darueber hinaus stieg auch die zahl der interventionen bei unfaellen weiter. so wurde die rettung zu 558 verkehrsunfaellen mit 1.006 personen gerufen. ebenso wurde bei 166 betriebsunfaellen, 76 sportunfaellen und 28 unfaellen bei haeuslicher arbeit interveniert. in 65 faellen leistete der rettungsdienst ''erste hilfe'' bei selbstmordversuchen, wobei in 14 faellen jede hilfe zu spaet kam. insgesamt wurden 3.970 ausfahren registriert.

beim krankenbefoerderungsdienst, der 5.498 transporte durchfuehrte, wurde vom sanitaetspersonal eine entbindung in der wohnung durchgefuehrt. (zi)
1008

s p o r t :
==========

tennis-europameisterschaft in wien

4 wien, 16.7. (rk) fuer fuenf tage im august blickt die sport-welt auf wien: 120 sportler aus 15 nationen kaempfen vom 6. bis 11. august um den titel der 7. tennis-europameisterschaft. dieses einzigartige sportfest gehoert zu den bisher groessten tennis-veranstaltungen oesterreichs.

die tennis-em, die von der stadt wien mit 50.000 schilling subventioniert wird, findet auf den modernen anlagen des postsport-vereines in wien-hernals statt. der postsportverein verfuegt derzeit ueber 33 tennisplaetze. in wien selbst gibt es zur zeit 243 plaetze fuer die tennisfreunde.

vom 22. bis 27. juli wird im wiener park-club der galea-cup ausgetragen. der galea-cup ist der sogenannte mini-daviscup fuer die junioren im tennissport. (karp)
0927

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

muenchens alte tramwaywagen werden verkauft

wien, 16.7. (rk) alte strassenbahnwagen mit fahrerklingel und sitzen koennen sich nun auch die einwohner der bayrischen hauptstadt in den garten stellen: dem wiener beispiel folgend, verkaufen die muenchner verkehrsbetriebe ausgediente strassenbahnwagen zum schrottwert. 30 triebwagen und 15 beiwagen, die nach der umstellung auf den schaffnerlosen betrieb wegen ihres alters nicht mehr umgebaut wurden, warten auf neue besitzer.

die zum teil schon ueber zwanzig jahre alten, blau-weissen strassenbahnen kosten umgerechnet zwischen 3.500 schilling fuer einen beiwagen und 14.000 schilling fuer einen triebwagen. fuer den transport mit einem tieflader muessen die kaeufer selbst aufkommen.

die wiener verkehrsbetriebe verkaufen seit jahrzehnten alte strassenbahnwaggons, bei denen die instandsetzung unwirtschaftlich waere. fuer einen triebwagen zahlt man derzeit 9.000 schilling, fuer einen beiwagen 2.400 schilling. diese ausgedienten wagen werden allerdings meist von schrottverwertenden firmen erworben, da der kaeufer fuer den transport selbst sorgen muss und diese kosten fuer privatpersonen zu hoch sind. einzelne alte tramwaywaggons wurden auch auf kinderspielplaetzen aufgestellt oder an museen in grossbritannien und in den vereinigten staaten verkauft. (quelle: ap) (hs)
0933

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 17. Juli 1975 Blatt 1817

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Werden in Wien Einwegflaschen und Getränke in Dosen verboten?
	Pensionistenplatzerl in Dornbach
	Zweier-Linie soll Einbahn werden
	Evangelisches Krankenhaus Purkersdorf: Gemeinderäte bei Vizebürgermeister Pfoch
	Hochwassergeschädigte Gärtner Schäden melden
Lokal: (orange)	Spezielles Kinderservice im Historischen Museum
	Straßenbahnunfall in der Wehlistraße forderte vier Verletzte
Kultur: (gelb)	Prof. Leo Lehner zum 75.
	Würstelstände in der Alten Schmiede
Wirtschaft: (blau)	Energieanleihe für die Stadt Wien in Düsseldorf unterzeichnet
Kommunal· international: (rosa)	Internationaler Gemeindeverband errichtet Datenbank für technische Entwicklungen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

werden in wien einwegflaschen und getraenke in dosen verboten?

1 wien, 17.7. (rk) der von der industrie geplante uebergang von pfandflaschen auf einwegflaschen und dosen soll verhindert werden. dies forderte bei der umweltschutzexpertenkonferenz der bundeslaender der wiener delegierte dr. otto l a u e r , chef der umweltschutzabteilung des wiener magistrates, donnerstag in innsbruck. gegenwaertig wird in den usa alles versucht, den bereits vollzogenen uebergang auf ''wegwerfbehaelter'' rueckgaengig zu machen, stellte dr. lauer fest. oesterreich haette noch die chance, so lauer, die in anderen laendern bereits gemachten fehler zu vermeiden.

nach internationalen erfahrungen ergeben sich zahlreiche nachteile. die sowieso schon grossen muellberge wachsen weiter an. bei der verwertung gibt es schwierigkeiten, da der grossteil der dosen aus aluminium ist und daher von den magnetischen aussortiermaschinen nicht erfasst wird. zudem werden erholungsgebiete durch weggeworfene flaschen und dosen verschandelt.

aus diesen gruenden ist, nach lauer, der volkswirtschaftliche schaden sicher hoeher einzustufen als der vielleicht erzielbare betriebswirtschaftliche gewinn durch billigere produktionskosten. als wirksame gegenmassnahme koennte sich lauer eine eigene muellabgabe fuer einwegflaschen und dosen oder ueberhaupt ein verbot vorstellen. noch aber soll nicht scharf geschossen werden: im herbst sind gespraeche mit der industrie vorgesehen. (sei)
0946

k o m m u n a l :

pensionistenplatzerl in dornbach

2 wien, 17.7. (rk) auf anregung von bezirksvorsteher josef v e l e t a hat die stadt wien im vorjahr das grundstueck alszeile 135 gekauft. vor kurzem wurde dort mit der ausgestaltung des areals im rahmen des am dornbacher spitz befindlichen parks begonnen. die neue erholungsflaeche wird den aelteren leuten gewidmet sein und soll - mit baenken und tischen ausgestattet - zu einem beliebten treffpunkt fuer pensionisten werden. (am)
0948

k o m m u n a l :
==========

zweier-linie soll einbahn werden
innenring: durchzugsverkehr unterbinden

3 wien, 17.7. (rk) die bezirksvertretung innere stadt tritt dafuer ein, dass der durchzugsverkehr auf dem innenring ehestens unterbrochen wird, da sich - wie bezirksvorsteher ing. heinrich a. h e i n z betonte - der schmale strassenzug mit seinen haeuserschluchten durch das wachsende verkehrsaufkommen zu einem zentrum der belaestigung durch laerm und schadstoffemissionen entwickelt hat, wobei die toleranzgrenze schon mehrfach ueberschritten wird.

voraussetzung fuer eine solche massnahme ist allerdings eine attraktive alternative zum innenring. die oevp-fraktion stellte daher auf der grundlage eines vor etwa zwei jahren eingebrachten antrages der sozialistischen fraktion nun neuerlich den antrag, dass die stadt wien vordringlich den strassenzug landesgerichtsstrasse - auerspergstrasse - museumstrasse - messeplatz - getreidemarkt zu einer einbahn in gegenrichtung zur ringstrasse umgestalten und ebenso vordringlich die anschliessende fahrbahn der b 1 ueber den karlsplatz fertigstellen solle.

der antrag wurde unter beruecksichtigung eines vorschlags der sozialistischen fraktion, auf der zweier-linie jedenfalls eine fahrbahn in ringrichtung zu belassen, von der bezirksvertretung einstimmig angenommen. (am)
0950

L o k a l :

spezielles kinderservice im historischen museum

4 wien, 17.7. (rk) ein spezielles service fuer die kinder zwischen 8 und 12 jahren bietet das historische museum der stadt wien am kommenden sonntag. zwei mal - um 9 und um 10.30 uhr - wird dr. d e u t s c h m a n n kinder dieser altersgruppen kostenlos - fuer den museumbesuch besteht ohnehin nulltarif - durch das museum fuehren. die sonderfuehrungen stehen unter dem motto ''als die tuerken wien belagerten'' und soll die jungen wiener und wienerinnen anhand der zahlreichen museumsobjekte aus dieser zeit mit einer der aufregendsten epochen in der geschichte ihrer vaterstadt vertraut machen. (may)
0952

l o k a l :
==========

strassenbahnunfall in der wehlistrasse forderte vier verletzte

wien, 17.7. (rk) zwei schwer- und zwei leichtverletzte forderte mittwoch gegen 15.30 uhr ein strassenbahnunfall im 2. bezirk in der wehlistrasse bei der abfahrt zur vierten donaubruecke (praterbruecke) ein lkw-zug mit schwedischem kennzeichen wollte knapp vor einem richtung stadlauer bruecke fahrenden strassenbahnzug der linie a - sie besitzt in der wehlistrasse einen eigenen gleiskoerper - nach rechts zum handelskai abbiegen. dabei stiess er mit dem tramwayzug zusammen. schwer verletzt wurden zwei strassenbahnpassagiere: die 51jaehrige stefanie jandl aus wien 2, haidgasse 3/3/20 erlitt einen bruch des unterarms, die 52jaehrige hermine herold aus wien 10, wielandgasse 26/7, eine rippenfraktur. beide wurden mit der rettung in das lorenz boehler-unfallkrankenhaus gebracht. leicht verletzt wurden die 38jaehrige rosemarie seif aus wien 2, wehlistrasse 303 und die 55jaehrige rosa payer aus wien 2, engerthstrasse 209/10. sie konnten in haeusliche pflege entlassen werden.

die beiden ineinander verkeilten, schwer beschaedigten fahrzeuge wurden von einem kranwagen der feuerwehr getrennt. der strassenbahnbetrieb war insgesamt 75 minuten lang gestoert, in dieser zeit wurde ein autobuspendelbetrieb von der stadionschleife zur stadlauer bruecke eingerichtet. (ns)

++++

k u l t u r :
==========

prof. leo lehner zum 75.

5 wien, 17.7. (rk) am kommenden sonntag, dem 20. juli, vollendet der gruender und leiter der chorvereinigung ''jung-wien'' prof. leo l e h n e r das 75. lebensjahr. der gebuertige wiener leo lehner erwarb seine musikalische ausbildung an der wiener musikakademie und wandte sich nach deren abschluss der mittelschullaufbahn zu. schon in den dreissigerjahren entwickelte er den von ihn betreuten schuelerchor der realschule (roem.) 7 zum groessten jugendchor oesterreichs. nach dem ende des zweiten weltkrieges begann der chorleiter mit herz und seele mit der bildung eines chores der wiener lehrerbildungsanstalt, aus dem dann 1946 die bekannte chorvereinigung ''jung-wien'' hervorging.

der chor jung-wien hat seither im in- und ausland bedeutende erfolge errungen und mit seiner musikalischen taetigkeit fuer wien und oesterreich wichtige propagandaarbeit geleistet. 1966 erhielt der chor dafuer einen preis aus der dr. karl renner-stiftung der stadt wien. sein leiter, prof. leo lehner, erhielt die ehrenmedaille der stadt wien in silber.

prof. leo lehner hat sich neben dieser wichtigen taetigkeit als leiter von jung-wien als nachfolger von viktor keldorfer auch als leiter des wiener schubertbundes und als bundeschormeister des oesterreichischen saengerbundes zu einer der massgebenden persoenlichkeiten des oesterreichischen chorwesens entwickelt. (may)
0955

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

internationaler gemeindeverband errichtet datenbank fuer technische entwicklungen

6 wien, 17.7. (rk) die gemeinden werden in zukunft den neuesten technischen wissensstand fuer kommunale probleme in den haag abfragen koennen. der vorstand des gemeindeverbandes beschloss vor kurzem die errichtung einer datenbank. die datenbank koennte, so der praesident des verbandes, der fruehere wiener buergermeister felix s l a v i k , vor allem fuer grosstaedte in entwicklungslaendern eine grosse hilfe sein.

ein grosser teil der bevoelkerung in den industriestaaten glaubt noch immer, dass die einwohner afrikas und asiens ausschliesslich im busch leben. dabei gibt es dort, wie bei uns, echte ballungsgebiete. ein problem sei nur, so slavik, dass diese gebiete die technische entwicklung viel rascher bewaeltigen muessen als eher kontinuierlich entstandene zentren in den industrielaendern. daher koennte die datenbank echte entwicklungshilfe durch die weitergabe von technischem '' know how'' geben, erklaert slavik.

auch fuer staedte in den industrielaendern ist der erfahrungsaustausch wichtig. die staedte koennten sofort ueber ''gedankenblitze'' in anderen staedten erfahren. so konstruierte man in wien, als man vor dem problem stand, zuwenig leute fuer totengraeberarbeiten zu haben, eine grabaushebmaschine, die nun auch anderswo verwendet wird. ein weiteres, von slavik gegebenes beispiel: die stadt wien erkundigte sich vor einigen jahren in amerika ueber schneemaschinen fuer die herstellung von kuenstlichem schnee. dann kam man darauf, dass diese maschinen auch in oesterreich erzeugt werden. eine datenbank koennte, auch bei weitreichenderen problemen, helfend eingreifen, stellt slavik fest.

gegenwaertig ist man beim aufbau der datenbank. man hofft, ende dieses jahres erste auskuenfte geben zu koennen. (sei)
0958

w i r t s c h a f t :
==========

energieanleihe fuer die stadt wien in duesseldorf unterzeichnet

8 wien, 17.7. (rk) mittwoch wurde in duesseldorf der vertrag ueber die begebung einer 100 millionen dm-energieanleihe fuer die stadt wien unterzeichnet. die laufzeit der anleihe ist 9 jahre. die rueckzahlung erfolgt in 6 gleichen jahresraten, die ersten 3 jahre sind tilgungsfrei. der zinssatz ist mit 8 1/4 prozent gegenueber bei auslandsanleihen ueblichen 8 3/4 prozent sehr guenstig. der zinssatz ist ausdruck dafuer, dass die stadt wien im ausland als ''vorzuegliche adresse'' gilt. die anleihe wird als reine energieanleihe fuer den kraftwerksausbau, den ausbau des leitungs- und rohrnetzes und fuer den bau von behaeltern fuer die gasspeicherung verwendet werden. (sei)
1017

k o m m u n a l :

evangelisches krankenhaus purkersdorf:
gemeinderaete bei vizebuergermeister pfoch

10 wien, 17.7. (rk) unter der leitung von stadtrat leopold w i c h t l sprach eine delegation sozialistischer gemeinderaete aus purkersdorf bei vizebuergermeister hubert p f o c h vor und verwies auf die schwierigkeiten, die sich im zusammenhang mit dem betrieb der privatkrankenanstalt purkersdorf ergeben, deren rechtstraeger der evangelische verein fuer innere mission in wien, niederoesterreich und burgenland ist.

vizebuergermeister pfoch meinte, dass man bei der loesung dieses problems nicht so vorgehen koenne wie der niederoesterreichische landeshauptmann-stellvertreter ludwig, der eine hilfe fuer die purkersdorfer krankenanstalt nur in aussicht stellte, wenn sich auch die stadt wien finanziell entsprechend beteilige. er wies darauf hin, dass rund 20 prozent der patienten in den wiener spitaelern aus niederoesterreich stammen, das land niederoesterreich aber nichts zur minderung des wiener krankenhausdefizits beitrage.

was wien betreffe, so gewaehre die stadt an die evangelische krankenanstalt in purkersdorf immer wiederkehrende subventionen. der evangelische verein fuer innere mission erhalte auch fuer die anderen anstalten in wien, in waehring und alsergrund, subventionen.

vizebuergermeister pfoch wies in dem gespraech mit den purkersdorfer gemeinderaeten auch auf die ausfuehrungen des wiener finanzstadtrates hans m a y r hin, der die schaffung eines bundeseinheitlichen fonds zur erhaltung der spitaeler vorgeschlagen hat, um eine gerechtere ''verteilung der immer staerker anwachsenden spitalsdefizite zu erreichen. (am)
1417

k o m m u n a l :
==========

hochwassergeschaedigte gaertner schaeden melden

11 wien, 17.7. (rk) unter der leitung des praesidenten der wiener landwirtschaftskammer gr. josef j e d l e t z b e r g e r sprach donnerstag eine delegation von gaertnern aus dem raum kaiser-ebersdorf bei vizebuergermeister hubert p f o c h vor und ersuchte um unterstuetzung.

eine reihe von gaertnereien erlitten durch das hochwasser, vor allem aber durch das in der folge auftretende draengewasser grosse schaeden. besonders kulturen in glashaeusern wurden durch das draengewasser vernichtet.

vizebuergermeister pfoch empfahl den gaertnern, die hochwasserschaeden im sozialreferat im amtshaus simmering, enkplatz 2 (montag bis freitag von 8 bis 15.30 uhr), zu melden. nach der gesamtfeststellung der schaeden koenne im rahmen des katastrophenfonds unterstuetzung gewaehrt werden, sagte pfoch. (am)
1420

k u l t u r :
==========

in der ''alten schmiede'':
staatsoper als wuerstelstand

12 wien, 17.7. (rk) drei ausstellungen bringt die alte schmiede in der schoenlaterngasse in den naechsten wochen. im libresso (1. stock) zeigen schueler der meisterklasse prof. johannes spalt von der hochschule fuer angewandte kunst den wuerstelstand als element der ''stadtmoeblierung'': strassenpassanten mit vorliebe fuer die gruenderzeit koennten sich bei einem stand mit dem aussehen der wiener staatsoper versorgen. zeitgemaesser waere nach den vorstellungen der studenten allerdings das flugzeug, das fuer die urlauber am strand wuerstel mit dem fallschirm abwirft. die ausstellung ''entwuerfe fuer einen wuerstelstand'' wird freitag, den 18. juli, abends eroeffnet und ist bis 11. september zu sehen. dem thema entsprechend, gibt es im libresso bis 30. august auch kulinarische wuerstelwochen.

nahezu das gesamte malerische werk des naturalisten und phantastischen realisten franz bayer ist in der galerie ''alte schmiede'' im erdgeschoss ausgestellt. landschaften, naturstudien und stadtthemen zeigen seine bilder und radierungen. diese veranstaltung - sie wird donnerstag, den 17. juli, abend eroeffnet und laeuft bis 4. september - ist die erste umfassende bayer-retrospektive ueberhaupt.

werke von franz politzer, schueler bei prof. eckert an der akademie der bildenden kuenste, werden im literarischen quartier im 2. stock gezeigt. seine bilder beschaeftigen sich vor allem mit problemen der umwelt und der stadtgestaltung. die ausstellung wird dienstag, den 22. juli, abends eroeffnet und ist bis 28. august zu sehen.

die drei ausstellungen - die werke von franz bayer und franz politzer koennen in der alten schmiede erworben werden - sind dienstag bis freitag von 10 bis 18 uhr, samstag von 10 bis 13 uhr geoeffnet. (hs)
1423

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 18. Juli 1975 Blatt 1829

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Kundmachung für die Nationalratswahl - Wahlkalender fix
- In städtischen Althäusern: Aufzugseinbauten werden noch mehr forciert

Lokal: (orange)
- Maschinschreib-Weltmeisterschaften beginnen
- Anmeldung von Hochwasserschäden: Permanenzdienst nur noch wochentags
- Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche
- Ministerpräsident von Trinidad im Rathaus
- Prater Hallen-Stadion: Trainingsbetrieb ab Herbst 1976

Kultur: (gelb)
- Hans Thimig zum 75. Geburtstag

Sport: (grün)
- Vizesportminister der UDSSR in Wien

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

Kundmachung fuer die nationalratswahl - wahlkalender fix

1 wien, 18.7. (rk) die kundmachung ueber die ausschreibung der nationalratswahl 1975 hat buergermeister gratz vor wenigen tagen erlassen. mit der ausschreibung der wahl im bundesgesetzblatt vom 9. juli wurden auch der 5. oktober als wahltag und der 8. august als stichtag offiziell festgelegt.

der wahlkalender ist damit in wien ebenfalls fixiert. bis 29. august muss sich die wahlbehoerde mit ausnahme der sprengel-wahlbehoerden konstituieren. das waehlerverzeichnis wird in der zeit vom 29. august bis 7. september in den magistratischen bezirks-aemtern zur oeffentlichen einsichtnahme - montag bis freitag 8 bis 20 uhr, samstag und sonntag von 8 bis 13 uhr - aufgelegt. die vorschlaege fuer die nationalratswahl koennen bis 5. september eingebracht werden, sie werden am 11. september veroeffentlicht. in der letzten septemberwoche - letzter termin waere der 30. september - werden die wahllokale bekanntgegeben, bis 2. oktober koennen wahlkarten beantragt werden. wahlkarten erhalten jene waehler, die sich am 5. oktober nicht an dem ort aufhalten, an dem sie ins waehlerverzeichnis eingetragen sind. die wahlkarten muessen beim bezirkswahlreferat nach auflage der waehlerverzeichnisse beantragt werden.

wahlberechtigt sind alle maenner und frauen, die bis zum 31. dezember 1974 das 19. lebensjahr vollendet haben, am stichtag 8. august die oesterreichische staatsbuergerschaft besassen und nicht vom wahlrecht ausgeschlossen sind.

die fuer die durchfuehrung von wahlen zustaendige magistrats-abteilung 62 steckt derzeit schon mitten in den vorbereitungs-arbeiten: unter anderem muss die laufend gefuehrte waehlerevidenz auf den letzten stand gebracht werden. auch bei der bildung und konstituierung der wahlbehoerden ist die mitarbeit der magistrats-abteilung 62 notwendig. (hs)
0922

k o m m u n a l :
==========

in staedtischen althaeusern:
aufzugseinbauten werden noch mehr forciert

4 wien, 18. 7. (rk) das programm der stadt wien fuer den nachtraeglichen ein- bzw. anbau von personenaufzuegen in staedtischen wohnanlagen wird - wie vizebuergermeister hubert p f o c h berichtete - immer umfangreicher. im rahmen dieses programms, das 1957 in bescheidenem ausmass begann, wurden in staedtischen althaeusern bis 1974 insgesamt 454 aufzuege eingebaut. eine wirklich zuegige aktion war jedoch nicht immer moeglich, da der einbau vieler aufzuege sehr oft eine gesonderte planung notwendig machte, die sich nach den gegebenheiten in den verschiedenen haeusern zu richten hatte. lediglich fuer eine reihe von hofseitigen aufzugsanbauten konnte von der zustaendigen magistratsabteilung 27 ein programm fuer eine serienherstellung ausgearbeitet werden.

es hat sich auch gezeigt, dass man ein solches modernisierungsprogramm nicht im rahmen der gebaeudeerhaltung durchfuehren kann, weil die vielfaeltigen technischen probleme ein eigenes technisches personal mit einer entsprechenden leitung erfordern. seit anfang dieses jahres stehen nun der magistratsabteilung 27 zwei baureferate fuer den aufzugsbau zur verfuegung, was eine verstaerkte bauleistung sichert.

allein in diesem jahr ist mit der fertigstellung von etwa 150 aufzugseinbauten zu rechnen. 125 aufzuege sind derzeit in bau, 59 sind in planung. ihr baubeginn steht unmittelbar bevor. im rahmen eines sofortprogramms wurde ueberdies bereits mit der planung von 46 weiteren aufzugsanlagen begonnen. baubeginn soll noch im herbst dieses jahres sein. die stadt wien leistet mit der vergabe dieser zusaetzlichen auftraege an wiener aufzugsfirmen - wie vizebuergermeister pfoch erklaerte - einen beitrag zur sicherung von arbeitsplaetzen.

auch fuer das naechste jahr ist der bau von 73 aufzugsanlagen bereits geplant. den leistungen der stadt wien auf diesem gebiet steht allerdings eine noch groessere nachfrage nach aufzugsanlagen gegenueber, die selbst bei intensivster kapazitaetsauslastung nicht so rasch befriedigt werden kann, wie dies wuenschenswert waere. (am)
1000

l o k a l :
==========

maschinschreib-weltmeisterschaften beginnen

2 wien, 18.7. (rk) eine starke delegation des oesterreichischen stenografenverbandes wird in den naechsten tagen in budapest zur weltmeisterschaft in maschinschreiben antreten. fuer oesterreich ist diese weltmeisterschaft, die vom 20. bis 26. juli abgehalten wird, von besonderer bedeutung. es gilt, den vor zwei jahren durch die wienerin johanna proksch-steinhauser errungenen weltmeistertitel zu verteidigen. oesterreich hofft auf alle faelle, im spitzenfeld der wettbewerbe zu liegen.

im rahmen des damit verbundenen 31. kongresses der ''interesteno'' findet auch eine internationale kurzschriftmeisterschaft statt. experten von internationalem ruf werden bei den kongresssitzungen richtungsweisende vortraege halten, die simultan uebertragen werden. hauptthema: die entwicklungstendenzen bei kurzschrift und maschinschreiben. (pr)
0924

l o k a l :

anmeldung von hochwasserschaeden:
permanenzdienst nur noch wochentags

5 wien, 18.7. (rk) der in den sozialreferaten der vom hochwasser betroffenen bezirke 2, 11, 19, 20, 21 und 23 an samstagen in der zeit von 8 bis 12 uhr eingerichtete dienst zur anmeldung von hochwasserschaeden wurde wieder aufgelassen. der grund dafuer ist, dass an samstagen bisher keine frequenz zu verzeichnen war. hingegen bleibt der von montag bis freitag in der zeit von 8 bis 15.30 uhr eingerichtete permanenzdienst in den betreffenden bezirkssozialreferaten aufrecht.

darueber hinaus steht bei schwierigkeiten oder unklarheiten auch das sozialamt, 1, schottenring 24, 1. stock, zimmer 104, telefon 66 14/246, in dem saemtliche schadensmeldungen zentral gesammelt werden, zur verfuegung. in dringenden faellen gibt ausserdem der zentrale sozial- und gesundheitsnotruf, telefon 63 11 77, taeglich von 8 bis 20 uhr, auskuenfte. (zi)
1002

l o k a l :
==========

verkehrsmassnahmen in der kommenden woche:
zehetnergasse: bauunterfuehrung gesperrt

6 wien, 18.7. (rk) wegen austausch des brueckentragwerks muss am samstag, dem 19. juli, ab null uhr die penzinger bahnunterfuehrung zehetnergasse unter der bahnschleife st. veit an der wien fuer den verkehr gesperrt werden. die durch tafeln gekennzeichnete verkehrsumleitung erfolgt ueber hackinger strasse und hadikgasse.
(forts. moeglich) (am)
1016

k u l t u r :
==========

hans thimig zum 75. geburtstag

3 wien, 18.7. (rk) kommenden mittwoch, den 23. juli, vollendet der beliebte wiener schauspieler, kammerschauspieler prof. hans t h i m i g das 75. lebensjahr. der gebuertige wiener fasste schon als mittelschueler den entschluss, das vaeterliche erbe kuenstlerischer begabung auszuwerten und schauspieler zu werden. heimlich nahm er stimmtechnischen unterricht in der arnau-schule und spaeter bei georg arnim in berlin. das volkstheater sah 1916 sein debuet - allerdings unter dem pseudonym hans werner. bereits 1918 erfolgte die verpflichtung des blutjungen schauspielers an das wiener burgtheater, an dem er unter den direktoren heine, wildgans, paulsen und herterich wirken sollte. max reinhardt, der seinen ehrgeiz darein setzte, die gesamte familie thimig in seinem ensemble zu vereinen, engagierte hans thimig 1924 ans theater in der josefstadt. diesem haus blieb hans thimig mit verschiedenen kleinen unterbrechungen bis 1949 - dem beginn seiner mitgliedschaft am burgtheater - treu.

thimig's vielseitigkeit und einfuehlungsvermoegen befaehigten ihn nicht nur zu exzellenten darstellungen in sprechstuecken, sondern sie liessen ihn auch zu einem gern und vielbeschaeftigten darsteller bei operette und pantomime, in film, in rundfunksendungen und vortraegen werden. seit dem jahre 1941 trat hans thimig auch als regisseur an die oeffentlichkeit.

sein erster film ''bruederlein fein'' wurde ein grosser erfolg. weitesten kreisen wurde hans thimig schliesslich durch die mehr als tausend rundfunksendungen der ''radiofamilie'' bekannt. hans thimig's radio-familienvater, der herr rat floriani, wurde zu einem populaeren typ. voruebergehend (1959) war hans thimig auch chef des reinhardt-seminars.

in der spielzeit 1968/69 trat der kuenstler in den ruhestand, er ist aber, wenn auch nur mehr selten, nach wie vor fuer das burgtheater taetig. die stadt wien hat hans thimig fuer seine hervorragenden kuenstlerischen leistungen 1960 mit der ehrenmedaille in silber ausgezeichnet. (may)
0928

l o k a l :

ministerpraesident von trinidad im rathaus

7 wien, 18.7. (rk) in anwesenheit von vizebuergermeister hubert p f o c h und der amtsfuerenden stadtraete h e l l e r und s c h i e d e r sowie stadtrat l e h n e r begruesste freitag in vertretung des buergermeisters vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r den premierminister von trinidad und tobago dr. e. w i l l i a m s im wiener rathaus. in ihrer begruessungsanrede betonte die vizebuergermeisterin die gute zusammenarbeit zwischen trinidad und oesterreich unter anderem bei den verhandlungen zur seerechtskonvention der uno. ministerpraesident williams, der sich anschliessend in das goldene buch der stadt wien eintrug, betonte vor allem, die zunehmende bedeutung, die wien als internationaler treffpunkt vor allem auch durch den sitz der unido habe. (may)
1130

l o k a l :

prater hallen-stadion trainingsbetrieb ab herbst 1976

9 wien, 18.7. (rk) erfreuliche nachrichten fuer die wiener sportler: ab herbst kommenden jahres wird das im bau befindliche neue prater-hallen-stadion fuer den trainingsbetrieb zur verfuegung stehen.

diese zusage erhielt donnerstag, sportstadtrat kurt h e l l e r bei einer besichtigung der neuen halle von seiten der bauleitung.

''wenn keine verzoegerungen mehr auftauchen, dann koennten schon im sommer 1977 die junioren-radweltmeisterschaften in unserem prater-hallen-stadion abehalten werden'', erklaerte stadtrat heller der ''rathaus-korrespondenz''.

prunkstueck des modernen hallenstadions ist die ovale, aus nordischem fichtenholz errichtete radrennbahn. schalenfoermig wird sie von zwei rund 6.300 personen fassenden zuschauertribuenen umgeben. auf dem innenfeld koennen bei boxveranstaltungen weitere 3.000 sitzplaetze geschaffen werden.

''die radrennbahn ist das schoenste geschenk, das die stadt wien je den radsport-fans in oesterreich machen konnte'', meinte ferry dusika bei der besichtigung.

in absehbarer zeit soll - so sportstadtrat heller - eine fachsportkommission zusammentreten, die alle organisatorischen veranstaltungsfragen und -moeglichkeiten prueft.

''meine absicht ist es, im hallen-stadion einen dauerbetrieb rund um die uhr einzurichten. hier kann das ganze jahr ueber sport betrieben werden'', betonte stadtrat heller der ''rathaus-korrespondenz'' gegenueber.

unabhaengig von der witterung steht das supermoderne hallenstadion nach fertigstellung sowohl radrennfahrern, als auch leichtathleten, fussballern, tennisspielern und basketballfreunden nonstop zur verfuegung.

auch fuer kulturelle veranstaltungen ist das hallen-stadion im wiener prater geeignet. (karp)
1222

s p o r t :
==========

vizesportminister der udssr in wien

10 wien, 18.7. (rk) in seiner eigenschaft als oeoc-praesident traf heute, freitag, der wiener sportstadtrat kurt h e l l e r mit dem vizesportminister der udssr, albert s h i g a l o w , in wien zu einem arbeitsgespraech zusammen.

albert shigalow war vergangenen montag mit einer delegation zu einem einwoechigen arbeitsbesuch nach oesterreich gekommen. dabei informierte sich der vizesportminister in innsbruck ueber die vorbereitungen fuer die winterolympiade 1976. (karp)
1224

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 19. Juli 1975 Blatt 1839

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa) Radfahrkonzept für Simmering

Lokal: (orange) Mehr Strafgelder durch mehr Politessen

Sport: (grün) Unerwarteter Zustrom der Wiener Jugend bei der Aktion "Rudern"

Kommunal international: (rosa) Gaspreisexplosion in der BRD

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

radfahrkonzept fuer simmering

1 wien, 19.7. (rk) die simmeringer bezirksvertretung ersuchte die magistratsabteilung 18 (stadtstrukturplanung) bzw. die magistratsabteilung 19 (stadtgestaltung) um ausarbeitung eines radfahrkonzeptes fuer den 11. bezirk. ein diesbezueglicher antrag wurde einstimmig beschlossen. wie bezirksvorsteher johann p a u l a s erklaerte, koennte man bei sanierung von strassen oder bei planung neuer strassenzuege - simmering hat ja grosse unverbaute flaechen - den immer staerker werdenden anteil von radfahrern im verkehr beruecksichtigen. die teilweise schon bestehenden radfahrwege in simmering stellen eine grundlage fuer ein solches konzept dar. (am)

++++

l o k a l :

mehr strafgelder durch mehr politessen
politessen-einsatz macht sich bezahlt

2 wien, 19.7. (rk) einen neuen einnahme-rekord an strafgeldern konnte die wiener polizei im jahre 1974 verzeichnen. wegen uebertretungen von strassenverkehrsvorschriften kassierte die bundespolizeidirektion wien rund 85,3 millionen schilling. diese strafgelder wurden an das land wien fuer zwecke der strassenerhaltung abgefuehrt.

1973 hatten wiens verkehrssuender ''nur'' 69,3 millionen schilling an strafgeldern zu zahlen gehabt.

wie die rathaus-korrespondenz aus der bundespolizeidirektion wien erfuhr, ist dieser neue einnahme-rekord vor allem auf den verstaerkten einsatz der wiener politessen zurueckzufuehren.

1973 spuerten neben den anderen polizeibeamten 109 politessen verkehrssuender auf. im letzten jahr waren bereits 180 politessen im einsatz, der sich bezahlt machte: das mehr an politessen brachte auch ein mehr an strafgeldern, genauer gesagt - rund 16 millionen schilling zusaetzlich.

ob neben dem staerkeren verkehrsaufkommen auch eine sinkende verkehrsmoral der wiener autofahrer mit dem neuen strafgelder-rekord in zusammenhang steht, ist nicht ausgeschlossen.

dazu oberst ing. k u b i s t a , kommandant der verkehrsabteilung: ''ich kann nur eines sagen, dass sich trotz des groesseren einsatzes der politessen die verkehrsmoral nicht gebessert hat. meiner meinung nach liegt das einfach an der viel zu geringen hoehe des organstrafmandates.'' (karp)
++++

s p o r t :
==========

unerwarteter zustrom der wiener jugend bei der aktion ''rudern''

3 wien, 19.7. (rk) die sportart ''rudern'', die auf anregung von sportstadtrat kurt h e l l e r in die aktion ''sportplaetze der offenen tuer'' einbezogen wurde, erfreut sich groesster beliebtheit bei der jugend.

wie der praesident des landesruderverbandes fuer wien, konsul marius m a u t n e r m a r k h o f der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, ist das interesse der zehn- bis 15jaehrigen burschen und maedchen an der ruderaktion so gross, dass zeitweise zusaetzliche boote von den wiener rudervereinen angefordert werden muessen.

die aktion ist kostenlos und laeuft bis 5. september, taeglich von montag bis freitag (ausser an feiertagen) von 15 bis 18 uhr, beim wiener regatta-verein, an der unteren alten donau.

die trainer und sportlehrer sind derzeit dabei, mannschaften zu bilden und diese im rahmen der aktion ''sportplaetze der offenen tuer'' den einzelnen vereinen zuzuweisen, damit sie ungestoert von der normalen ausbildung der anfaenger, weiterarbeiten koennen.

als abschluss der ''ruderaktion'' sollen im rahmen der wiener herbst-regatta, die im anschluss an die internationale fisa-altherren regatta in wien, am sonntag, dem 21. september stattfindet, unter den jugendmannschaften der ruderaktion rennen ausgefahren werden, wobei schoene preise zu gewinnen sind. (ka)

++++

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

gaspreisexplosion in der brd

4 wien, 19.7. (rk) der haushaltspreis fuer erdgas wird in der bundesrepublik deutschland noch heuer um vermutlich 35 prozent steigen, stellte der gesamtverband des deutschen brennstoffhandels kuerzlich in bonn fest. ursache dieser gaspreisexplosion ist die oelgleitklausel: international, auch in oesterreich, werden die preise der anderen energiequellen mit dem oelpreis verglichen und diesem angepasst.

im fruehjahr 1976 soll das erdgas in der bundesrepublik deutschland nochmals um 7 prozent teurer werden: der bezugspreis fuer die anwendung der klausel wird nach berechnungen der brennstoffhaendler von derzeit 195 mark fuer eine tonne schweres heizoel auf 211 mark steigen. (quelle: die welt) (hs)

++++

rathaus · korrespondenz rk

gegründet 1861

Montag, 21. Juli 1975 Blatt 1844

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Kommunal: (rosa)	Simmering: Baufällige Häuser abreißen
Lokal: (orange)	"Sportplätze der offenen Tür" ein Bombenerfolg
	Freier Eintritt am Jubiläumstag im Gänsehäufel
	Maori-Königin in Wien
Kultur: (gelb)	Hagenbund, die Familie Alt und Fritz Herzmanovsky-Orlando
	Franz Werfel beigesetzt
Kommunal international: (rosa)	Wärme aus dem See

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

simmering: baufaellige haeuser abreissen

1 wien, 21.7. (rk) die simmeringer bezirksvertretung beschloss einstimmig einen von der sozialistischen fraktion eingebrachten antrag, in dem die stadtverwaltung ersucht wird, alles zu unternehmen, damit die baufaelligen haeuser auf dem grundstueck kaiserebersdorfer strasse 14 so rasch wie moeglich abgerissen werden.

dieses grundstueck wird - wie bezirksvorsteher johann p a u l a s berichtete - von immer mehr kindern als spielstaette benuetzt. die kinder klettern sogar auf die daecher der ruinen und sind dabei grossen gefahren ausgesetzt. ueberdies ist auf dem grundstueck durch die rattenplage auch ein sanitaerer uebelstand gegeben. (am)
0918

l o k a l :

''sportplaetze der offenen tuer'' ein bombenerfolg

2 wien, 21.7. (rk) einen massenansturm gibt es derzeit auf die ''sportplaetze der offenen tuer''. allein in der wiener stadthalle werden taeglich bis zu 250 kinder und jugendliche gezaehlt.

auf den sportplaetzen - es sind ueberall garderoberaeume und duschen vorhanden - wird unter aufsicht von sportlehrern mannigfaltiger sport gelehrt und betrieben. bodenturnen, gymnastik, schnurspringen, weitspringen, hochspringen, laufen, usw.

grossen zuspruchs erfreut sich die aktion ''geraeteturnen im freien'' auf der sportanlage 16, erdbrustgasse.

im ''jahr des jugendfussballs'' dominiert, wie erwartet, das fussballspiel. der ex-internationale willi h a h n e m a n n hat ein jugendfussballtunier ins leben gerufen, bei dem die jungen fussballfans eifrigst mitmachen. es zeichnen sich bereits heftige ''bezirks-kaempfe'' ab, denn in kuerze geht die erste runde zu ende. (ka)
0920

l o k a l :
==========

freier eintritt am jubilaeumstag im gaensehaeufel

3 wien, 21.7. (rk) das nach dem krieg neu errichtete, traditionsreichste wiener sommerbad, das strandbad gaensehaeufel, feiert am kommenden samstag, den 26. juli, seinen 25. geburtstag. an diesem tag steht das sommerbad allen wienerinnen und wienern bei freiem eintritt offen. ein reichhaltiges programm am jubilaeumstag des wiederaufbaues soll den besuchern an diesem tag moeglichst viel abwechslung bieten. so sind wettbewerbe fuer kinder, moderevuen, turnvorfuehrungen und konzerte vorgesehen. ein geschenk der stadtverwaltung fuer das geburtstagskind wird sicherlich alle gaensehaeufel-fans freuen: in diesem beliebten sommerbad wird heuer mit dem bau eines schwimmbeckens, das auch eine vorwaermeanlage haben wird, begonnen. dadurch hofft man, die badesaison verlaengern zu koennen und auch bei schlechterem wetter bessere voraussetzungen zu bieten. bei ausgesprochenen schlechtwetter wird die geburtstagsfeier um eine woche verschoben. (rp)
0922

k u l t u r :
==========

hagenbund, die familie alt und fritz herzmanovsky-orlando

4 wien, 21.7. (rk) der habenbund, die familie alt und fritz herzmanovsky-orlando sind einige der themen, denen das historische museum der stadt wien am karlsplatz in absehbarer zeit ausstellungen widmen wird. die planung fuer die naechsten zwei jahre sieht folgendes vor: im anschluss an die mit grossem erfolg gelaufenen sonderausstellungen ''wiener landschaft im aquarell'' - sie war bis ende juni zu sehen - und ''der maler franz lerch'' - diese ausstellung wird jetzt in den sommermonaten gezeigt - beginnt mitte dezember die grosse aus anlass des tausendjaehrigen jubilaeums oesterreichs veranstaltete ausstellung ''wien im mittelalter'', die bis april 1976 zu sehen sein wird. ebenfalls 1976 wird sich das historische museum aus anlass des burgtheaterjubilaeums mit dem thema ''burgtheater und kleinbuehnen'' und der familie alt befassen. weitere ausstellungen werden im naechsten jahr dem bildhauer georg ehrlich sowie in fortsetzung des durch die ausstellung ''fruehe eisenkonstruktionen'' begonnenen themenkreises dem thema ''beispiele frueher industrie und nutzbauten'' gewidmet sein. 1977 wird der ausstellungsreigen mit einer herzmanovsky-orlando-ausstellung zu dessen 100. geburtstag beginnen. (may)
0924

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

waerme aus dem see

5 wien, 21.7. (rk) sonnenenergie, im sommer in baggerseen gespeichert, soll im kalten winter haeuser heizen. das schlagen techniker eines bremer raumfahrtunternehmens in einer studie ueber das heizen mit sonnenenergie vor.

das von den technikern entwickelte prinzip klingt verblueffend einfach: ein see wird mit einer waermedaemmenden isolierschicht abgedeckt. darauf befinden sich die sonnenkollektoren, regenrinnenfoermige metallspiegel, die das einfallende sonnenlicht genau auf ein duennes metallroehrchen buendeln. durch dieses roehrchen fliesst wasser, wird von der sonnenbestrahlung auf 85 grad erhitzt, in den see zurueckgeleitet und durch kaltes seewasser ersetzt, bis sich der gesamte see auf 85 grad erwaermt hat. nach den vorstellungen der bremer wissenschaftler soll ein kreisrunder see von 250 meter durchmesser und zehn meter tiefe rund 800 einfamilienhaeuser einen winter lang heizen koennen. am ende der heizperiode haette er immer noch eine temperatur von 65 grad.

zwanzig millionen mark wuerde ein solches system auf einem 400 x 400 meter grossen baggersee kosten. dabei kann auf eine waermeisolierung des seebodens verzichtet werden, da er kaum waerme an den untergrund abgibt. (quelle: die welt) (hs)
0926

k u l t u r :
==========

franz werfel beigesetzt

7 wien, 21.7. (rk) in anwesenheit von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r wurden montag die sterblichen ueberreste franz werfels in einem ehrengrab der stadt wien auf dem wiener zentralfriedhof beigesetzt. die kurze gedenkrede hielt dr. wolfgang k r a u s als vertreter der oesterreichischen gesellschaft fuer literatur, die gemeinsam mit dem kulturamt der stadt wien die ueberfuehrung der gebeine franz werfels aus los angeles nach wien in die wege geleitet hatte. der redner wies darauf hin, dass zur zeit des todes franz werfels - dieser starb am 28. august 1945 in den usa - die wiener so kurz nach dem krieg nicht in der lage waren, sich den durch werfels tod eingetretenen verlust drastisch vor augen zu fuehren. die jetzt erfolgte ueberfuehrung seiner sterblichen ueberreste nach wien, seiner langjaehrigen wirkungsstaette, und die beisetzung in einem ehrengrab auf dem zentralfriedhof stellten quasi ein nachziehverfahren dar. dr. wolfgang kraus appellierte weiter an alle anwesenden, diese heimkehr franz werfels als neuerlichen anlass dafuer zu nehmen, das gedaechtnis an den dichter durch das lebendigerhalten seiner werke wuerdig zu pflegen. (may)
1230

l o k a l :

maori-koenigin in wien

8 wien, 21.7. (rk) zu einem inoffiziellen besuch haelt sich seit samstag die koenigin der maoris, te-ata-i-rangi-kaahu, aus neuseeland in wien auf.

montag vormittag wurden die koenigin und ihr gatte von stadtrat kurt h e l l e r im roten salon des wiener rathauses empfangen. zur erinnerung an den wien-aufenthalt bekam die maori-koenigin ein kostbares wien-buch und mehrere schallplatten mit biedermeiermusik als geschenk.

im anschluss an den empfang nahm die koenigin an einer stadtrundfahrt teil. besonders interessiert zeigte sich die monarchin an den sozialen einrichtungen der stadt wien. morgen, dienstag, faehrt sie nach salzburg weiter.

die maori sind die ureinwohner von neuseeland. man schaetzt, dass es auf neuseeland rund 170.000 maori gibt. die maori sind um 1350 von den gesellschafts- und cook-inseln eingewandert. bis 1830 waren sie noch kannibalen und gefuerchtete krieger. ihre sprache ist dem polynesischen der manihiki- und tuamotuinseln nahe verwandt. (karp)
1300

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 22. Juli 1975 Blatt 1852

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Einheitliches Verkehrskonzept für Alsergrund
- Bäumchen für Theresiengasse
- Gratz-Sicherheitsplan: 2,7 Millionen für Sprechfunkgeräte
- ÖVP verlangt Novellierung des Krankenanstaltengesetzes

Lokal: (orange)
- Gratz bei Trauerfeier für Dr. Schleinzer
- Aktion "Lerne einen Bauernhof kennen" gestartet

Kultur: (gelb)
- Elias Canetti zum 70. Geburtstag

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

einheitliches verkehrskonzept fuer alsergrund

1 wien, 22.7. (rk) in einem gemeinsamen antrag aller fraktionen der bezirksvertretung alsergrund werden die zustaendigen stellen der stadt wien ersucht, fuer den 9. bezirk ein einheitliches verkehrskonzept auszuarbeiten. dieses laengerfristige konzept sollte nach meinung des bezirksvorstehers karl s c h m i e d b a u e r fuer einen moeglichst reibungslosen durchzugsverkehr sorgen, wobei vor allem die wohnviertel von diesem unerwuenschten verkehrsaufkommen freigehalten werden sollen.

die bezirksvertretung begruendet ihren antrag damit, dass einzelne dienststellen und projektverfasser zwar detailkonzepte fuer die kuenftige verkehrsregelung an einzelnen stellen des bezirks oder fuer bezirksteile ausarbeiten, die jedoch - wie betont wird - offensichtlich nicht aufeinander abgestimmt sind. die vorgeschlagene massnahme der bezirksvertretung soll zu einer koordination der verschiedenen auffassungen ueber die loesung der verkehrsprobleme im 9. bezirk fuehren.

wie bezirksvorsteher schmiedbauer ausfuehrte, ist ein einheitliches verkehrskonzept besonders im hinblick auf die neugestaltung des areals franz josefs-bahnhof notwendig, das - wie berichtet - ueberbaut und zu einem modernen bezirkszentrum werden wird. die damit zusammenhaengenden verkehrsfragen und die schwierige verkehrssituation im 9. bezirk ueberhaupt koennten nur im rahmen eines gesamtkonzepts geloest werden. (am)
0921

k o m m u n a l :

baeumchen fuer theresiengasse

2 wien, 22.7. (rk) im bereich der theresiengasse waere es wuenschenswert, baeumchen zu setzen, heisst es in einem von der waehringer bezirksvertretung einstimmig beschlossenen antrag der spoe-fraktion. wie bezirksvorsteher-stellvertreter rudolf j a n e c e k betonte, weist das gebiet jenseits der kreuzgasse richtung joergerstrasse von ausnahmen und einigen innenhoefen abgesehen keinerlei gruen auf. beton und asphalt lassen die strassen und gassen trostlos erscheinen. der gehsteig in der theresiengasse von der leo slezak-gasse bis fast zur kreuzgasse wuerde sich, falls keine einbauten vorhanden sind, bestens fuer eine baumpflanzung in bestimmten abstaenden eignen. (am)
0923

k u l t u r :
==========

elias canetti zum 70. geburtstag

3 wien, 22.7. (rk) am 25. juli vollendet prof. elias c a n e t t i , einer der bedeutendsten autoren der gegenwart, das 70. lebensjahr. elias canetti wurde am 25. juli 1905 in rustschuk in bulgarien geboren. die ersten kindheitsjahre verbrachte canetti in england und kam dann nach dem fruehen tode seines vaters nach wien, wo er an der universitaet das studium der naturwissenschaft absolvierte. anschliessend liess sich canetti als freier schriftsteller nieder und hier entstanden auch seine ersten dramatischen werke. 1938 musste canetti oesterreich verlassen und uebersiedelte nach england, wo er auch jetzt noch seinen wohnsitz hat.

im zentrum von canetti's literarischen schaffen steht der roman ''die blendung'', der ein welterfolg wurde. in ihm wird die verstrickung des menschen in angst und ausweglosigkeit mit einer intensitaet und eindringlichkeit geschildert, wie sie vor canetti in der oesterreichischen literatur nur kafka und proch erreichten. nicht minder bedeutend ist canetti als philosophischer schriftsteller. sein hauptwerk auf diesem gebiet ist das buch ''masse und macht'', in dem der verfasser in einer zusammenschau von ethnologie, psychologie und anthropologie den problemen von toetungsbefehl und massenwahn auf den grund geht. elias canetti, dessen lebenswerk mit recht der weltliteratur zugerechnet wird, erhielt im jahre 1966 den wuerdigungspreis der stadt wien fuer literatur. (may)
1027

l o k a l :

gratz bei trauerfeier fuer dr. schleinzer

4 wien, 22.7. (rk) der wiener buergermeister und landeshauptmann leopold g r a t z wird bei der trauerfeier fuer den verungl ueckten oevp-bundesparteiobmann dr. karl s c h l e i n z e r am donnerstag im landhaus in klagenfurt einen kranz der bundeshauptstadt niederlegen. (sti)
1029

l o k a l :

aktion ''lerne einen bauernhof kennen'' gestartet

5 wien, 22.7. (rk) dienstag frueh startete die im rahmen des heurigen ferienspiels erstmals durchgefuehrte aktion ''lerne einen bauernhof kennen''. 50 kinder wurden mit einem autobus nach rust im tullnerfeld gebracht. um hundertprozentig auf nummer sicher zu gehen, werden die grosstadtkinder bei ihrem ausflug in die baeuerliche lebens- und arbeitswelt von einem einsatzwagen des arbeiter-samariter-bundes begleitet. in rust waren erfreulicherweise mehr bauern-gasteltern zum treffpunkt gekommen, als sich urspruenglich zur teilnahme an dieser aktion bereiterklaert hatten. das landes-jugendreferat hofft, dass bei anhaltender begeisterung unter den gasteltern auch noch jene kinder an der aktion teilnehmen werden koennen, die bisher wegen des enormen andranges auf eine warte-liste gesetzt werden mussten. der naechste bauernhofbesuch - transport wird uebermorgen (donnerstag) stattfinden, ziel ist dies-mal langmannersdorf bei herzogenburg.

auch die wiener stationen des ferienspiels weisen unerwartet hohe beteiligungszahlen auf. so konnte das planetarium den im vor-jahr erreichten und bisher fuer unueberbietbar gehaltenen besucher-rekord steigern und die fahrten mit der u-bahn wurden an samstagen von 2.000 kindern mitgemacht. grosses interesse zeigen die kinder vor allem auch fuer jene aktionen, bei denen eine art leistungstest miteingebaut ist. so entwickelt sich vor allem der lehrpfad im lainzer tiergarten zu einem ferienspielhit - am letzten wochenende etwa wurden hier allein tausend marken ausgegeben. auch die heuer als wanderrallys durchgefuehrten wanderaktionen weisen beteiligungs-steigerungen bis zu hundert prozent gegenueber dem vorjahr auf. (may)
1100

k o m m u n a l :
==========

oevp verlangt novellierung des krankenanstaltengesetzes

6 wien, 22.7. (rk) eine kurzfristige novellierung des krankenanstaltengesetzes forderte dienstag in der sitzung der wiener landesregierung oevp-stadtrat walter l e h n e r . amtsfuehrender stadtrat kurt h e l l e r als vertreter von gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r sicherte zu, er werde stacher ueber die wuensche der oevp informieren.

das verlangen der oevp zielt vor allem auf eine novellierung des paragraph 33 des krankenanstaltengesetzes hin, das eine freie honorarvereinbarung der primaraerzte mit den patienten vorsieht. stadtrat lehner wies darauf hin, dass gerade in der letzten zeit in der oeffentlichkeit ueber die zu erwartenden forderungen der primaraerzte und die praemienerhoehungen der privaten versicherungen unruhe entstanden sei. (pr)
1305

k o m m u n a l :
==========

gratz-sicherheitsplan:
2,7 millionen fuer sprechfunkgeraete

7 wien, 22.7. (rk) im rahmen des von buergermeister leopold g r a t z initiierten sicherheitsplans fuer wien wurde auch die anschaffung von sprechfunkgeraeten fuer die polizei in aussicht gestellt. mit diesen funkgeraeten kann eine bessere ueberwachung erzielt werden. der wiener stadtsenat genehmigte nun dienstag einstimmig auf antrag von stadtrat ing. fritz h o f m a n n den kauf von 100 sprechfunkgeraeten mit einem kostenaufwand von 2,7 millionen schilling. (pr)
1307

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 23. Juli 1975 Blatt 1860

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Simmering: Schulsportplatz ausgestalten
- Landesregierung bewilligte 209,5 Millionen Schilling Wohnbauförderungsmittel

Lokal: (orange)
- Stadtbahnstation Schottenring: Provisorischer Bahnsteig
- Massive Fütterung reduziert Wirksamkeit der "Taubenpille"
- Ab Herbst wieder Elterntrainingskurse
- 12,5 Prozent der Kinder haben Augenfehler

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

simmering: schulsportplatz ausgestalten

1 wien, 23.7. (rk) nach einem wunsch der simmeringer bezirksvertretung soll der turn- und sportplatz der volksschule fuer knaben und maedchen auf dem muennichplatz wieder hergestellt und entsprechend ausgestaltet werden. ein diesbezueglicher antrag der oevp-fraktion wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. der platz wurde seinerzeit durch kriegseinwirkungen stark in mitleidenschaft gezogen und spaeter mit einem bagger nur notduerftig planiert. eine rasenflaeche wurde nicht angelegt. das mit unkraut bewachsene areal kann derzeit nicht als turnplatz gelten. es waere guenstig, wenn der platz auch mit turngeraeten ausgestattet werden wuerde. (am)
0950

landesregierung bewilligte 209,5 millionen schilling wohnbaufoerderungsmittel

2 wien, 23.7. (rk) die wiener landesregierung genehmigte am dienstag 209,5 millionen schilling wohnbaufoerderungsmittel aus der wohnbaufoerderung 1968. damit wird der bau von 613 wohnungen, 93 ledigenraeumen und fuenf geschaeftslokalen gefoerdert. 23,3 millionen der bewilligten summe sind nachfoerderungen. (pr)
0952

l o k a l :

stadtbahnstation schottenring: provisorischer bahnsteig

3 wien, 23.7. (rk) im zuge der arbeiten im bereich der u-bahn-baustelle schottenring wird ab freitag frueh in der stadtbahn-station schottenring ein provisorischer bahnsteig in richtung friedensbruecke in betrieb genommen. der zu- und abgang in der stadtbahnstation bleibt der gleiche. das provisorium ist fuer maximal sechs monate vorgesehen. da auch arbeiten im gleis-bereich notwendig sind, wird es zeitweise zu zwei- bis drei-minuetigen behinderungen im stadtbahnverkehr kommen. (karp)
0954

l o k a l :
==========

massive fuetterung reduziert wirksamkeit der ''taubenpille''

4 wien, 23.7. (rk) das wiener taubenproblem stand im mittelpunkt einer diskussion zu der die magistratsdirektion vertreter der wissenschaft, der behoerden, des wiener tierschutzvereins und der brieftaubenzuechterverbaende ins rathaus geladen hatte. es hat sich naemlich gezeigt, dass bisher keine verringerung des taubenbesatzes in wien eingetreten ist, obwohl die ''taubenpille'', die die fruchtbarkeit der tauben fuer eine bestimmte zeit unterbindet, verfuettert wurde.

wie experten dazu feststellten, ist die reduzierte wirksamkeit der ''taubenpille'' vor allem auf die massive fuetterung der tauben durch tierfreunde zurueckzufuehren. dadurch haetten die tauben die ''pille'' nicht im notwendigen ausmass genommen. aber auch die vielen ueberaus guenstigen nistplaetze im stadtgebiet, der mangel an natuerlichen feinden und die milden winter der letzten zeit haetten einer verringerung der taubenbevoelkerung entgegengewirkt.

leider hat die fuetterung der tauben nicht nur einer reduzierung des bestandes entgegengewirkt, sie hat auch zur vermehrung von schaedlingen gefuehrt. futter, das die tauben auf grund der ueberfuetterung nicht mehr annehmen, ist willkommene nahrung fuer die ratten.

in der diskussion wurde von vertretern der behoerden betont, dass ein fuetterungsverbot in der derzeitigen situation problematisch und vor allem nicht zielfuehrend waere. auch waere der aufwand fuer die ueberwachung eines solchen verbots viel zu gross. wissenschafter verwiesen in diesem zusammenhang auf die tatsache, dass die fuetterung der tauben vor allem von aelteren menschen vorgenommen wird, bei denen man versuchen muesse, moeglichst viel verstaendnis zu finden. man muss ihnen klarmachen, dass die fuetterung der tauben aus tierschuetzerischen erwaegungen keineswegs notwendig ist, da die taube - gute fliegerin, die sie ist - jederzeit in der lage sei, sich ihr futter zu beschaffen.

die gespraechsteilnehmer kamen zur ansicht, dass das taubenproblem einer loesung zugefuehrt werden kann, die auch der zustimmung des tierliebenden bevoelkerungsteils sicher ist. dabei

./.

wurde auf die reduzierung der taubenbevoelkerung auf humane art verwiesen, wie sie die ''taubenpille'' garantiert.

aufgrund eines forschungsauftrags der stadt wien wurde bekanntlich von der tieraerztlichen hochschule wien (prof. dr. arbeiter) in vierjaehriger arbeit der wirkstoff glisol-t-neu entwickelt, der die fruchtbarkeit der tauben fuer vier bis sechs monate unterbindet. mit diesem mittel werden maiskoerner impraegniert, die dann an tauben verfuettert werden. in der bundesrepublik wurden mit der ''taubenpille'' schon gute erfolge erzielt.

man hat von anfang an grossen wert darauf gelegt, dass die maiskoerner wirklich nur von tauben angenommen werden. die maiskoerner sind fuer singvoegel zu gross. die fuetterung stand auch bisher unter strenger kontrolle. reste, die von den tauben liegengelassen wurden, hat man weggeraeumt. die ''taubenpille'' ist auch fuer kleinere haustiere - wie eine versuchsreihe der tieraerztlichen hochschule ergab - voellig ungefaehrlich.

um in zukunft eine gewisse kontrolle ueber die tauben in wien zu bekommen, wurde in der diskussion angeregt, eigene taubenfuetterungsplaetze einzurichten, wo die ''pille'' verfuettert werden soll. die magistratsabteilung 60 (veterinaeramt) wurde beauftragt zu pruefen, wo solche fuetterungsplaetze eingerichtet werden koennen und in welchem ausmass eine erweiterte anwendung des mittels glisol-t-neu gewaehrleistet werden kann.

die stadt wien wird versuchen, bei den bemuehungen zur verringerung des taubenbesatzes auch von privaten organisationen unterstuetzung zu bekommen. so hat sich zum beispiel der wiener tierschutzverein bereit erklaert, intern zu pruefen, wie dem magistrat der stadt wien dabei geholfen werden kann. der verband oesterreichischer brieftaubenzuechter erklaerte sich bereit, vertrauenspersonen des verbandes auf eigens dafuer eingerichteten futterplaetzen zur gezielten verfuetterung des mittels glisol-t-neu zur verfuegung zu stellen. (am)
1002

l o k a l :
==========

· ab herbst wieder elterntrainingskurse

5 wien, 23.7. (rk) auf grund des positiven echos, das die im abgelaufenen schuljahr das erstemal durchgefuehrte trainingskurse fuer eltern mit erziehungsproblemen verzeichnen konnten, werden ab kommenden herbst vom jugendamt der stadt wien weitere solche kurse eingerichtet werden. kursort wird der sonderkindergarten in wien 21, ringelseeplatz sein, kursdauer zirka zwei monate - acht abendkursdoppelstunden. anmeldungen fuer diese kurse, an denen moeglichst beide elternteile teilnehmen sollten - sie koennen, wenn dies aus zeittechnischen gruenden notwendig ist, auch zu verschiedenen terminen stattfindende kursstunden besuchen - werden schon jetzt unter der telefonnummer 34 65 35/268 entgegengenommen.

im abgelaufenen arbeitsjahr wurden insgesamt drei kurse abgehalten. bei diesen kursen wurden je sieben elternpaare von zwei psychologen zum teil in parallelgruppen geschult und trainiert. neben informationen ueber erziehungsziele und entwicklungsbedingte schwierigkeiten wurden auch spezielle uebungen praktischer art den eltern als hausaufgaben gestellt. auf initiative der kursteilnehmer selbst, fand nach kursende ein perfektionsabend statt, an dem die eltern ihre erfahrungen im alltag mit den im kurs erarbeiteten trainingsprogrammen vergleichen und mit den fachleuten auftretende divergenzen besprechen konnten. (may)
1004

l o k a l :
==========

12,5 prozent der kinder haben augenfehler

6 wien, 23.7. (rk) 12,5 prozent der wiener kindergartenkinder muessen einer augenaerztlichen behandlung zugefuehrt werden. das ist das ergebnis der seit jaenner 1975 in zusammenarbeit zwischen dem jugendamt und dem gesundheitsamt der stadt wien in den staedtischen kindergaerten durchgefuehrten sehtests. insgesamt wurden bisher mehr als 7.000 kinder getestet, 1.800 kinder waren etwas auffaellig und sollten daher zwecks einer genaueren untersuchung einen augenarzt aufsuchen. bei 775 dieser 1.800 kinder liegt bereits das ergebnis einer augenaerztlichen untersuchung vor: 377 von ihnen mussten in eine fachaerztliche behandlung ueberwiesen werden oder erhielten eine brille. da bei jenen kindern aus dieser auffaelligen gruppe, die noch nicht einer genauen fachaerztlichen untersuchung unterzogen wurden, ein aehnliches ergebnis anzunehmen ist, zeigte sich, dass etwa 12,5 prozent aller getesteten kinder in dieser altersgruppe einer augenaerztlichen behandlung zugefuehrt werden muessen. es ist zu hoffen, dass auch jene saeumigen eltern, die bisher der bei dem sehtest empfohlenen augenaerztlichen untersuchung nicht nachgekommen sind, durch diese zahlen zur vornahme einer gruendlichen untersuchung ihrer kinder angeregt werden. (may)
1006

rathaus · korrespondenz r·k gegründet 1861

Donnerstag, 24.Juli 1975 Blatt 1867

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
Hietzing: Neuartige Straßenbeleuchtung senkt Kosten um ein Drittel

Lokal: (orange)
Ab 28. Juli: Athletik-Center bei Ferienspiel und Ferienclub

Jubiläumstag im Gänsehäufel: Musik und Mode mit Peter Rapp

Feuerschutzmaßnahmen in Wiener Hotels und Pensionen in Ordnung

Wiener Film in Moskau prämiiert

Johanna Proksch-Steinhauser neuerlich Maschinschreibweltmeisterin

U-Bahn-Bau: Pioniere bauen provisorische Straßenbrücke

Kultur: (gelb)
30.000. Besucher in der Strauß-Ausstellung

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl) von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

hietzing: neuartige strassenbeleuchtung senkt kosten um ein drittel

1 wien, 24.7. (rk) im rahmen des umbaus des verkehrsknotens lainzer strasse - hietzinger hauptstrasse im 13. bezirk wurden auf dem kreuzungsplateau zwei funkelnagelneue beleuchtungsanlagen montiert, die eine maximale ausleuchtung des gesamten kreuzungsbereiches garantieren.

auf zwei 18 meter langen stahlrohrlichtmasten wurden neuartige, von siemens entwickelte leuchten angebracht. es sind die ersten sistellar-leuchten, die in wien bei der strassenbeleuchtung verwendet werden. die neue leuchte ist mit sechs spiegelreflektoren und sechs natriumhochdrucklampen zu je 250 watt bestueckt.

experten der magistratsabteilung 33 haben die neu entwickelte beleuchtungsanlage im eigenen versuchsraum auf herz und nieren geprueft und dann die projektierung fuer hietzing vorgenommen. durch die neuen leuchten ist eine bessere ausleuchtung gegeben. die spiegelreflexeinsaetze koennen so eingestellt werden, dass sie jeder beleuchtungsaufgabe gerecht werden. die neue beleuchtung kommt ueberdies samt einbau um rund ein drittel billiger als herkoemmliche anlagen.

bezirksvorsteher eduard p o p p begruesste die montage der neuen beleuchtungskoerper. die bessere ausleuchtung in diesem bereich ist zweifellos auch eine massnahme im sinne der verkehrssicherheit, sagte er. (am)
0937

l o k a l :
==========

u-bahn-bau:
pioniere bauen provisorische strassenbruecke

2 wien, 24.7. (rk) im zuge des u-bahn-baues in der praterstrasse naechst dem nestroyplatz wird von den pionieren der truppenschule klosterneuburg eine einspurige strassenbruecke gebaut. die mehr als 18 meter lange bruecke wird von den bundesheersoldaten in dreistuendiger arbeit am freitag, dem 25. juli, ab 18 uhr, errichtet werden. (ka)
0938

l o k a l :
==========

jubilaeumstag im gaensehaeufel:
musik und mode mit peter rapp

3 wien, 24.7. (rk) attraktionen fuer die kleinen und grossen badegaeste bietet das gaensehaeufel am jubilaeumstag, am samstag, den 26. juli: zur feier des 25. jahrestages der wiedereroeffnung wird in wiens groesstem sommerbad nicht nur ein ''tag der offenen tuer'' bei freiem eintritt abgehalten, ein umfangreiches programm sorgt auch fuer die unterhaltung der besucher. star der veranstaltung ist orf-moderator peter r a p p , der ab mittag als discjockey agiert und durch das nachmittagsprogramm fuehrt.

am morgen, von 8 bis 9.30 uhr, spielt beim eingang die betriebsmusik der wiener verkehrsbetriebe. anschliessend ist im bad selbst eine halbstuendige modeschau zu sehen. die kleinen besucher koennen zwischen 10 und 11 uhr an einem kinderspielwettbewerb teilnehmen, bei dem zahlreiche preise winken. darauf folgt eine turnvorfuehrung.

fragen der besucher ueber wiens staedtische baeder werden der vorsitzende der baederkommission, gemeinderat gerhard l u s t i g und der chef der baederverwaltung, oberbaurat dipl. ing. herbert l a u s c h a , zwischen 11 und 12 uhr beantworten. ab 13.30 uhr tritt peter rapp in aktion. die zweite modeschau beginnt um 14 uhr, eine halbe stunde spaeter gibt es wieder einen kinderwettbewerb und anschliessend eine turnvorfuehrung. ab 15.30 uhr finden die dritte moderevue und die preisverteilung fuer die sieger der kinderspielwettbewerbe statt.

das strandbad gaensehaeufel feiert mit diesem jubilaeumstag - bei schlechtwetter wird die veranstaltung um eine woche auf den 2. august verschoben - den 25. jahrestag der wiedereroeffnung: 1907 gegruendet, wurde es im zweiten weltkrieg vollstaendig zerstoert und 1950, nach neuesten plaenen wiedererrichtet, neu eroeffnet. (hs)
0942

l o k a l :

feuerschutzmassnahmen in wiener hotels und pensionen in ordnung

4 wien, 24.7. (rk) sollte in einem wiener beherbergungsbetrieb feuer ausbrechen, ist man gut geruestet. die baupolizei und die feuerwehr ueberprueften 350 beherbergungsbetriebe auf ihre betriebssicherheit. nur in 9 prozent der ueberprueften faelle wurden kleinere misstaende aufgezeigt, wie planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'' hervorhob. von der baupolizei und der feuerwehr wurde nun ein merkblatt fuer brandschutz- und rettungsmassnahmen ausgearbeitet, das den betrieben in zukunft bei verhuetungsmassnahmen behilflich sein soll.

brandschutz beginnt beim verhalten der gaeste. fuer diese sind in allen zimmern hinweise auf deutsch, englisch und franzoesisch anzubringen. die bitte, nicht im bett zu rauchen ist darin ebenso enthalten wie die regel, im brandfalle nicht den aufzug zu benuetzen. in den hotels muessen genuegend funktionsfaehige handfeuerloescher vorhanden sein. vorhaenge und dekorstoffe sind durch eine spezielle impraegnierung schwer brennbar zu machen. in grosshotels mit mehr als 100 betten hat ein eigener brandschutzbeauftragter ueber die einhaltung dieser vorschriften zu wachen.

grosshotels sollen eine brandmeldeanlage haben, die staendig mit der feuerwehr verbunden ist. jedenfalls soll in allen betrieben auf den telefonapparaten die notrufnummer der feuerwehr - tel. 122 - angebracht sein. um moeglichst schnell aus dem hause zu kommen, muessen die fluchtwege und notausgaenge gut gekennzeichnet sein. die fluchtwege duerfen nicht durch mobiliar wie sitzgruppen und dergleichen verstellt sein.

das merkblatt enthaelt noch viele details. stadtrat hofmann spricht den hotels und pensionen ein lob aus, denn: ''die inhaber fassen unsere vorschriften nicht als schikane auf. sie wissen, dass die gaeste gerne in einem sicheren haus wohnen.'' (sei)
0947

l o k a l :
==========

ab 28. juli: athletik-center bei ferienspiel
und ferienclub

5 wien, 24.7. (rk) vom 28. juli bis 14. august wird den teilnehmern des wiener ferienspiels und den clubmitgliedern des wiener ferienclubs das athletik-center in wien 4, mittersteig 15, kostenlos zur verfuegung stehen. das athletik-center beherbergt eine reihe von trainings- und fitnesseinrichtungen, die ''normalerweise'' von sportinteressierten erwachsenen, aber auch von spitzensportlern frequentiert werden. fuer den betrieb mit den kindern bzw. jugendlichen, die am ferienspiel oder am ferienclub teilnehmen, werden ausgebildete sportlehrer zur verfuegung stehen. das athletik-center wird den kindern und jugendlichen vom 28. juli bis 14. august jeweils montag bis freitag von 7 bis 16 uhr und sonntag von 7 bis 14 uhr offen stehen. (may)
0949

l o k a l :
==========

wiener film in moskau praemiiert

6 wien, 24.7. (rk) wie die oesterreichische botschaft in moskau mitteilte, konnte der bereits mehrfach preisgekroente film ''wien zum beispiel'' des fremdenverkehrsverbandes fuer wien neuerlich einen erfolg erringen. beim 9. internationalen filmfestival in moskau wurde der kurzfilm mit dem 1. preis des sowjetischen ministeriums fuer tourismus und der fremdenverkehrsorganisation intourist ausgezeichnet. der in oesterreich als besonders wertvoll praedikatisierte film wurde von axel c o r t i und max v r e c e r gestaltet. vrecer als produzent und kameramann wurde dafuer bereits mit dem oesterreichischen kulturfilmpreis ausgezeichnet. der 1. preis in moskau ist die sechste auszeichnung des in der ganzen welt fuer wien werbenden films. (fvv)
1122

johanna proksch-steinhauser neuerlich maschinschreibweltmeisterin

7 wien, 24.7. (rk) bei den weltmeisterschaften in maschinschreiben in budapest konnte die wienerin johanna p r o k s c h - s t e i n h a u s e r zum zweiten mal den weltmeistertitel erringen. auch der dritte platz ging an einen wiener, naemlich an franz s a g e r .

buergermeister leopold g r a t z hat den erfolgreichen teilnehmern telegrafisch gratuliert. (pr)
1124

k u l t u r :
==========

30.000. besucher in der strauss-ausstellung

9 wien, 24.7. (rk) den 30.000. besucher der johann strauss-ausstellung in der volkshalle des rathauses konnte amtsfuehrender stadtrat kurt h e l l e r donnerstag vormittag begruessen: der jubilaeumsgast war dipl. ing. wilhelm s t i d l , pensionierter mitarbeiter eines chemischen werkes in ebensee, der jetzt in wien lebt. begleitet wurde er von seiner gattin herta.

stadtrat heller ueberreichte dem jubilaeumsgast einen katalog der strauss-ausstellung, einen faksimiledruck der fledermaus-ouvertuere, eine schallplatte mit tanzmusik aus dem biedermeier sowie zwei karten fuer ein arkadenhofkonzert als geschenk. (hs)
1200

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 25. Juli 1975 Blatt 1875

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Kleinkinderausstattung nun mit Spielzeug
- Halbjahresbilanz der Wiener Bäder: Wieder mehr Besucher

Lokal: (orange)
- Sportplatz der offenen Tür in der Wiener Stadthalle wieder geöffnet
- Unklarheiten um Prügelei in Straßenbahn
- Kontaktkomitee Stadt Wien - Postverwaltung
- Schwimmkurse für Anfänger ab Montag

Sport: (grün)
- Feuer frei für Wurftaubenschießen-EM bei Wien

Kultur: (gelb)
- Uraufführung im Arkadenhof

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

l o k a l :
==========

sportplatz der offenen tuer in der wiener stadthalle wieder geoeffnet

wien, 25.7. (rk) auf dem sportplatz der offenen tuer in der wiener stadthalle herrscht wieder reger betrieb. zwei wochen lang musste dieser stark frequentierte sportplatz der offenen tuer wegen des adventistenkongresses gesperrt bleiben. vor der schliessung haben taeglich bis zu 200 interessenten und aktive den sportplatz von montag bis freitag aufgesucht. seit mittwoch steht der sportplatz der offenen tuer in der wiener stadthalle wochentags von 14 bis 17 uhr wieder allen zur verfuegung. in der stadthalle befindet sich ebenfalls eine spielstation des wiener ferienspiels. (karp)
++++

l o k a l :
==========

unklarheiten um pruegelei in strassenbahn

wien, 25.7. (rk) eine in wien lebende philippinische staatsbuergerin hat angegeben, dass sie in der nacht zum 12. juli im letzten zug der strassenbahnlinie 49 von zwei inzwischen eruierten wienern gepruegelt und dabei erheblich verletzt wurde. seitens der direktion der verkehrsbetriebe wurden daraufhin der fahrer und die schaffnerin dieses wagens und der verkehrsfuehrer des bahnhofes breitensee einvernommen. unabhaengig voneinander sagten diese drei mitarbeiter der verkehrsbetriebe aus:

in dem stark besetzten wagen war von einer rauferei waehrend der fahrt nichts zu merken. erst im haltestellenbereich bemerkten die schaffnerin und der den zug erwartende verkehrsfuehrer eine auseinandersetzung. sie sahen, dass ein mann den arm einer frau festhielt. die frau, eine auslaenderin, hielt einen briefoeffner in der hand. der verkehrsfuehrer schaltete sich sofort ein, worauf der maennliche fahrgast erklaerte, er werde die frau erst auslassen, wenn sie das ''messer'' hergebe. die frau uebergab daraufhin den briefoeffner dem verkehrsfuehrer. der maennliche fahrgast und seine begleiter, eine frau und ein mann, stiegen dann aus, ebenso die auslaenderin.

die drei mitarbeiter der verkehrsbetriebe erklaerten, dass sie keine verletzungen der auslaenderin bemerkt haetten und dass es vor dem geschilderten vorfall keine groessere auseinandersetzung gegeben haben koenne, da weder sie selbst noch einer der anderen fahrgaeste etwas bemerkt haetten. (sti)
++++

s p o r t :
==========

feuer frei fuer wurftaubenschiessen-em bei wien

wien, 25.7. (rk) in anwesenheit des wiener sportstadtrates kurt h e l l e r wurden heute nachmittag in haringsee, bezirk gaenserndorf, die europameisterschaften im wurftauben-schiessen (trap und skeet) 1975 eroeffnet.

an den europameisterschaften, die vom 24. juli bis 1. august dauern, nehmen 26 nationen mit 263 schuetzen teil. in der trap-disziplin haben oesterreichs schuetzen chancen auf einen em-titel in der mannschaftswertung.

mit den europameisterschaften wurde heute auch gleichzeitig das bundesleistungszentrum fuer wurftaubenschiessen haringsee offiziell eroeffnet. beim bau des bundesleistungszentrums hat sich die stadt wien mit einer subvention von 830.000 schilling beteiligt.

es gibt in wien 20 wurftaubenschuetzen-vereine mit ueber 2.800 mitgliedern, in ganz oesterreich existieren 54 vereine mit 16.000 mitgliedern. (karp)

++++

k o m m u n a l :
==========

kleinkinderausstattung nun mit spielzeug

3 wien, 25.7. (rk) neuerlich verbessert wurde das waeschepaket der stadt wien fuer saeuglinge und kleinkinder: den kleinkinderausstattungen wird seit 1. juli auch spielzeug beigelegt.

muetter erhalten fuer ihr neugeborenes kind je nach wunsch eine ''ausstattung fuer saeuglinge'' oder eine ''ausstattung fuer kleinkinder'' als geschenk der stadtverwaltung. fuer die kleinkinder gibt es nun im waeschepaket auch eine kugelkette: sie besteht aus verschieden geformten holzteilen, die gut greifbar sind und das kind durch ihre leuchtenden farben ansprechen. kleinkinder ab etwa eineinhalb jahren koennen die einzelnen glieder zu einer kette zusammenfaedeln und als halskette tragen.

das jugendamt will damit die eltern auf kindgerechtes spielzeug aufmerksam machen. immer wieder erhalten bereits kleinkinder technisches spielzeug. sie brauchen jedoch vor allem material, mit dem sie manipulieren koennen, um fingerfertigkeit, konzentration und ausdauer zu ueben. diesen anforderungen entspricht die von kinderpsychologen getestete kugelkette: man kann damit schoepferisch arbeiten und sich ueber das gelingen des eigenen ''werkes'' freuen. (hs)
0942

k o m m u n a l :

halbjahresbilanz der wiener baeder: wieder mehr besucher ottakringer bad ist beliebtestes sommerbad

4 wien, 25.7. (rk) die wiener gehen wieder oefter baden: im ersten halbjahr 1975 verzeichneten die staedtischen baeder mit insgesamt 2,762.274 besuchern um 12,8 prozent mehr badegaeste als in den monaten jaenner bis juni 1974.

allein in den sommerbaedern - sie wurden fast alle am 2. mai eroeffnet - konnten rund 600.000 besucher, um 64 prozent mehr als im vergleichszeitraum des vorjahres, gezaehlt werden. spitzenreiter ist nicht mehr wie in den letzten jahren das gaensehaeufel, diesen platz hat das seit mitte april offenstehende sommerbad des ottakringer bades eingenommen. in den monaten mai und juni wurde es von mehr als 124.000 menschen besucht. darauf folgen das gaensehaeufel mit 103.000 badegaesten, das laaerbergbad und das schafbergbad. bevorzugt werden bei den einzelnen sommerbaedern die baeder mit beckenwasservorwaermeanlage.

immer beliebter wird auch die sauna: rund 39.000 menschen oder um 10,7 prozent mehr als im ersten halbjahr 1974 schwitzten in den saunabaedern. hier wirken sich die inbetriebnahme des dianabades, die eroeffnung der neuen saunaanlage im joergerbad und die erweiterung der badezeiten (familien- und abendbetrieb ab jaenner 1975) positiv aus.

die schwimmhallen wurden ebenfalls staerker frequentiert: sie verzeichneten nahezu 900.000 besucher, um 17 prozent mehr als im gleichen zeitraum des vorjahres. dieser anstieg ist auf die inbetriebnahme des dianabades zurueckzufuehren: es wurde im juni 1974 eroeffnet und von durchschnittlich 48.000 badegaesten im monat besucht. dafuer gab es in anderen hallenbaedern, besonders im theresienbad und im hallenbad floridsdorf, einen entsprechenden besucherrueckgang.

staerkter als im vergangenen jahr wurden auch die sonnenbaeder und die kinderfreibaeder frequentiert, weniger besucher kamen dagegen in die brause- und wannenbaeder. diese ruecklaefige tendenz hat gegenueber dem vorjahr sogar stark zugenommen: in die brausebaeder kamen um 11,8 , in die wannenbaeder um 14 prozent weniger badegaeste. die ursache dafuer ist vor allem der starke rueckgang der gastarbeiterbesucher. (hs)

l o k a l :
==========

kontaktkomitee stadt wien - postverwaltung

5 wien, 25.7. (rk) um gemeinsame fragen und probleme besser loesen zu koennen, wurde ein kontaktkomitee zwischen der stadt wien und der generalpostdirektion geschaffen. in der wiener baudirektion und in der postdirektion wurde je ein kontaktmann nominiert.

die schaffung dieses komitees wurde kuerzlich zwischen verkehrsminister l a n c und dem wiener buergermeister g r a t z vereinbart. am donnerstag trafen sich zur realisierung der vereinbarung generalpostdirektor dr. s c h l e g e l und der wiener stadtbaudirektor dipl. ing. s e d a , um naehere einzelheiten zu besprechen. in zukunft wird es also moeglich sein, z.b. fuer die versorgung von neubaugebieten rechtzeitig die geeigneten massnahmen einzuleiten, aber auch in allen anderen planungsfragen auf unbuerokratische weise zwischen post und stadtverwaltung uebereinstimmung zu erzielen. (pr)
1029

k u l t u r :
==========

urauffuehrung im arkadenhof

2 wien, 25.7. (rk) eine urauffuehrung wird es im arkadenhof des wiener rathauses beim konzert am kommenden dienstag geben. das tonkuenstlerorchester unter der leitung von alfred walter wird das oboenkonzert von k.f. mueller zur urauffuehrung bringen. solist ist alfred hertel. auf dem programm stehen ausserdem die ''pastorale'' von ludwig van beethoven und ''la valse'' von maurice ravel. (may)
0939

l o k a l :
==========

schwimmkurse fuer anfaenger ab montag

6 wien, 25.7. (rk) am kommenden montag beginnen in vier wiener kinderfreibaedern schwimmkurse fuer anfaenger. die kurse, an denen kinder zwischen 6 und 14 jahren teilnehmen koennen, werden vier wochen (bis 23. august) dauern und finden in den kinderfreibaedern 15, loeschenkohlgasse, 22, emmichgasse, 22, portnergasse und 23, schubertpark, statt. der kursbeitrag - in ihm ist auch eine versicherung mitinbegriffen - betraegt 50 schilling. anmeldungen koennen zwischen 28. juli und 1. august in den kursbaedern selbst erfolgen.
(may)
1138

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 26. Juli 1975 Blatt 1884

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
Simmeringer Hauptstraße: Zebrastreifen erneuern
Jakob Reumann zum Gedenken
Alsergrund: Mehr Bäume - mehr Grün

Kultur: (gelb)
30.000 Schilling für zwei Wiener Galerien

Kommunal international:
Münchner Grundstückpreise sinken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

simmeringer hauptstrasse: zebrastreifen erneuern

1 wien, 26.7. (rk) in einem von der simmeringer bezirksvertretung einstimmig beschlossenen antrag der oevp--fraktion wird die stadtverwaltung ersucht, im interesse der sicherheit aller verkehrsteilnehmer die zebrastreifen bei allen fussgaengeruebergaengen auf der simmeringer hauptstrasse zu erneuern, da diese bodenmarkierungen bereits stark abgenuetzt und nur sehr schwer zu erkennen sind. (am)
+++

k o m m u n a l :
==========

jakob reumann zum gedenken

2 wien, 26.7. (rk) am 29. juli jaehrt sich zum 50. mal der todestag von buergermeister jakob r e u m a n n .

reumann wurde am 31. dezember 1853 in wien als sohn eines arztes geboren. 1867 kam er als lehrling in eine meerschaumpfeifenfabrik und begann sich bereits waehrend seiner lehrzeit der arbeiterbewegung zuzuwenden. er war vor allem in der gewerkschaft der drechsler taetig, wo er obmann des gehilfenausschusses und redakteur des fachblattes war. spaeter wurde reumann der erste obmann des verbandes der genossenschaftskrankenkasse, der erste sekretaer der sozialdemokratischen partei und einer der ersten redakteure der damals noch als wochenzeitung erscheinenden arbeiter-zeitung.

1901 wurde reumann von den sozialdemokraten bei der reichsratswahl als kandidat aufgestellt, unterlag jedoch knapp. 1907 wurde er dann vom wahlkreis favoriten in den reichsrat entsandt. hier machte er durch seine antraege auf errichtung von gewerbegerichten, reform der unfallversicherung, verstaatlichung des kohlenbergbaues etc. von sich reden. bedeutsam ist vor allem auch reumann's taetigkeit als gemeinderat. er war zusammen mit schuhmeier der erste sozialdemokrat, der in den wiener gemeinderat gewaehlt wurde. 1900 im 10. bezirk gewaehlt, konnte er 1906 und 1912 sein mandat mit wachsender mehrheit behaupten. als 1906 sieben sozialdemokraten in den gemeinderat einzogen und sich ein klub der sozialdemokratischen konstituierte, wurde reumann dessen vorsitzender. unter seiner fuehrung kaempfte die sozialdemokratische gemeinderatsfraktion fuer die beseitigung des privilegienwahlrechtes und fuer die rechte der arbeiterschaft. am 12. juni 1917 wurde bei der erweiterung des stadtrates das erste mandat fuer einen sozialdemokraten an jakob reumann vergeben.

1918 konstituierte sich der provisorische gemeinderat und reumann wurde zum vizebuergermeister gewaehlt. nach den neuwahlen, die der sozialdemokratie eine grosse mehrheit brachten, erfolgte am 22. mai 1919 die wahl reumann's zum buergermeister der stadt

./.

wien. in seiner antrittsrede erklaerte er unter anderem: ''als vertreter der arbeiterschaft, die jahrzehnte lang rechtlos und nur ein objekt der verwaltung war, bin ich zur fuehrung der geschaefte dieser stadt berufen worden.'' diese erklaerung bildet das motto seiner geschaeftsfuehrung bis zum jahre 1924, in dem er eine neuwahl zum buergermeister nicht mehr annahm. er wurde vom land wien als vertreter in den bundesrat entsandt und fuehrte dort den vorsitz. am 29. juli 1925 erlag jakob reumann auf der fahrt von villach nach wien einem schlaganfall. (may)
+++

k o m m u n a l :
==========

alsergrund: mehr baeume - mehr gruen

3 wien, 26.7. (rk) wie bezirksvorsteher karl s c h m i e d - b a u e r bei einer bezirksvertretungssitzung ausfuehrte, wurden heuer im rahmen der fruehjahrspflanzung des wiener stadtgartenamts im 9. bezirk insgesamt 98 baeume, vorwiegend ahornbaeume, ferner 21 koniferen und 225 straeucher gepflanzt.

die bezirksvertretung beschloss ueberdies einstimmig einen von der sozialistischen fraktion eingebrachten antrag, in dem die stadt wien ersucht wird, auf dem vorgehsteig der salzergasse auf der seite der geraden ordnungsnummern ab nummer 6, von der fechtergasse bis zur reznicekgasse, eine baumreihe anzulegen.

bezirksvorsteher schmiedbauer ist der meinung, dass das pflanzen von baeumen im abstand von etwa 14 metern gerade auf diesem abschnitt der salzergasse - die autos parken dort auf dem vorgehsteig - das stadtbild und die luftverhaeltnisse guenstig beeinflussen wuerde. die vorhandene pkw-abstellflaeche bliebe ja dabei erhalten. (am)
+++

k u l t u r :
==========

30.000 schilling fuer zwei wiener galerien

4 wien, 26.7. (rk) 30.000 schilling erhielten die galerie am graben und die galerie auf der stubenbastei vom kulturamt der stadt wien. diese mittel wurden im rahmen der praemienaktion des kulturamtes fuer wiener kleingalerien im zweiten vierteljahr 1975 ausgeschuettet. (may)
+++

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

muenchner grundstueckspreise sinken

wien, 26.7. (rk) eigenen grund und boden koennen die muenchner nun billiger als frueher erwerben: die grundstueckspreise sind 1974 gegenueber dem vorjahr um 12,5 prozent zurueckgegangen und werden heuer voraussichtlich weiter sinken.

billiger wurden neben bauerwartungsland vor allem flaechen fuer den mehrgeschossigen wohnungsbau. aeltere anwesen, besonders solche aus der vorkriegszeit, wurden im vergangenen jahr bis zu 20 prozent unter dem sachwert verkauft. bei den neuerstellten eigentumswohnungen stiegen die preise allerdings von 2.034 mark auf 2.047 mark pro quadratmeter.

in muenchen wurden 1974 insgesamt 6.040 grundstuecksgeschaefte abgeschlossen. die grunderwerbungen haben einen gesamtumsatz von 1,18 milliarden mark - gegenueber 1973 ein rueckgang von fast 37 prozent - ergeben. (quelle: sueddeutsche zeitung) (hs)

+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 28. Juli 1975 Blatt 1891

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Sportzentrum West: Fußballfelder rasch errichten
- Sozialtherapeutisches Institut der Stadt Wien: 55 Jugendliche werden betreut
- Neue Donaubrücke geplant
- Planungsstadtrat Hofmann zur Gestaltung der mittleren Donauinsel

Lokal: (orange)
- Jubiläumstag im Gänsehäufel: Fest auf 2. August verschoben
- St. Marx: Neue Wurst- und Fleischwarenfabrik der KGW wird errichtet

Kultur: (gelb)
- Kleinbühnenprämien der Stadt Wien

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
von 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit:Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

sportzentrum west: fussballfelder rasch errichten

1 wien, 28.7. (rk) die penzinger bezirksvertretung beschloss einstimmig einen von der sozialistischen fraktion eingebrachten antrag, in dem die stadtverwaltung ersucht wird, auf den fuer die erweiterung des sportzentrums west vorgesehenen grundstuecken die geplanten fussballfelder raschest zu errichten und sie an fussballvereine des bezirkes zu vermieten.

wie bezirksvorsteher heinrich m u e l l e r ausfuehrte, werde auf diesen grundstuecken die geplante bundessportschule nicht errichtet und es sei daher zweckmaessig, die freien flaechen als ersatz fuer die im bezirk verlorengegangenen fussballplaetze zu verwenden. damit koennte der fehlbestand an sportplaetzen in penzing etwas verringert werden. fuer die notwendigen klubraeume sei bereits in dem in bau befindlichen stadion vorgesorgt.

penzing habe - wie mueller erklaerte - in den letzten jahrzehnten mehrere sportplaetze verloren. mit 1. august verliert auch der huetteldorfer ac seinen platz in der ameisgasse, da auf dem privatgrundstueck gebaut werden wird.

der 14. bezirk sei - wie bezirksvorsteher mueller betonte - mit sportplaetzen unterversorgt. daher waere es sehr wichtig, wenn die plaetze beim neuen sportzentrum so rasch als moeglich errichtet werden wuerden. (am)
0936

k o m m u n a l :
==========

sozialtherapeutisches institut der stadt wien:
55 jugendliche werden betreut

2 wien, 28.7. (rk) das sozialtherapeutische institut der stadt wien in favoriten, puchsbaumgasse 30, hat sich als wirksame hilfestellung fuer jugendliche bei der bewaeltigung ihrer probleme erwiesen: seit der eroeffnung im maerz haben bereits 70 junge menschen vorgesprochen, 55 davon werden betreut. neben einzelbetreuung am institut selbst werden auch die familien der jugendlichen klienten in die behandlung einbezogen.

das sozialtherapeutische institut stellt sich die aufgabe, mit den ratsuchenden nach den erkenntnissen der tiefenpsychologie zu arbeiten. die angestrebte zielgruppe - fast alle klienten gehoeren ihr an - sind jene bevoelkerungsschichten, die aus wirtschaftlichen gruenden kaum zu einer derartigen beratungs- und behandlungsform zugang haben.

die beratung junger menschen von 15 bis 25 jahren durch qualifizierte fachkraefte erfolgt im sozialtherapeutischen institut kostenlos. auch eine weiterfuehrende behandlung kostet nichts. die anonymitaet bleibt gewahrt. gerade im psychohygienischen bereich wurde damit fuer leute mit duenner brieftasche eine luecke im betreuungsangebot geschlossen.

das sozialtherapeutische institut konnte in den vergangenen monaten nicht nur mit zahlreichen institutionen, die sich mit der ambulanten betreuung von jugendlichen beschaeftigen, kontakt aufnehmen, vereinzelt wurde von den mitarbeitern des instituts auch kontakt mit jugendlichen haeftlingen waehrend der haftzeit aufgenommen, um therapeutische hilfe anzubieten. die aktivitaeten des instituts werden auch in den berufsschulen bekanntgegeben, um hilfesuchenden lehrlingen bei der bewaeltigung ihrer probleme zu helfen.

die anmeldung im sozialtherapeutischen institut der stadt wien in wien 10, puchsbaumgasse 30, kann jeden montag von 9 bis 18 uhr erfolgen. das institut ist auch in den ferienmonaten geoeffnet. (hs)
0939

l o k a l :
==========

jubilaeumstag im gaensehaeufel: fest auf 2. august verschoben

wien, 28.7. (rk) das fest zum jubilaeumstag des gaensehaeufels muss von samstag, den 26. juli, auf den darauffolgenden samstag, den 2. august verschoben werden: die hohe warte hat fuer morgen kuehles und unbestaendiges wetter vorausgesagt. der zur feier des 25. jahrestages der wiedereroeffnung des gaensehaeufels geplante ''tag der offenen tuer'' mit freiem eintritt und zahlreichen veranstaltungen in wiens groesstem sommerbad findet daher erst am 2. august statt. (hs)
++++

k u l t u r :
==========

kleinbuehnenpraemien der stadt wien

3 wien, 28.7. (rk) auf grund der empfehlung durch die aus kritikern und anderen theaterfachleuten zusammengesetzte kleinbuehnenjury des kulturamtes der stadt wien wurden fuer das zweite vierteljahr 1975 praemien im gesamtwert von 100.000 schilling bewilligt, und zwar erhalten das theater der courage fuer ''die hochzeit des papstes'' und ''golems'' eine praemie von 46.000 schilling, das ensemble-theater am kaerntnertor fuer ''sappho'' 27.000 schilling und das theater werkstatt fuer ''dolce duce'' und ''l'homosexuelle'' ebenfalls 27.000 schilling.

ausserdem wurden fuer den gleichen zeitraum an sechs wiener kleinbuehnen grundsubventionen und zuschuesse fuer gagenerhoehungen im gesamtwert von 276.000 schilling ausgezahlt.
0941

k o m m u n a l :
==========

planungsstadtrat hofmann zur gestaltung der mittleren donauinsel

4 wien, 28.7. (rk) als ''gedanklich aeusserst interessant'' bezeichnete planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n das projekt p o t y k a montag in einem pressegespraech. die vorstellungen der gruppe potyka fuer die gestaltung des mittleren bereichs der donauinsel hinterliessen bereits anfang juli bei den juroren des wettbewerbs donaubereich grossen eindruck. nun soll bis herbst geprueft werden, ob das projekt ''pferdefuesse'' enthaelt.

nach potyka soll die neue donau im mittelteil zum strom hin verschwenkt werden. die effekte der verschwenkung sind zahlreich: zunaechst bekommt die neue donau durch die verschwenkung ein natuerliches aussehen. dadurch, dass donau und neue donau im mittelteil zusammenruecken, wird fuer den betrachter die wasserflaeche groesser, die donauinsel wird schmaeler. die nun 70 meter breite insel soll betont staedtisch gestaltet werden. onne dicht zu verbauen, soll in abstaenden von rund 500 meter attraktionen wie aussichtsterrassen, restaurants, kioske, hausboote etc. geschaffen werden. durch die verschwenkung wird am kaisermuehlen-ufer 25 hektar bauland gewonnen. stromabwaerts der reichsbruecke koennten wohn-, geschaefts- und hotelbauten eine neue skyline fuer kaisermuehlen bilden.

bis zum herbst sind wichtige fragen zu pruefen: die genauere nutzung kaisermuehlens, der einbau der autobahn a 22, die lage von u-bahn-stationen und die detaillierte gestaltung der verschmaelerten insel. von der beantwortung dieser fragen wird es abhaengen, ob das projekt potyka verwirklicht werden wird. (sei)
(forts.)
1025

l o k a l :
==========

st. marx: neue wurst- und fleischwarenfabrik der kgw wird errichtet

5 wien, 28.7. (rk) eine neue wurst- und fleischwarenfabrik der konsumgenossenschaft wien entsteht in st. marx: montag legten nationalratspraesident und vorsitzender des aufsichtsrats der kgw anton b e n y a , assistiert von landwirtschaftsminister dipl. ing. dr. oskar w e i n s , vizebuergermeister hubert p f o c h und vorstandsobmann komm.rat dir. josef p e t e r - s c h e l k a , den grundstein. unter den ehrengaesten befanden sich die stadtraete hans m a y r und franz n e k u l a , obersenatsrat dr. josef b a n d i o n , polizeipraesident karl r e i d i n g e r , sowie zahlreiche vertreter der wiener wirtschaft.

auf dem areal st. marx (baumgasse), neben dem bestehenden fleischzentrum, wird auf 16.000 quadratmeter die neue wurst- und fleischwarenfabrik errichtet. in unmittelbarer nachbarschaft des groessten oesterreichischen schlachthofes, wird die fabrik - kosten: 140 millionen schilling - auch fuer die fleischverarbeitende landwirtschaft von entsprechender bedeutung sein: der taegliche bedarf an rohmaterial soll von derzeit 45 tonnen nach fertigstellung der anlage auf 65 tonnen im jahr 1977 und weiter auf 75 tonnen im jahr 1980 steigen.

durch die neuordnung der grossmaerkte in wien sei neben rationalisierungseffekten auch wertvoller grund gewonnen worden, erklaerte vizebuergermeister p f o c h . die stadt wien sei bereit, diese grundstuecke zu guenstigen bedingungen an die privatwirtschaft abzugeben. als erster betrieb habe sich die kgw mit ihrer neuen wurst- und fleischwarenfabrik im bereich des neuen fleischzentrums st. marx angesiedelt und damit die bemuehungen der stadtverwaltung, ein echtes fleischzentrum zu schaffen, gestaerkt.

die bemuehungen der konsumgenossenschaft um die bessere versorgung der mitglieder betonte praesident benya in seiner begruessungsansprache: die kwg gehoerte zu den ersten betrieben, die von den kleinfilialen auf selbstbedienungslaeden uebergegangen

./.

seien. mustergueltige und qualitativ hochwertige fleischverarbeitung komme den anspruechen der konsumenten ebenso wie die strenge handhabung des lebensmittelgesetzes durch die stadt wien entgegen.

auf die rolle der viehproduktion in oesterreich wies landwirtschaftsminister weihs hin. allein die schweineproduktion habe sich innerhalb der letzten fuenfzehn jahre verdoppelt und betrug 1974 530.000 tonnen. der fleischkonsum ueberhaupt ist in diesem zeitraum von 57 kilogramm pro kopf auf 76 kilogramm jaehrlich gestiegen.

auf die bedeutung der konsumgenossenschaft wien verwies vorstandsobmann peterschelka: innerhalb der letzten fuenf jahre habe die kgw die groesste umsatzausweitung in ihrer geschichte verzeichnet. 1970 erzielte sie 1,7 milliarden gesamtumsatz, 1974 bereits 3,9 milliarden und fuer heuer werden 4,5 milliarden erwartet. (hs)

k o m m u n a l :
==========

pressekonferenz hofmann (forts.):
neue donaubruecke geplant

6 wien, 28.7. (rk) der bau einer neuen donaubruecke, im gespraech ist eine bruecke im anschluss der traisengasse (traisenbruecke), sei unbedingt erforderlich, erklaerte planungsstadtrat h o f m a n n . die derzeitige verkehrskapazitaet der donaubruecken, so hofmann, ist fuer das verkehrsaufkommen zu wenig. auf fragen von journalisten bezifferte hofmann die fertigstellung des donauhochwasserschutzes mit ''den ersten 80iger jahren''. dieser termin koennte dann eigehalten werden, wenn die jetzigen budgetansaetze voll ausgeschoepft werden, erklaerte der stadtrat. bisher wurden die mittel deshalb nicht immer voll ausgeschoepft, da man vermeiden wollte, dass die planung dem bagger nachlaufen muesste. der stadtrat appellierte an die medien, das projekt des wiener architekten potyka ebenso an die oeffentlichkeit heranzutragen wie das urspruengliche projekt einer parallelfuehrung der neuen donau. ''damit gleiche startbedingungen auch in der oeffentlichkeit gegeben sind'', stellte stadtrat hofmann fest. (sei) (schluss)
1310

rathaus · korrespondenz

rk

gegründet 1861

198

Dienstag, 29. Juli 1975 Blatt 1900

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
Margareten: Für Hort im Matteotti-Hof
Neuwahl des Vorsitzenden der Personalkommission

Lokal: (orange)
Erziehungsschwierigkeiten: nicht prügeln, sondern beraten lassen
Sommerhit Planetarium

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

margareten: fuer hort im matteotti-hof

1 wien, 29.7. (rk) in den oberen raeumen der ehemaligen zentralwaschkueche im matteotti-hof soll nach einem wunsch der bezirksvertretung margareten ein hort eingerichtet werden. ein diesbezueglicher antrag der sozialistischen fraktion wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

die ehemalige zentralwaschkueche im matteotti-hof wird derzeit zu einem modernen waschsalon umgebaut. die oberen raeumlichkeiten, die bisher als trockenboden verwendet wurden, werden nach dem umbau nicht mehr gebraucht. sie sind hell und trocken und koennten - wie bezirksvorsteher johann w a l t e r erklaerte - mit geringen mitteln neu adaptiert werden. sanitaere einrichtungen sind in ausreichendem mass vorhanden. es muessten lediglich einige aenderungen getroffen werden. die raeume sind fuer einen hort gut geeignet.

walter betonte, dass die nachfrage nach hortplaetzen im bezirk sehr gross ist und eine zuweisung nur in den dringendsten faellen erfolgen kann. die in unmittelbarer naehe des matteotti-hofes untergebrachten hortgruppen sind raeumlich sehr beengt. auch die qualitaet der raeume laesst zum teil zu wuenschen uebrig. es waere daher sehr wichtig, wenn die stadt wien dem wunsch der bezirksvertretung auf einrichtung eines horts im matteotti-hof entspraeche, sagte walter. (am)
0927

l o k a l :
==========

erziehungsschwierigkeiten:
nicht pruegeln, sondern beraten lassen

2 wien, 29.7. (rk) nicht pruegeln, sondern eine der zahlreichen erziehungsberatungsstellen des jugendamtes oder anderer institutionen sollten eltern bei erziehungsschwierigkeiten aufsuchen. die sozialarbeiter der bezirksjugendaemter, die telefonische erziehungsberatung (telefon 63 35 33, montag bis freitag von 8 bis 11 uhr), kinder- und jugendpsychologische beratungsstellen sowie die mitarbeiter der institute fuer erziehungshilfe koennen die eltern bei verhaltensauffaelligkeiten ihrer kinder beraten und bei der erziehung unterstuetzen.

krasse faelle von kindesmisshandlungen haben gerade in letzter zeit aufsehen erregt. um grundlagen fuer massnahmen zur verhuetung derartiger vorfaelle zu erhalten, wurde vom psychologischen dienst eine wissenschaftliche untersuchung der in den jahren 1965 bis 1969 in den bezirksjugendaemtern bekanntgewordenen misshandlungsfaelle durchgefuehrt. diese untersuchung zeigte, dass vor allem erziehungsschwierigkeiten ursache fuer misshandlungen von kindern sind: waehrend eltern von kleinkindern meist das schreien und weinen als unangenehm empfinden und ihren nachwuchs deshalb zuechtigen, stehen bei schulkindern probleme wie disziplinaere schwierigkeiten, leistungsschwaeche u.ae. im vordergrund. haeufig wird das zuechtigungsrecht in den wirtschaftlich benachteiligten bevoelkerungsgruppen ueberschritten, da die eltern durch wirtschaftliche und erziehungsprobleme ueberfordert sind. eine hoehere wahrscheinlichkeit fuer misshandlungen besteht ausserdem in unvollstaendigen familien und in familien mit stiefmutter oder -vater, wenn es nicht gelingt, eine engere beziehung zu dem ''fremden'' kind aufzubauen.

in wien werden jaehrlich etwa hundert faelle von kindesmisshandlungen bekannt. zeugen von misshandlungen sollten sofort das naechstgelegene bezirksjugendamt verstaendigen: diese hinweise werden vertraulich behandelt, die anonymitaet des anzeigers bleibt gewahrt. die sozialarbeiter des jugendamtes gehen diesen hinweisen nach, nehmen mit den eltern kontakt auf und versuchen, der familie

./.

bei der bewaeltigung von erziehungsproblemen zu helfen. fuer die eltern sollte es allerdings selbstverstaendlich sein, sich bereits vor dem auftreten massiver konflikte von fachleuten beraten und helfen zu lassen.

das problem der kindesmisshandlungen, durch strafdrohungen allein nicht aus der welt zu schaffen, wird auch in der bundesrepublik deutschland immer akuter: wie das deutsche nachrichtenmagazin ''der spiegel'' in seiner letzten ausgabe berichtet, waechst die zahl der aufgeklaerten kindesmisshandlungen - derzeit ueber 2.000 -, die dunkelziffer schwankt je nach schaetzung zwischen 6.000 und 400.000. deutsche experten schlagen daher unter anderem obligatorische erziehungshilfen fuer eltern von kindern, die nach einem heimaufenthalt wieder ins elternhaus zurueckkehren, sowie sonderkurse fuer schwangere und kuenftige vaeter vor. (hs)
0931

l o k a l :
==========

sommerhit planetarium

3 wien, 29.7. (rk) am vergangenen wochenende fanden zum letzten mal im wiener praterplanetarium fuehrungen fuer kinder im rahmen des ferienspiels beziehungsweise fuer jugendliche ferienclubmitglieder statt. insgesamt wurden in den vier wochen seit beginn des ferienspiels fast 6.000 spielmarken ausgegeben, der besuch des planetariums duerfte an die 10.000 betragen haben. das praterplanetarium wird noch bis donnerstag dieser woche geoeffnet sein. anschliessend bleibt das planetarium bis 6. september geschlossen. (may)
0933

k o m m u n a l :
==========

neuwahl des vorsitzenden der personalkommission

4 wien, 29.7. (rk) in vertretung des wiener buergermeisters nahm heute personalstadtrat kurt h e l l e r die konstituierung der neugewaehlten gemeinderaetlichen personalkommission vor.

gleichzeitig wurden der neue vorsitzende gr. otto g r a t z l (spoe) und seine stellvertreter gr. rudolf z o e r n e r (oevp) und gr. rudolf p o e d e r , obmann der gewerkschaft der gemeindebediensteten, gewaehlt.

die 23 mitglieder der gemeinderaetlichen personalkommission waren bereits am 23. juni mit wirkung vom 1. juli vom wiener gemeinderat neu bestellt worden. die personalkommission wird alle zwei jahre neu gewaehlt. die personalkommission ist insbesondere ein vorbereitendes organ fuer personalangelegenheiten, mit denen sich der stadtsenat oder der gemeinderat zu befassen hat. (karp)
1025

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 30. Juli 1975 Blatt 1906

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
Die Gemeinde Wien ist bereit, Abbruchhäuser zu kaufen
Hospitessen-Dienst problematisch

Lokal: (orange)
Verschobener Jubiläumstag im Gänsehäufel nun am 2. August
Sozialberatung im August
Stadtbibliothek im August geschlossen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

die gemeinde wien ist bereit, abbruchhaeuser zu kaufen
spekulation mit solchen objekten wird schwieriger

1 wien, 30.7. (rk) die wiener wohnbaupolitik wird ihren schwerpunkt in den kommenden jahren immer mehr auf die stadterneuerung verlagern. das bedeutet allerdings nicht nur verbesserung und sanierung bestehender bausubstanz, sondern auch abbruch von nicht erhaltenswerten objekten mit anschliessender neuverbauung. diesen weg wird man vor allem dann gehen, wenn eine instandsetzung unwirtschaftlich ist - das heisst, wenn sie den 16 bis 18fachen friedensmietzins uebersteigen wuerde. dieser entwicklung entsprechend, ist die stadt wien schon jetzt bereit, abbruchhaeuser zu tragbaren konditionen zu kaufen, erklaerte vizebuergermeister hubert p f o c h der ''rathaus-korrespondenz''.

pfoch wies dabei darauf hin, dass es immer schwieriger wird, mit abbruchobjekten spekulationsgeschaefte zu machen. dafuer sind objektive umstaende massgeben:

o es gibt heute schon mehr wohnungen - rund 800.000 - als haushalte, naemlich nur 733.000.

o die wiener wohnbevoelkerung wird in den naechsten jahren auf grund der natuerlichen entwicklung etwas zurueckgehen (jaehrlich stehen rund 16.000 geburten rund 26.000 sterbefaellen gegenueber). damit wird sich aber auch die zahl der einpersonenhaushalte verringern.

o das wohnungsgeschaeft mit gastarbeitern wird ebenfalls stark an bedeutung verlieren, da mit einer verringerung der gastarbeiter zu rechnen ist. die zahl der inlaender im erwerbsfaehigen alter wird naemlich in den naechsten jahren trotz sinkender gesamtbevoelkerung bedeutend ansteigen.

o auch die fortsetzung des wohnungsneubaues - von 1971 bis 1974 wurden 32.000 neue wohnungen fertiggestellt - wird die nachfrage nach vergleichsweise schlechter ausgestatteten wohnungen nachhaltig daempfen.

''die eigentuemer von althaeusern waeren gut beraten, wenn sie schon jetzt abbruchobjekte, deren erhaltung oder verbesserung

./.

unwirtschaftlich ist, der stadt wien bzw. gemeinnuetzigen bautraegern zum kauf anbieten'', erklaerte pfoch. ''es kann ihnen passieren, dass sie spaeter darauf sitzen bleiben. selbstverstaendlich werden wir solche objekte nur zu tragbaren konditionen erwerben.'' (smo)
0935

k o m m u n a l :
==========

hospitessen-dienst problematisch

2 wien, 30.7. (rk) zu einem antrag der oevp-fraktion, in den spitaelern und pflegeheimen der stadt wien eine art hostessen-dienst einzurichten, stellte montag stadtrat univ. prof. dr. alois s t a c h e r in einer sitzung des gemeinderatsausschusses fuer soziales und gesundheit fest, dass die idee, frauen als hilfe und kontaktpersonen fuer langzeitpatienten und pfleglinge einzusetzen, prinzipiell begruessenswert sei. doch beduerfe es hiefuer zweifellos einer besonderen faehigkeit in der menschenfuehrung, die nur durch entsprechende ausbildung und praxis erreicht werden koenne. bei einem hospitessen-dienst auf freiwilliger basis, wie ihn die oevp-fraktion vorgeschlagen habe, bestehe aber die gefahr, dass nicht entsprechend ausgebildete personen diese aufgabe uebernehmen und dadurch nachteile fuer patienten und belastungen des pflegebetriebes entstehen. ausserdem wuerden die psychischen und sozialen belange, die einem solchen hospitessen-dienst zukaemen, bereits derzeit durch sozialarbeiter des referates fuer spezielle individual- und familienhilfe des sozialamtes in allen staedtischen anstalten wahrgenommen. der hospitessen-dienst sei daher nicht notwendig. diese antrags-beantwortung wurde mit den stimmen der spoe angenommen. (may)
0937

l o k a l :
==========

verschobener jubilaeumstag im gaensehaeufel nun am 2. august

3 wien, 30.7. (rk) der jubilaeumstag im gaensehaeufel wird nun bei schoenwetter am samstag, dem 2. august stattfinden: vergangenen samstag wegen schlechter witterung abgesagt, soll kommenden samstag in wiens groesstem sommerbad der ''tag der offenen tuer'' mit freiem eintritt abgehalten werden. das strandbad gaensehaeufel feiert damit den 25. jahrestag seiner wiedereroeffnung.

fuer die unterhaltung der besucher sorgt ein reichhaltiges programm mit kinderspielwettbewerben, modeschauen, turnvorfuehrungen, einer baederinformationsschau und einer diskussion mit dem vorsitzenden der baederkommission, gemeinderat gerhard l u s t i g , sowie dem chef der baederverwaltung, oberbaurat dipl. ing. herbert l a u s c h a . orf-moderator peter r a p p, ab mittag discjockey im gaensehaeufel, fuehrt durch das nachmittagsprogramm.

sollte es jedoch wieder regnen, muss der ''tag der offenen tuer'' mit freiem eintritt endgueltig abgesagt werden. als kleiner, jedoch nicht kostenloser ersatz wird den besuchern am 15. oder 17. august - beide tage sind ''normale'' badetage, es muss daher der uebliche eintritt bezahlt werden - ein unterhaltungsprogramm geboten. (hs)
0939

l o k a l :

sozialberatung im august

4 wien, 30.7. (rk) bis auf zwei haben alle sozialberatungsstellen in den wiener gemeindebezirken waehrend der sommermonate durchgehend an den hiefuer bestimmten tagen geoeffnet. die sozialberatungsstelle in wien 1, gonzagagasse 23, wird waehrend des monats august jeden donnerstag von 15.30 bis 18.30 uhr, die beratungsstelle in wien 12, meidlinger hauptstrasse 2, jeden mittwoch von 15.30 bis 18.30 uhr geoeffnet haben. (may)
0940

l o k a l :

stadtbibliothek im august geschlossen

5 wien, 30.7. (rk) vom 1. bis 26. august werden die druckschriftensammlung, der lesesaal sowie die handschriften und musiksammlung der wiener stadtbibliothek fuer den allgemeinen besucherverkehr geschlossen sein. vom 27. bis 29. august ist die bibliothek mit ihren sammlungen von 9 bis 15 uhr, geoeffnet, ab 1. september wieder zu den normalen oeffnungszeiten montag bis donnerstag von 9 bis 18.30 uhr, freitag von 9 bis 16.30 uhr (die musik- und handschriftensammlung montag bis freitag von 9 bis 15 uhr). (may)
0942

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 31. Juli 1975 Blatt 1913

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Vier Milliarden für Bundesstraßenbau in Wien
(rosa)	Rund 700.000 Quadratmeter hochwertige Betriebsbaufläche werden erschlossen
	Mit dem 25er bis ins Zentrum der Großfeldsiedlung
	U-Bahn in Favoriten: Stationen Keplerplatz und Reumannplatz in Bau
	Flächenwidmungsplan: Suche nach bestmöglicher Information der Öffentlichkeit
	Wiener Zuschußfonds verbilligt das Wohnen um 5 bis 6 Schilling pro Quadratmeter
Lokal:	Samstag wieder U-Bahn-Fahrten
(orange)	Journalisten testeten Weltmeisterin im Maschinschreiben

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

vier milliarden fuer bundesstrassenbau in wien

wien, 31.7. (rk) nach dem bereits 1972 die dringlichkeitsreihung fuer den ausbau von autobahnen und schnellstrassen im raume wien fixiert wurde, stellte stadtrat ing. fritz h o f m a n n am mittwoch die reihung fuer die bundesstrasse b vor. die palette reicht vom bau der philadelphiabruecke, dem ausbau der wagramer strasse, der bruenner und prager strasse bis zum bau der 5. donaubruecke.

die reihung dokumentiert, so hofmann, den grossen nachholbedarf von wien. waehrend der anteil wiens an den gesamtkosten der zukuenftigen bauvorhaben in oesterreich nur 5,2 prozent betraegt, konnte in der ersten dringlichkeitsstufe der anteil mehr als verdoppelt werden und betraegt 10,8 prozent. der bund wird fuer den ausbau der bundesstrassen a, b und c insgesamt vier milliarden schilling aufbringen.

wichtig ist nach hofmann, dass die oeffentlichkeit fruehzeitig von den geplanten bauvorhaben informiert wird. denn man wolle vermeiden, so stadtrat hofmann, dass, wie in der vergangenheit geschehen, dringende baumassnahmen zum nutzen aller wiener durch interessengruppen verzoegert oder sogar verhindert werden. (sei)
+++

k o m m u n a l :
==========

rund 700.000 quadratmeter hochwertige betriebsbauflaechen werden erschlossen

1 wien, 31.7. (rk) auf dem gebiet des sogenannten erdberger mais in wien-landstrasse, wo sich die alten schlachthofanlagen st. marx befinden, koennen rund 700.000 quadratmeter hochwertige betriebsbauflaechen gewonnen werden. die stadt wien wird fuer die erschliessung des areals rund 100 millionen schilling aufwenden.

fuer die gewinnung dieses grossflaechigen betriebsbaugebietes war der neubau des fleischzentrums st. marx entscheidend. mit der fertigstellung der neuen schlacht- und vermarktungsanlagen, die als die modernsten und rationellsten in europa anzusehen sind, kann das weitlaeufige gebiet des alten schlachthofes einer nutzung zugefuehrt werden, die in einer sinnvollen beziehung zum fleischzentrum steht - wie etwa fuer betriebsansiedlungen der fleischverarbeitenden und nahrungsmittelindustrie, fuer institute des veterinaerwesens und der lebensmittelkontrolle.

der anfang wurde bereits getan. vor einigen tagen erfolgte der spatenstich fuer eine wurst- und fleischwarenfabrik der konsumgenossenschaft wien. der betrieb wird auf einer flaeche von 16.000 quadratmeter errichtet. wie vizebuergermeister hubert p f o c h der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, stehen weitere grundstuecke zu guenstigen bedingungen der privatwirtschaft zur verfuegung.

im einzelnen koennen folgende flaechen - so pfoch - fuer betriebsansiedlungen nutzbar gemacht werden:

o rund 40.000 quadratmeter im fleischzentrum selbst speziell fuer fleischverarbeitende und deren nebenbetriebe,

o rund 63.000 quadratmeter des ehemaligen auslandschlachthofs suedlich der doeblerhofstrasse und westlich der molitorgasse,

o rund 43.000 quadratmeter des ehemaligen rinderschlachthofes oestlich der schlachthausgasse bzw. noerdlich der viehmarktgasse.

auf einem kleinen teil dieses areals wird die lebensmittelunter-

./.

suchungsanstalt der stadt wien - wie bereits grundsaetzlich beschlossen - neu gebaut werden.

das gebiet des ehemaligen schweineschlachthofs im ausmass von 45.000 quadratmeter, suedlich der baumgasse und noerdlich der doeblerhofstrasse, soll fuer den neubau der tieraerztlichen hochschule reserviert bleiben. (smo)
1023

k o m m u n a l :
==========

mit dem 25er bis ins zentrum der grossfeldsiedlung
beginn der verlaengerungsarbeiten

2 wien, 31.7. (rk) die grossfeldsiedlung und die trabrenn-vereinsgruende ruecken naeher an den wiener stadtkern heran. anfang august beginnen die verlaengerungsarbeiten an der strassenbahn-linie 25 von der derzeitigen endschleife in kagran bis zum geplanten neuen schnellbahnhof leopoldau. damit geht ein dringender wunsch zweier bezirke noerdlich der donau in erfuellung. in zwei jahren wird es moeglich sein, mit dem 25er waehrend der stosszeiten vom ring ueber praterstern, kagran bis in die grossfeldsiedlung ohne umsteigen zu fahren.

grund der verlaengerung, die von den bezirksvorstehern otmar e m e r l i n g (floridsdorf) und rudolf k o e p p l (donau-stadt) begruesst wird:

in den letzten jahren wurden in der grossfeldsiedlung wohnungen fuer 20.000 menschen errichtet. auf den ehemaligen gruenden des wiener trabrennvereines befinden sich derzeit wohnungen fuer weitere 7.000 personen im bau.

derzeit verkehren in diesem dicht besiedelten gebiet staedtische autobusse. aber die grenze ihrer leistungsfaehigkeit ist bald ueberschritten, so dass sich die verlaengerung der 25er-linie als die einzige attraktive und finanziell tragbare entlastungsmoeglichkeit angeboten hatte.

der ''anschluss'' der grossfeldsiedlung und der trabrennvereins-gruende an das netz des 25er - von der eipeldauer strasse bis zur schererstrasse - wird die stadt wien und die verkehrsbetriebe rund 54 millionen schilling kosten. die bauarbeiten sollen 1977 beendet werden.

die verlegung der gleise erfolgt auf mehrere raten. bis ende 1975 werden zunaechst die schienen in seitenlage auf selbstaendigem gleiskoerper entlang der wagramer strasse, sebaldgasse bis zum tegelweg verlaengert.

fuer diese bauetappe - ein kilometer doppelgleis - stehen

./.

14,5 millionen schilling zur verfuegung.

verlegt wird ein sogenanntes vignolgleis. das bedeutet: die schienen liegen auf holzschwellen in einem schotterbett.

der zweite bauabschnitt erstreckt sich vom tegelweg bis zur gitlbauergasse. er wird 1976 in angriff genommen. die kosten fuer das 1230 meter lange teilstueck werden vorlaeufig mit 26 millionen schilling beziffert.

die hoeheren kosten resultieren aus einer anderen verlegungsweise, die - langfristig gesehen - die wiener verkehrsbetriebe billiger kommt.

bei diesem verfahren, durch das die anrainer im baugebiet weder durch unnoetigen laerm noch durch staubentwicklung belaestigt werden, verlegt man die schienen auf einer bereits fertiggestellten strasse.

im sogenannten rillengleisoberbau wird die bettung fuer den schienenfuss in der asphaltdecke ausgefraest.

mit infrarotstrahlen heizt man den strassenbelag bis zu 200 grad auf und kann dann mit einer spezialmaschine in entsprechender spurbreite sofort die rillen fuer die gleise ''aushobeln'', um spaeter bei inbetriebnahme unnoetigen laerm durch koerperschall und schwingungen zu vermeiden, bettet man die schienen auf kleine elastische gummiplatten.

diese elastische lagerung der gleise ist eine erfindung des dipl. ing. josef sailler von der bautechnischen gruppe der wiener verkehrsbetriebe.

die erfindung bietet schutz vor laermbelaestigung durch die fahrende strassenbahn und schont gleichzeitig schienen und fahrzeuge. ausserdem verbilligt sich die wartung der gleise.

auf diese weise werden 1976 die schienen verlegt. der schienenstrang wird ab tegelweg in mittellage durch die kuerschnergasse bis zur endschleife fuehren.

der gruenstreifen in der kuerschnergasse bleibt den bewohnern der grossfeldsiedlung erhalten. die schienen werden nur links und rechts von ihm verlegt. fuer den individualverkehr dann auf beiden seiten der kuerschnergasse je eine spur zur verfuegung.

fuer die errichtung der endschleife stehen zwei varianten noch zur diskussion: entweder mit einer vorlaeufigen entschleife mit

./.

vorfahrgleis in hoehe der gitlbauergasse oder mit einer endschleife im bereich der schererstrasse.

je fahrrichtung sind von der eipeldauer strasse bis zur endstation sechs haltestellen geplant, die durchschnittliche haltestellenentfernung betraegt 500 meter. dadurch kann eine hoehere reisegeschwindigkeit des 25er erzielt werden. in allen haltestellenbereichen sind wartehallen vorgesehen. (karp)
1030

k o m m u n a l :
==========

u-bahn in favoriten:
stationen keplerplatz und reumannplatz in bau

4 wien, 31.7. (rk) waehrend die favoritner ihre fussgaengerzone geniessen, der einkaufsbummel dort beliebter geworden ist, bei den sitzgruppen ein griss um jedes platzerl herrscht, wird in der ''unterwelt'' der fussgaengerzone, im tunnel fuer die kuenftige u-bahn, fleissig gearbeitet.

wie bezirksvorsteher emil f u c i k der ''rathaus-korrespondenz'' berichtete, sind die arbeiten an den u-bahn-stationen keplerplatz und reumannplatz schon sehr weit fortgeschritten. vor allem die station keplerplatz zeigt bereits ihr modernes antlitz. nur das ''make-up'' fehlt noch.

der bahnsteig samt dem darunter befindlichen, in der mitte verlaufenden installationsgang, in dem sich unter anderem die entwaesserung- und elektroleitungen befinden, ist fix und fertig. auch die bahnsteigdecken-unterkonstruktion ist bereits montiert. die montage der modernen deckenpaneelen steht unmittelbar bevor. die zugzielanzeigen sind schon eingebaut. die sitzbaenke fuer die kuenftigen fahrgaeste werden derzeit zusammengesetzt.

der stationsbereich keplerplatz ist auch schon mit gleisanlagen ausgestattet. bezirksvorsteher fucik verwies in diesem zusammenhang darauf, dass das stadtauswaertsfuehrende gleis vom graben bis zum keplerplatz verlegt ist.

die e-werke installieren gegenwaertig im u-bahn-bauwerk keplerplatz die transformatorenstation. auch die zu- und abluftkanaele fuer die betriebsraeume - leitung aus verzinktem blech - werden verlegt. in den sanitaerraeumen der station sind die verfliesungsarbeiten im gange.

im passagenbereich, von dem ein ausgang in den keplerplatz muendet und von dem aus man ueber eine rampenstiege direkt in die fussgaengerzone gelangt, wird in den naechsten tagen mit der montage der wandverkleidung - emaillierten blech - begonnen.

der einbau der drei geplanten rolltreppen in der station keplerplatz kann bald vorgenommen werden. die beiden stiegenrampen und die flaeche der passage unterhalb der gudrunstrasse

./.

koennen uebrigens im winter elektrisch beheizt werden. dadurch ist es moeglich, diese flaechen von eis und schnee freizuhalten.

die stationsbereiche werden - wie bezirksvorsteher fucik betonte - so ausgestattet, dass die spaeteren erhaltungskosten so gering wie moeglich sein werden. so ist zum beispiel die gesamte decken-unterkonstruktion durch feuerverzinkung vor rost geschuetzt. die sichtbaren teile der paneelen sind kunststoffbeschichtet und zum teil aus korrosionssicherem material gefertigt.

die 390 meter lange tunnelstrecke zwischen keplerplatz und reumannplatz ist praktisch bis auf kabelverlegungsarbeiten (fuer die notbeleuchtung des tunnels und fuer die signalbeleuchtung etc.) und die verlegung der gleise fertiggestellt. aber die gleisverlegungsarbeiten sind ueberhaupt kein problem. diese arbeit nimmt nur wenige wochen in anspruch.

die wiener verkehrsbetriebe arbeiten derzeit an den gleisanlagen im stationsbereich reumannplatz. zuerst werden die kunststoffschwellen montiert, dann die gleise verlegt. onne die fertigstellung der gleisanlage kann naemlich die bahnsteigkante nicht exakt genug gezogen werden.

am mauerwerk im stationsbereich werden jetzt verputzarbeiten durchgefuehrt, fuer die einzelnen dienstraumgruppen werden trennwaende aufgestellt. die kuenftige passage nimmt langsam gestalt an.

suedlich der station reumannplatz - also stadtauswaerts - erweitert sich der tunnel auf 18 meter. dort befindet sich die viergleisige abstell- und wendeanlage der u-bahn. in der betriebslosen zeit koennen hier zuege abgestellt und kleinere wartungsarbeiten durchgefuehrt werden. der tunnelvortrieb fuer die abstellanlage reicht bis zur gellertgasse. der tunnel liegt an dieser stelle am tiefsten - naemlich 16 meter - unter dem niveau der favoritenstrasse. oberhalb der wendeanlage fuer die zuege wird an einer zweigeschossigen tiefgarage mit 255 abstellplaetzen gebaut. sie ist im rohbau bereits fertig. (am)
1037

l o k a l :
==========

samstag wieder u-bahn-fahrten

3 wien, 31.7. (rk) kommenden samstag, den 2. august, besteht wieder die moeglichkeit, das kuenftige ''u-bahn-gefuehl'' in wien auszuprobieren. in der zeit von 13 bis 17 uhr werden oeffentlich zugaengliche u-bahn-fahrten zwischen der station taubstummengasse zum karlsplatz und wieder zurueck durchgefuehrt. (pr)
1032

k o m m u n a l :
==========

flaechenwidmungsplan: suche nach bestmoeglicher information der oeffentlichkeit

6 wien, 31.7. (rk) die information der oeffentlichkeit ueber aenderungen des flaechenwidmungs- und bebauungsplanes ist gegenwaertig keineswegs befriedigend. dies erklaerte planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n mittwoch in einer sitzung des gemeinderatsausschusses fuer stadtgestaltung und verkehr. die fpoe-fraktion forderte den einsatz eines informationsbusses in planungsgebieten. hofmann verwies in beantwortung des fpoe-antrages auf die grundsaetzliche rechtliche schwierigkeit bei aenderung des flaechenwidmungsverfahrens: obwohl die benuetzer eines objektes von den auswirkungen der massnahmen betroffen sind, steht ihnen auf grund der derzeitigen rechtslage kein stellungnahmerecht zu. dieses haben nur die besitzer. trotzdem sei, so hofmann, natuerlich eine umfassende information auch der mieter notwendig. gegen den regelmaessigen einsatz eines informationsbusses sprechen die hohen kosten und die unmoeglichkeit, die genauen planunterlagen in einem bus aufzulegen. hofmann sprach sich fuer eine ausweitung der einsichtszeiten im wiener rathaus auch auf den abend aus und versprach die verstaerkte einsetzung von postwurfsendungen.

in der gleichen sitzung wurde eine anfrage der oevp-fraktion ueber die erstellung einer komplexen zusammenschau der kaufkraft und des verkaufsflaechenbedarfs im grossraum wien behandelt. gr. dipl. kfm. dr. e b e r t (oevp) bemaengelte, dass es fuer wien eine solche zusammenschau nicht gibt. in hamburg und koeln, so ebert, liegen schon seit jahren wissenschaftliche unterlagen darueber vor.

stadtrat hofmann verwies auf eine umfangreiche studie ''die wiener geschaeftsstrassen, ihre struktur und einzugsbereiche'', die bereits im jahre 1971 verfertigt wurde. fussend auf dieser studie, die ein erster wesentlicher schritt zu einer gesamtschau war, sind seither detailliertere untersuchungen in auftrag gegeben worden. ein zusammenfassendes ergebnis ist mit ende dieses jahres zu erwarten, stellte der stadtrat fest. (sei)
1158

k o m m u n a l :
==========

wiener zuschussfonds verbilligt das wohnen
um 5 bis 6 schilling pro quadratmeter

7 wien, 31.7. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen genehmigte donnerstag auf antrag von vizebuergermeister hubert p f o c h eine abaenderung der bestimmungen des wiener wohnbaufoerderungs-zuschussfonds. demnach werden fuer die gewaehrung von annuitaetenzuschuessen nunmehr die gleichen zinssaetze massgeblich sein wie bei der wohnbaufoerderung 1968.

aus dem wohnbaufoerderungs-zuschussfonds gewaehrt wien neben den normalen wohnbaufoerderungskrediten zuschuesse zu den rueckzahlungsraten fuer hypothekardarlehen und zwar in einem ausmass, dass die zinsen nicht mehr als 2,66 prozent betragen. das bedeutet fuer den wohnungsbenutzer eine verminderung der monatlichen rueckzahlung von 5 bis 6 schilling pro quadratmeter.

neben der genannten abaenderung hatte der ausschuss eine tagesordnung von rund 150 punkten zu bewaeltigen. darunter befanden sich zahlreiche instandsetzungsarbeiten auf dem schulsektor, im spitalsbereich und verbesserungen in staedtischen wohnhausanlagen. (smo)
1337

l o k a l :
==========

journalisten testeten weltmeisterin im maschinschreiben

9 wien, 31.7.(rk) im rahmen einer pressekonferenz stellte donnerstag der leiter des personaleinsatzes im wiener rathaus, senatsrat prof. wilhelm z o r n , die neue weltmeisterin im maschinschreiben, johanna p r o k s c h - s t e i n h a u s e r , 27, vor.

die wienerin hatte als beste und schnellste von den 247 teilnehmern der elften weltmeisterschaft im maschinschreiben in budapest abgeschnitten. den dritten platz belegte der ex-gemeindebedienstete franz s a g e r .

johanna proksch-steinhauser tippt in der sekunde zwoelf anschlaege, das ist nur ein anschlag langsamer als der schnellste apa-fernschreiber.

bei der pressekonferenz testeten die journalisten die neue weltmeisterin mit einem kurzen diktat. es stellte sich heraus, dass johanna proksch-steinhauser tatsaechlich schneller tippt als man diktieren kann. (karp)
1432


60984 81800